Mark Passio - WOEIH Videopodcast #201
Evil is more powerful than good

Deutsche Übersetzung

von Marcus Ipasus

Das Böse ist mächtiger als das Gute

2019 transkribiert und übersetzt von Marcus Ipasus

Veröffentlicht auf marcus-ipasus.com

Die Vervielfältigung, Verbreitung sowie die Übersetzung ist ausdrücklich erwünscht. Ein Verweis auf das Originalvideo (https://youtu.be/XOX8e5h2Lls) und Mark Passio oder auf meine Arbeit würde mich freuen und soll der Verbreitung von Bewusstsein weiter dienlich sein.
Erste Ausgabe, Juli 2019

Inhaltsverzeichnis

I Deutsche Übersetzung

1 Anmerkungen zur Übersetzung 8
1.1 Was ist *What on earth is happening*? 8
1.2 Was wurde übersetzt? 8
1.3 Besonderheiten der Übersetzung 8
1.3.1 natural law - das karmische Gesetz 8
1.3.2 terrain theorie 9
1.3.3 guts - der Bauch 9

2 Übersetzung 10
2.1 Folie 1 bis 5 10
2.2 Folie 6 bis 8 12
2.3 Folie 9 14
2.4 Folie 10 15
2.5 Folie 11 18
2.6 Folie 12 19
2.7 Folie 13 20
2.8 Folie 14 21
2.9 Folie 15 22
2.10 Folie 16 23
2.11 Folie 17 26
2.12 Folie 18 und 19 26

2.13 Folie 20 27
2.14 Folie 21 28
2.15 Folie 22 29
2.16 Folie 23 30
2.17 Folie 24 30
2.18 Folie 25 31
2.19 Folie 26 32
2.20 Folie 27 33
2.21 Folie 28 und 29 34
2.22 Folie 30 35
2.23 Folie 31 35
2.24 Folie 32 36
2.25 Folie 33 37
2.26 Folie 34 37
2.27 Folie 35 39
2.28 Folie 36 39
2.29 Folie 37 39
2.30 Folie 38 40

II Englisches Originaltranskript

3 Slide 1 43
4 Slide 2 45
5 Slide 3 46
6 Slide 4 47
7 Slide 5 48
8 Slide 6 49
9 Slide 7 51
10 Slide 8 52
11 Slide 9 54
12 Slide 10 56
13 Slide 11 59
14 Slide 12 60
15 Slide 13 62

16 Slide 14 64
17 Slide 15 66
18 Slide 16 68
19 Slide 17 71
20 Slide 18 72
21 Slide 19 74
22 Slide 20 76
23 Slide 21 77
24 Slide 22 79
25 Slide 23 81
26 Slide 24 82
27 Slide 25 83
28 Slide 26 85
29 Slide 27 87
30 Slide 28 88
31 Slide 29 90
32 Slide 30 91
33 Slide 31 92
34 Slide 32 94
35 Slide 33 95
36 Slide 34 97
37 Slide 35 99
38 Slide 36 100
39 Slide 37 101
40 Slide 38 102

I Deutsche Übersetzung

1 Anmerkungen zur Übersetzung 8
1.1 Was ist *What on earth is happening*?
1.2 Was wurde übersetzt?
1.3 Besonderheiten der Übersetzung

2 Übersetzung 10
2.1 Folie 1 bis 5
2.2 Folie 6 bis 8
2.3 Folie 9
2.4 Folie 10
2.5 Folie 11
2.6 Folie 12
2.7 Folie 13
2.8 Folie 14
2.9 Folie 15
2.10 Folie 16
2.11 Folie 17
2.12 Folie 18 und 19
2.13 Folie 20
2.14 Folie 21
2.15 Folie 22
2.16 Folie 23
2.17 Folie 24
2.18 Folie 25
2.19 Folie 26
2.20 Folie 27
2.21 Folie 28 und 29
2.22 Folie 30
2.23 Folie 31
2.24 Folie 32
2.25 Folie 33
2.26 Folie 34
2.27 Folie 35
2.28 Folie 36
2.29 Folie 37
2.30 Folie 38

1. Anmerkungen zur Übersetzung

1.1 Was ist *What on earth is happening*?

What on earth is happening ist der Podcast von Mark Passio, einem Anarchisten, unabhängigem Forscher und Freiheitsaktivisten aus Philadelphia. Zu den Hauptthemen gehören das menschliche Bewusstsein, Gehirnwäsche, das karmische Gesetz, das Okkulte sowie sämtliche Aspekte, welche die Freiheit der Menschen beeinträchtigen.
Seit Anfang des Jahres setzt Mark Passio seine langjährige Podcastreihe in neuer Qualität fort, aus dem bisherigen Audiopodcast ist nun ein Videopodcast geworden, dessen Ausgaben seinen gewohnt informativen Vorträgen ähneln. Er präsentiert jeweils in zwei Stunden neues Material und lässt in der dritten Stunde Anrufer zu Wort kommen.

1.2 Was wurde übersetzt?

Die ersten Minuten der Anmoderation wurden weggelassen, um direkt mit dem Vortrag zu beginnen. Ebenso wurde die Fragestunde weggelassen, sodass es sich hierbei um die Übersetzung des reinen Vortrags handelt, welcher sich etwas länger als zwei Stunden hinzieht.

1.3 Besonderheiten der Übersetzung

Mark Passios Vortragsstil ist einerseits von pointierten, sprachlich gehobenen Formulierungen mit vielen Hypotaxen geprägt, andererseits erinnern zahlreiche repetitive Passagen an eine Predigt. Diesen predigenden Charakter habe ich so gut es ging versucht beizubehalten, hoffentlich ohne zu langweilen. Drei Begriffe wurden notgedrungen etwas eigenwillig übersetzt:

1.3.1 natural law - das karmische Gesetz

Gemeint ist damit das Naturrecht - das sind Rechte, die bereits ohne menschliches Zutun existieren, in Abgrenzung zum *positiven Recht*. Gerne wird der deutsche Begriff falsch als das *Recht des Stärkeren* verstanden und sogar bewusst falsch verwendet. Passio zieht oft die Analogie zwischen physikalischen Naturgesetzen und diesem moralischen Gesetz, weshalb ich *Naturgesetz* als die sinngemäßeste Übersetzung halte, welche jedoch wieder sehr beliebig und missverständlich ist.

Um die moralische Konnotation unterzubringen, habe ich mich guten Gewissens für **das karmische Gesetz** entschieden, weil Passio explizit in seinem Natural-law-Seminar den Begriff *karmic law* als Synonym deklariert.

1.3.2 terrain theorie

Die *Terrain Theorie* ist einfach nur wörtlich dem Englischen entnommen, weil es sich um einen medizinischen Fachbegriff handelt, der im Deutschen und wohl auch in keiner anderen Sprache übersetzt übernommen wurde. Gemeint ist der gegensätzliche Ansatz zur Keimtheorie, was im Vortrag anschaulich erklärt wird.

1.3.3 guts - der Bauch

Guts bedeutet wörtlich Mut oder Innereien. Passio verwendet es in der Aufzählung *heart, mind and guts*, also Herz, Verstand und Mut. Im Deutschen wird für die ersten beiden gerne Herz und Kopf verwendet, also zwei Körperteile, und wenn Passio von Bioprozessoren redet, hat er wohl auch eher Körperteile im Sinne, die er natürlich metaphorisch für die geistigen Qualitäten verwendet. Mit Bauch bin nicht sehr glücklich, aber konnte immerhin pragmatisch und flüssig übersetzen, ohne durch aufgeblähte Umschreibungen mit den Satzstrukturen brechen zu müssen.

2. Übersetzung

2.1 Folie 1 bis 5

Das Thema der heutigen Darbietung lautet „In unserer Welt ist das Böse eine stärkere Kraft als das Gute“. Das werden viele Leute ablehnen, viele werden sagen: „Mark, wie kannst Du nur so etwas sagen?“ Ich werde das alles etwas einschränken und in dieser Sendung genau erklären was ich damit meine. Hoffentlich werde ich den Menschen nahebringen, wie das Böse unsere Welt regelrecht eingenommen hat und wir nicht im Geringsten in der Nähe eines Sieges darüber sind. Wenn wir das Böse, das so herausragend in unserer Welt aufgestiegen ist, wirklich besiegen wollen, so müssen wir das Material verstehen, welches ich hier präsentiere. Wir müssen verstehen, wie es dazu gekommen ist, wir müssen verstehen, daß wir es keinesfalls verleugnen dürfen und daß wir es gedanklich nicht durch die Brille der Hollywood-Definition anschauen dürfen, welche wir die ganze Zeit in Geschichten und in der Pop Kultur zu hören bekommen, wie „Das Gute ist die mächtigste Kraft, die es gibt“. Denn das Böse kann gewinnen, und falls ich etwas anderes sagen würde, würde ich euch und mich selbst anlügen. Ich bemühe mich auf „What on earth is happening“ die Wahrheit zu vermitteln und den Menschen zu sagen wo wir wirklich stehen. Ich habe für die heutige Sendung eine sehr intensive Präsentation auf die Beine gestellt. Der Titel „Das Böse ist mächtiger als das Gute“ ist ein Anreißer, der zum Weiterhören verleiten soll, weil ich diese Aussage natürlich ein wenig einschränken muss und weil ich erklären muss, was ich eigentlich damit meine. Immer wenn wir etwas hören, neigen wir dazu getriggert zu werden und dann wollen wir eigentlich gar nicht hören was der andere darüber sagt. Das ist ein Teil der Gedankenkontrolle, ein Teil des oberflächlichen Betrachtens von Dingen, was es dem Bösen erlaubte unseren Planeten zu übernehmen. Wir sollten unsere ersten Sichtweisen auf etwas beiseite legen, das voreilig beurteilt werden könnte. Wir ziehen sehr schnell nur aufgrund weniger Worte voreilige Schlüsse darüber, was gemeint sein könnte, weil wir von den Mainstreammedien und Hollywood zu einer schnellen, einprägsamen Version oder Definition von den jeweiligen Dingen konditioniert werden. Aber so funktioniert die wirkliche Welt nicht, so funktioniert echtes Wissen oder Weisheit nicht. Wir müssen tief in etwas eintauchen und es in allen Einzelheiten ausleuchten. Das ist ein Teil dessen, was mit der neuzeitlichen Welt nicht stimmt, ihre Aufmerksamkeitsspanne ist gering und sie will die Kurzversion für alles. Die Menschen sagen: „Oh, Du

möchtest, daß ich mir Mark Passios Videos anhöre. Oh, manche dieser Videos sind sechs, sieben, acht, neun Stunden lang. Ich habe dafür keine Zeit." Gut, Du hast dafür keine Zeit - dann bist Du nicht interessiert an echtem Lernen und Du denkst, daß Du alles schon herausgefunden hättest, Du denkst, niemand könne Dir mit neuen Informationen ankommen, welche Du bis vor Kurzem noch nicht kanntest. Dann mach einfach, denke, daß Du alles das Du brauchst herausgefunden hättest und Dir niemand etwas Neues zum Nachdenken auftischen könne. Ich denke, das ist der Höhepunkt des Egos. Ich denke, das ist der Gipfel der Ignoranz. Ich persönlich denke, daß es der Gipfel der Hybris und des Egos ist, sich Dinge nicht anschauen zu wollen und diese dann voreilig vorzuverurteilen, noch bevor man wirklich tief genug in diese eingedrungen ist um zu bestimmen, was überhaupt gesagt wurde. Wenn ich etwas Bestimmtes zu betrachten versuche, dann versuche ich so tief wie möglich die Dinge zu untersuchen, und zwar aus so vielen Quellen wie möglich, um ein umfassendes Bild davon zu erhalten. Und nur dann kann ich feststellen, was es eigentlich ist, weil ich dann ein genaues Verständnis davon habe, was genau von einer Vielzahl an Menschen und Quellen dazu gesagt wurde. Genau so wird echte Forschung betrieben, wenn wir ehrlich uns selbst gegenüber sind. Viele Menschen denken, daß sie echte Erforscher oder Entdecker der Wahrheit seien, während sie nur die die oberflächliche Version davon wollen. Sie wollen etwas besonders schnell, mit geringsten Zeitaufwand und Mühe, und sie denken sie erhalten ein akkurates Verständnis. So funktioniert es wirklich nicht. Lasst uns mit dem Thema anfangen und ich werde detaillierter darüber sprechen, was ich mit der Aussage wirklich meine. Ich würde die Aussage, daß das Böse mächtiger als das Gute sei, nicht auf der universellen Ebene der Natur im Kosmos treffen. Ich würde die Aussage machen, daß auf dieser Ebene, der kosmischen universalen Ebene, auf der absoluten Ebene der Natur und des Bewusstseins, daß es dort letztlich nur die Kraft der Liebe und Bewusstseins, der Wahrheit und der Güte, gibt. Etwas, das intelligent ist und immer größeres Bewusstsein, Komplexität, Freiheit und Moral bilden will. Darum geht es letztlich in der ganzen Reise des Lebens und der ganzen Reise der Natur. Auf dieser Ebene, welche ein nicht-duales Verständnis von „Gut gegen Böse" ist, da es auf dieser Ebene keine echte Polarität gibt – dort gibt es nur Bewusstsein, wahre Liebe und reine Güte. Selbstverständlich ist auf dieser Ebene das Gute mächtiger als alles andere, aber das ist nicht die Ebene, von der ich heute spreche. Ich spreche nicht von der letztlich kosmischen Ebene des Bewusstseins wenn ich sage, daß das Böse mächtiger als das Gute sei. Ich spreche von „genau hier", im Wirkungsbereich des Raum-Zeit-Kontinuums, welches wir Planet Erde nennen. Jetzt habe ich damit alle Flache-Erde-Anhänger damit getriggert. Jedoch spreche ich über das hier und jetzt. Ich spreche nicht über die letztendliche Ebene der Schöpfung, der letztendlichen Ebene des Bewusstseins. Ich spreche darüber, was genau hier auf dem Planeten stattfindet, welchen wir uns alle teilen, auf welchem wir leben und eine gemeinsame Erfahrung durchleben. Also reden wir darüber, was genau heute, im Jahre 2019 auf der Erde stattfindet, was auch immer Du denkst, was dieses Gefilde ist: was eigentlich passiert, was eigentlich im hier und jetzt stattfindet, und hier in der physikalischen Welt. Nachdem dies eingeschränkt wurde, kannst Du erkennen, daß mit meiner Aussage „Das Böse ist mächtiger als das Gute" genau hier auf der Erde, genau jetzt gemeint ist. Darüber spreche ich, dort ist das Böse momentan mächtiger als das Gute. Dem ist so, weil wir in einem völligen Kontrollsystem leben, wir leben zum Großteil in einer Sklavenkolonie. Der menschliche Zustand ist Sklaverei, meine Damen und Herren. Wir haben darüber endlos in dieser Show gesprochen, in dieser Podcast-Reihe; und die Menschen haben nicht aufgepasst, falls sie das noch nicht herausgefunden haben. Dann leben sie in einem Zustand der völligen Verleug-

nung und Fantasie, sie weigern sich anzuerkennen, was ist. Tatsächlich ist Sklaverei der Zustand der Menschheit. Man würde es einen Gefängnisplaneten nennen, worauf wir leben, eine Gefängniskolonie, eine komplett abgeriegelte Gesellschaft, in welcher die Menschen nicht wirklich frei sind, um ihre natürlichen, unumschränkten Rechte ausüben zu können. Und das ist ein Zustand der Sklaverei und des Zwanges, welcher völlig unmoralisch ist. Und deswegen ist selbstverständlich das Böse mächtiger als das Gute. Dieses Ergebnis kann man unmöglich erzielen, diesen Zustand kann man unmöglich in einer beliebigen Gesellschaft irgendwo im Universum erreichen, es sei denn die Menschen, welche diese Gesellschaft in ihrer Gesamtheit ausmachen, geben sich letztlich eher den Kräften hin, welche der Manifestation des Bösen zugrunde liegen, als denen, welche der Manifestation des Guten und der Freiheit zugrunde liegen. Also wenn Sklaverei der manifestierte Zustand ist, dann muss es eine tiefer gehende Ursache im Bewusstsein geben, warum dies der Fall ist: die kausalen Faktoren, und das karmische Gesetz hilft uns diese Faktoren zu entdecken, sobald wir verstehen, daß es gültig ist und wirkt; sowie daß wir an diese Gesetze der Konsequenzen des Verhaltens gebunden sind.

2.2 Folie 6 bis 8

Sobald wir einmal verstehen was das karmische Gesetz ist und daß es gültig ist, erlangen wir das Verständnis von etwas, das als das „Gesetz der Freiheit“ bekannt ist, und darüber habe ich wirklich endlos in der „What on earth is happening“-Reihe geredet. Und das ist der Schlüssel zu allen Bewusstseins, das ist tatsächlich der Schlüssel um zu verstehen, was hier auf der Erde passiert. Es ist der der Schlüssel, um die Frage „Warum ist Sklaverei der Zustand der Menschheit?“ zu beantworten. Das Verständnis des Gesetzes der Freiheit, welches einen Teil des karmischen Gesetzes ausmacht, führt uns zur Antwort, warum wir hier auf der Erde in einem versklavten Zustand sind und warum das Böse gewinnt. Das Naturgesetz der Freiheit hat eine quantifizierbare Auswirkung im Dreidimensionalen, in unserer Welt. Wir reden nicht über das endgültigen Stand des Schöpfungskosmos, wir reden über die manifestierten dreidimensionalen Auswirkungen im physikalischen Bereich, hier auf der Erde, welche gemessen und beobachtet werden können: Sobald wir die Bedingen ändern, ändert sich die Manifestation oder das Ergebnis, wir können verstehen, daß es sich hierbei um eine Wissenschaft handelt. Dies ist ein wissenschaftlicher Effekt, der beobachtet und verstanden werden kann und den man befolgen kann. Wir können verstehen wie dieses Gesetz funktioniert, sodaß wir es befolgen können, wir können in Harmonie mit ihm leben, und deswegen können wir tatsächlich den manifestierten Zustand ändern, indem wir die zugrundeliegenden kausalen Verhaltensweisen ändern, welche zum manifestierten Zustand geführt haben. Daher ist die Gesamtgröße unserer Freiheit, das bedeutet unsere Freiheit als Menschheit, unmittelbar proportional zur Gesamtgröße der Moral der Menschen, welche diese Gesellschaft oder eine beliebige Gesellschaft ausmacht. Als unmittelbare Folge der moralischen Beschaffenheit der Gesamtheit des menschlichen Verhaltens werden sich die Konsequenzen in einen Zustand der Menschheit manifestieren. Sobald immer mehr Menschen moralisch handeln, wird es eine bestimmte Konsequenz nach sich ziehen, und sobald immer mehr Menschen in einem unmoralischen Ausmaß handeln, wird es eine andersgeartete Konsequenz nach sich ziehen. Wir müssen verstehen, daß Moral objektiv ist, sie ist nicht menschengemacht oder von Menschen festgelegt. Jeder folgt einem satanischen Pfad, der immer noch an moralischen Relativismus glaubt, und versteht nicht, wie echte Moral funktioniert. Manche Menschen wollen das die ganze Zeit verurteilen, sie wollen folgendes sa-

gen: „Oh Passio will den Menschen vorschreiben wie sie zu denken haben und was Moral ist". Nein, ich versuche euch mitzuteilen, daß es eine Wahrheit in Bezug zu Moral gibt, und daß es möglich ist, diese Wahrheit zu entdecken, und sie ist objektiv und man kann sie wissen. Und nur indem jetzt viele Menschen ein fehlerfreien Verständnis darüber erlangen was echte Moral in der gegenwärtigen physikalischen Wirkungsstätte ist und ihr Verhalten an diesen Gesetzen der Moral ausrichten, wird sich das Ergebnis im Zustand der Menschheit ändern; und es wird möglich sein echte Freiheit einzuleiten wenn wir unser Verhalten an dieser natürlichen Moral ausrichten, welche in der Natur existiert – nur weil mehr Menschen das verstehen, bedeutet das nicht, daß „sie mir folgen", daß sie irgendwie zur Akzeptanz dessen gezwungen werden. Das ist als ob man sagen würde, weil jemand erkennt, daß das Gesetz der Gravitation in Kraft ist, also daß sich die Gravitationskräfte wirklich in der Welt manifestieren und wir anschließend messen können, wie diese Gesetze funktionieren, daß dies irgendwie bedeutet, daß man diesem Menschen glaubt, welcher die mathematischen Gleichungen aufstellte um diese Kräfte in Betrieb verstehen zu können – das hat nichts mit Glaube zu tun. Es ist ein in der Natur feststellbares Prinzip. Dies ist alles was wir darüber verstehen müssen. Daher sollten die Menschen, welche sagen ich hätte Mitläufer, folgendes annehmen: Ich sage den Menschen von Tag 1 ab:

1. Übernimm das nicht von mir, verstehe durch Deine eigene persönliche Beobachtung und Deiner eigenen Nachforschung wie es funktioniert!
2. Ich suche keine Anhänger

Das habe ich noch nie. Ich suche andere Lehrer, welche das auf der Ebene verstehen, auf der ich es verstehe, welche es anderen Menschen lehren können, sodaß wir als Spezies aus diesem Irrsinn entkommen und damit beginnen unser Verhalten an wirklicher Weisheit auszurichten, sodaß wir den Zustand der Menschheit ändern können und diese aus der Sklaverei hieven und tatsächlich freie Menschen werden – was unser Geburtsrecht ist. Und das ist das einzige das jemals wahre Anarchie erschaffen wird, wahre Freiheit ist das Verständnis des karmischen Gesetzes. Wir können den Zustand durch die Verhaltensweisen ändern; durch das Ändern des Verhaltens ändern wir das manifestierte Ergebnis, den zugrundeliegenden kausalen Faktor – ich sollte besser sagen, es ist das Verhalten, das wir ändern sollten. Man kann das Verhalten nur ändern sobald man die Gedanken verändert, weil sie dem Verhalten zugrunde liegen. Die Leute werden sich so verhalten, wie sie denken, wie sie sich fühlen, wenn sie glauben, etwas zu verstehen, egal ob sie es wirklich tun oder nicht. Den Gesetzen ist es egal, ob man sie versteht oder auch nicht, es liegt ganz an uns sie genau zu verstehen. Dazu müssen wir von unserem Verstand Gebrauch machen, unsere Gedanken verwenden und sie mit der Intelligenz unseres Herzens auf Linie bringen, aus der wir tief in uns wissen, was wahr und was richtig ist. Genau dafür sind unsere Gefühle da, sie sind unsere richtungsweisenden Kompasse, was unser Verhalten anbetrifft. Wir müssen diese in Einklang mit Verständnis bringen, ein logisches Verständnis, das ebenso gut im Verstand angesiedelt ist. Folglich müssen wir diese Verstandes-Intelligenz entwickeln, aber auch dieses Herz-Intelligenz, und ein Ausgleich zwischen beiden Dynamiken ist nötig. Letztlich ist das Gesetz der Freiheit der Umstand, daß wir gemeinsam als Spezies das ernten, was wir gemeinsam durch unser Verhalten in seiner Gesamtheit gesät haben. Falls Du Dich fragst, wie man das als mathematischen Gleichung niederschreiben würde, falls Du dieser Typ linkshirniger Überzeugung bist, um es auf diese Weise zu betrachten – das kannst Du gerne tun. Auf diese Weise formuliere ich es: Die Summe der Freiheit in einer beliebigen Gesellschaft ist direkt proportional zur Summe des moralischen Verhaltens der Menschen dieser Gesellschaft. Folglich ist ein bestimmter Betrag an Freiheit direkt proportional zum Betrag der Sittlichkeit, oder: Die Gesamtgröße der Freiheit ist direkt proportional zur Gesamtgröße an Sittlichkeit. Dabei handelt es sich um ein ewig gültiges Prinzip in der Natur, ein ewig gültiges Naturgesetz. Ich habe das nicht erfunden, ich habe verstanden, daß es genau so funktioniert, das ist alles, wozu jemand mit einem Gesetz in der Lage ist. Gesetze wurden nicht vom Menschen in Kraft gesetzt, Gesetze können nicht durch irgendet-

was geändert werden, was die Menschheit tut. Sie sind unveränderliche, gleichbleibende ewige Prinzipien, welche der Natur inne wohnen – deswegen werden sie „natürliches Gesetz“ genannt, nicht von Menschen gemacht. Die Menschen weigern sich genau diesen Teil anzunehmen, und deswegen sind wir in dieser versklavten Lage. Sie weigern sich zu akzeptieren, daß es irgendeine Macht geben könne, welche in der Schöpfung ein höheres Gesetz in Kraft setzen kann als der Mensch es könnte. Folglich sind die meisten Menschen moralische Relativisten, welche glauben: „So lange man damit davon kommt, kann man es machen.“ Das ist wirklich der Fall und deswegen tritt das Böse uns in den Hintern in dieser Welt. Seht euch an, wie sich die Menschen für gewöhnlich den Kampf zwischen Gut und Böse vorstellen. Ich habe diese Folie bereits in einer früheren Darbietung gezeigt, und für gewöhnlich sehen sie es etwa so, „Oh, diese kosmischen Kräfte, sie bewegen uns wie Figuren auf einem Schachbrett. Ein großer kosmischer Krieg findet zwischen diesen höheren Kräften statt, welche in Verbindung mit der Menschheit agieren, und als wären wir Schachfiguren, weil sie nicht körperlich sind und wir eigentlich auf einem Schachbrett leben, der Erde, und wir setzen dieses kosmische Drama dieser höheren Kräfte hier in der physikalischen Wirkungsstätte um“. Aber versteht, ich denke dies ist eine zu starke Vereinfachung des Kampfes zwischen Gut und Böse, und zunächst müssen wir definieren, was Gut und Böse wirklich sind. Ich würde Gut und Böse lieber so betrachten wie es sich gerade abspielt, mit Sicherheit ist es überhaupt nicht wie ein ausgeglichenes Schachspiel – es ist absolut überhaupt nicht so. Dabei handelt sich um eine schwache Darstellung davon, was sich wirklich auf diesem Planeten abspielt. Ich würde wirklich viel lieber die echte Lage betrachten. Wenn Du Dir ansehen willst, was wirklich zwischen Gut und Böse auf der Erde vor sich geht – so sieht es aus: Es ist ein winziges, hilfloses Hasenbaby im Regen, das einen zusammengeklappten Regenschirm hält, welches einem Hund zugewandt ist, welcher wie einer der Köpfe des Höllenhundes Kerberos ist. Und es gibt keinen Wettstreit, es wird in einem Viertelbiss verschlungen, weil es unvorbereitet ist. Es weiß nicht, wogegen es ankämpft, es weiß nicht, wer der Gegner ist. Es kommt in eine Lage, mit der es noch nicht umgehen kann, weil es psychologisch und spirituell noch nicht bereit ist, und es denkt es würde es mit diesem Monster aufnehmen, mit einem zusammengeklappten Regenschirm in einem völligen Regensturm, vollkommen unvorbereitet für den Gegner, gegen den es antritt. Dies ist aus meiner Sicht eine genauere Darstellung davon, wie der wahre Zustand der Auseinandersetzung zwischen Gut und Böse auf diesem Planeten gerade ist. Und die Menschen werden sich darüber aufregen, sie denken „Oh, das Gute ist fast so mächtig wie das Böse, es ist ein ausgeglichener Wettstreit.“ Nein, wenn ihr das denkt, dann denkt ihr völligen Mist, um ehrlich zu euch zu sein. Ihr belügt euch selbst und andere Menschen, weil ihr nicht aufrichtig darüber sein wollt, wie schlimm die Lage eigentlich ist. Und das ist alles, was ich von den Menschen will, ich versuche das alles nicht deswegen zu sagen, um jemanden zu entmutigen. Erkennt, es geht um auf dem Boden gebliebene Spiritualität, diese Show behandelt – für die Menschen, welche vielleicht neu hier sind – wogegen wir es wahrlich zu tun haben, ohne uns darüber selbst anzulügen und dann zu erkennen, wo wir in diesem Kampf wirklich sind, wie vorbereitet wir wirklich sind um diesen Kampf zu bestreiten, und wir betrachten uns selbst und wir beurteilen aufrichtig unsere Schwächen. Erkennt, das ist der erste Teil jeder echten Veränderung, der erste Teil jeder beliebigen Veränderung besteht darin, daß man sich mit seinem eigenen Bullshit auseinandersetzen muss. Man musst dazu in der Lage sein zu sagen „Weißt Du was?!? Hier bin ich, und wo ich bin, bin ich nicht bereit oder mächtig genug, und ich muss viel an mir arbeiten.“ - hier fängt echte spirituelle Veränderung an, hier findet die echte spirituelle Reise eigentlich statt.

2.3 Folie 9

Wir müssen wir uns die erste Frage stellen, um dieses Problem zu bewältigen, um zu sehen wo wir im Kampf Gut gegen Böse hier auf der Erde stehen: Wir müssen uns die Frage stellen „Was ist eigentlich das Gute?“, weil viele Menschen diese völlig lächerliche Auffassung davon, was gut ist, in

ihren Köpfen haben. Sie bedienen sich der Hollywood-Fassung, oder der Märchenbuch-Fassung von Gut. Oder sie übernehmen einfach die Variante, welche ihre Lehrer ihnen erzählt haben, welche ihre Eltern ihnen erzählt haben, welche ihre Familienmitglieder ihnen erzählt haben, welche andere Gesellschaftsmitlieder ihnen erzählt haben…Das nennt sich gängige Meinung, die gängige Meinung ist ein großer Topf voll Mist. War sie schon immer. Die gängige Meinung hat sich noch nie als wahr herausgestellt. Üblicherweise stellt sie sich gegen alles, das tatsächlich zutreffend ist, richtig und sogar moralisch ist. Falls ihr der Vorstellung folgt, was die überwältigende Mehrheit der Menschen für gut halten, was nichts anderes ist, als die gängige Meinung euch vermittelt was das Gute sei, dann habt ihr keine Ahnung was das wahrhaft Gute ist. Dann habt ihr eine stellvertretende Variante davon was Gut ist, welche andere Menschen euch auf einem Teller serviert haben, weil sie von euch wollen daß ihr sie annehmt; und das Gute ist so viel schwieriger zu erreichen als all' das. Sie wollen, daß die Menschen glauben

„Oh, man müsse nur zurecht kommen um des zurecht-Kommens Willen, man müsse hart arbeiten, man müsse ein wenig ehrlich zu anderen Menschen sein, man müsse Kinder kriegen und versuchen sie so aufzuziehen wie die Gesellschaft es euch vorschreibt. Man müsse sie groß ziehen und das macht einen irgendwie zu einem guten Menschen." Die Menschen denken, wenn man nur nett wäre, wäre man ein guter Mensch – Freundlichkeit, also wenn eure Persönlichkeit keinen rauen Aspekt aufweist oder möglicherweise sogar nicht zu Konfrontationen fähig ist, bedeutet nicht notwendigerweise, daß man gut oder schlecht sei. Dabei handelt es sich nur um Dinge in der Persönlichkeit des anderen, über welche die Menschen nicht so einfach hinweggehen können, und es handelt sich um Charakterzüge, welche sie ständig an den Tag legen. Es hat nichts damit zu tun, ob sie eigentlich ein guter Mensch sind oder nicht. Folglich bedeutet es nicht, falls jemand euch auf die falsche Weise angeht, daß er böse sei. Und nur weil jemand mit euch in weichen, sanften Tönen redet bedeutet es nicht, daß er gut sei. Freundlichkeit lässt sich nicht in Gut und Böse übertragen – das Verhalten dagegen schon. Das eigentliche Verhalten, was man tut und worüber man hinwegsieht, das anderen Menschen angetan wird – oder was unterlassen wird. Das wird euch letztlich gut oder böse machen.

2.4 Folie 10

Nachdem wir also verstehen, was das Gute überhaupt ist, sollten wir uns die Ausdrücke des karmischen Gesetzes anschauen. Das hier ist eine erneute Betrachtung von Material, das ich hier bei „What on earth is happening" und in kompletten Seminaren über das karmische Gesetz behandelt habe. Für die Menschen, welche mein „Natural Law Seminar" nicht gesehen haben: Es ist mein wichtigstes Werk und ihr solltet wirklich verstehen, daß ihr um zu verstehen, was das karmische Gesetz ist, es in seiner Gesamtheit anschauen müsst. Doch die Ausdrücke des karmischen Gesetzes sind es, über die ich hier reden möchte, um das wahre Verständnis zu verfestigen, was das Gute auf wesentlicher Ebene ist. Wir sollten verstehen, daß wir immer nur mit zweierlei Polaritäten oder Naturkräften erschaffen. Entweder erschaffen wir mit Liebe, welche die Kraft ist, welche das menschliche Bewusstsein erweitert und uns zu verstehen gibt, die Wahrheit aufzunehmen und anschließend die richtigen Dinge zu tun, sowie unser Verhalten an den Prinzipien des karmischen Gesetzes und wahrer Moralität auszurichten, und anschließend erhalten wir ein manifestiertes Ergebnis. Daher sind Gut und Böse eigentlich Manifestationen des Bewusstseins in der Welt, in unserer dreidimensionalen Wirkungsstätte. Sie sind nicht die Kräfte, welche wahrhaftig in unserer natürlichen Welt existieren, aber sie sind Manifestationen, welche sich in

der natürlichen Welt ereignen. Die zugrundeliegenden Kräfte sind Liebe und Angst, und man könnte sogar wie ich es gerne tue das Argument anbringen, daß es nur eine Kraft gibt, und das ist Liebe, allerdings gibt es ein Vergessen oder eine Abwesenheit oder ein Missverständnis davon, und genau dann kommt das Bewusstsein der Angst ins Spiel. Wenn das passiert, so könnten wir sagen, daß die Liebe durcheinandergebracht ist, verwirrt, sie ist falsch dargestellt oder sie ist „abwesend". Sie ist niemals wirklich abwesend, es sind nur wir, welche davon abgeschottet sind, so als ob wir eine Mauer oder Eierschale um uns ziehen würden und wir sie dann nicht mehr erhalten können, weil wir eine Teilung oder Trennung erzeugen, welche eigentlich eine täuschende ist. Das alles verweist auf meine frühen Inhalte von „What on earth is happening", da es nichts neues ist. Es gibt anderes – ich will auf einige Dinge eingehen. Eine Sache auf die ich eingehen will ist, daß manche Menschen denken, was ich lehre hätte den Charakter eines Kultes. Ich will einiges Zeug, das ich so höre, kommentieren, und ich will auf den sich wiederholenden Bullshit und die komplette Technik eingehen, um Menschen davon abzubringen meine Arbeit anzusehen, was offensichtlich eine Verschleierungstaktik ist: nämlich, daß ich nichts neues präsentieren würde. Ach wirklich, ich präsentiere nichts neues. Die Wahrheit ist ewig und allgegenwärtig, sie ist zu jeglicher Zeit und Raum da. Niemand kann jemals eine neue Wahrheit erzeugen – sie ist einfach nur das, was ist. Sie ist was schon immer war und immer sein wird, wenn wir über ewig gültige Prinzipien wie dieses reden. Innerhalb davon kann ich niemals irgendetwas neues erschaffen – das ist tatsächlich mit der Phrase „Es gibt nichts neues unter der Sonne" gemeint – niemand kann euch jemals etwas neues beibringen. Es gibt nur ewige Wahrheit und Prinzipien, welche schon immer da sind, seitdem die Schöpfung existiert, welche ewig ist. Und alles, wozu wir in der Lage sind ist, sie zu verstehen oder eben nicht zu verstehen. Das ist alles. Das ist das Schauspiel, welches hier auf der Erde gespielt wird. Es ist entweder ein Schauspiel der Liebe oder der Angst, entweder die Anwendung von Wissen oder von Ignoranz. Und sobald wir in diese Polarität gehen, sobald wir in diese erste Polarität der Liebe gehen, dann erschaffen wir zusammen bewusst unsere Welt, welche wir erfahren. Wenn wir dagegen im Bewusstsein der Angst verbleiben, dann erschaffen wir zusammen unbewusst die Wirklichkeit, die wir erfahren. Und wie ich zuvor gesagt habe, so funktionieren diese Ausdrücke: Wir beginnen entweder mit Liebe oder Angst, das sind die erzeugenden Polaritäten. Diese benutzen wir um das die Erfahrung oder das manifestierte Ergebnis zu erzeugen. Anschließend geht es in etwas über, das ich den Anstoß oder die anfänglichen Ausdrücke nenne; nämlich folgendes: Wenn wir in einem Bewusstseinszustand sind, welchem die Energie der Liebe zugrunde liegt, welchem die pure Wahrheit zugrunde liegt, dann werden wir nach und nach kluge Individuen. Wir werden nach und nach zu dem, was Erleuchtung wirklich ausmacht. Bei Erleuchtung geht es wirklich um Wissen, es geht nicht darum sich in einen Zustand der halluzinogenen Bewusstseinsbildung hineinzumeditieren, welcher der Einnahme einer großen Menge an LSD, DMT oder psilocybinhaltiger Pilzen gleichkommt. Wir sprechen über das eigentliche Wissen, wie die Dinge wirklich funktionieren – das macht Erleuchtung in Wirklichkeit aus. Sie besteht aus Wissen über Dich selbst, was in Dir, Deinem Bewusstsein und Deiner Psyche vor sich geht, und sie besteht aus dem Wissen, was im dreidimensionalen Wirkungsbereich stattfindet und wie Naturgesetze funktionieren. Das ist Wissen oder Bewusstsein in Wirklichkeit. Folgendermaßen habe ich es bisher ausgedrückt: So fängt es an, entweder erfassen wir die Wahrheit oder wir lehnen die Wahrheit ab. Deswegen ist der Zustand der Menschheit so wie er ist. Die meisten Menschen haben die Wahrheit abgelehnt. Wir befinden uns genau jetzt in einem Zustand der Verurteilung. Nicht nur ist der Zustand der

AUSDRÜCKE DES KARMISCHEN GESETZES

Ausdruck	Positiv	Negativ
Erzeugende Polarität (Womit wir schaffen)	Liebe (Bewusstsein)	Angst (Unbewusstheit)
Ursprünglicher Ausdruck (Wie es anfängt)	Wissen (Gnadenvolle Wahrheit)	Ignoranz (Ablehnung der Wahrheit)
Innerer Ausdruck (was in uns vor sich geht)	Hoheitsgewalt (unsere Monarchie)	Verwirrung (innere Anarchie)
Äußerer Ausdruck (was in der Welt vor sich geht)	Freiheit (äußere Anarchie)	Kontrolle (externe Anarchie)
Manifestation (das Ergebnis, das wir erschaffen)	Ordnung (das manifestierte Gute)	Chaos (das manifestierte Böse)

Menschheit Sklaverei, sondern Verurteilung. Wir befinden uns in kosmischer Verurteilung. Ich weiß, daß dies sich für manche Menschen wie ein religiösen Ausdruck anhört. Es ist mir egal, ob ihr es irgendwie in eurer gehirngewaschenen Denkweise so vernehmen wollt, als wäre es religiös. Nein. Die Naturgesetze arbeiten auf eine bestimmte Art und Weise. Und wir werden nach dem beurteilt, wie wir sie verstehen oder nicht verstehen, oder wie wir sie anerkennen oder uns weigern sie anzuerkennen, weil wir gemeinsam gemäß des Verhaltens, das wir hervorgebracht haben, eine Konsequenz auferlegt bekommen. Und die meisten Menschen sind den ganzen Tag lang in diesem Bewusstsein der Angst. Vor langer Zeit haben sie die Wahrheit abgelehnt und sind immer noch in einem Zustand der völligen Ablehnung und Verleugnung, wenn es um Wahrheit geht oder wie Moralität wirklich funktioniert, oder wie die Naturgesetze wirklich funktionieren. Sie sind seelisch tot, letztlich sind sie seelisch krank, und die meisten von ihnen sind seelisch tot, sie kommen nie zurück zu diesem seelisch-krank-Sein. Sie haben tatsächlich das Gebäude der Seele gänzlich zerstört, oder auch den Wandlungsprozess der Seele, und sie haben sie in ein Grab getan. Somit sind sie auf einer bestimmten Seinsebene noch nicht einmal menschlich, sie haben sich von allem abgeschottet, das ein menschliches Wesen ausmacht. Dermaßen seelisch krank und letztlich seelisch tot ist die Mehrheit der Menschen auf diesem Planeten. Zurück zum Thema: Der ursprüngliche Ausdruck startet den Manifestationsprozess, denn damit fangen wir an uns zu entscheiden, ob wir uns an der Wahrheit ausrichten werden oder ob wir „Scheiß auf die Wahrheit“ sagen werden. Und die meisten Menschen haben ihre Entscheidung schon vor einer langen Zeit getroffen. Werden wir zu weisen Menschen oder werden wir ignorante Menschen bleiben? Ich denke, daß die Antwort darauf ziemlich klar ausfällt angesichts dessen, was mit der Menschheit los ist. Danach haben wir einen Ausdruck, welcher fast gänzlich in uns stattfindet, in unserer Psyche, in unseren Gefühlen, und in unserer inneren Aufmachung als Menschen; dergestalt, daß wir entweder die Verwirrung darüber verringern, wer und was wir wirklich sind, und dergestalt, daß wir das Selbst erfahren, sowie unsere eigene Hoheitsgewalt verstehen – ich nenne sie hier „innere Monarchie“, was bedeutet, daß wir letztlich die Herrscher über unsere eigenen Gedanken, Gefühlen und Handlungen sind, wir sind die Herrscher über das Königreich des Einen, das Königreich des Selbst. Das ist alles, worüber wir uns Herrschaft erhoffen dürfen, worüber wir uns erhoffen dürfen Herr zu sein. Die meisten Menschen sind nicht einmal nahe dran Herr ihrer selbst zu sein. Sie wissen nichts darüber, wie sie eigentlich funktionieren. Oder wir verbleiben in diesem auf Angst gegründeten Bewusstseinszustand, welcher jegliches Bewusstsein stilllegt und uns die Wahrheit zurückweisen lässt, danach gelangen wir in einen Zustand innerer Verwirrung, was ich auch „innere Anarchie“ nenne, was bedeutet, daß es keinen Herr gibt, keinen Herrscher über das Königreich des Selbst, niemand ist wirklich zu Hause, niemand ist zu Hause im Tempel des Selbst und niemand kümmert sich um den göttlichen Tempel, welcher in jedem von uns steckt. Wir lassen ihn einfach verrotten, an diesem Punkt sind die meisten Menschen, sie sind in einem Zustand völliger Verwirrung darüber, wie die Dinge wirklich funktionieren, was spirituelle Erkrankung ist. Anschließend ereignet sich der externalisierte Ausdruck überall in unserer Gesellschaft. Das geschieht im dreidimensionalen Wirkungsbereich als Ergebnis des Bewusstseinszustandes in dem wir es uns gemütlich gemacht haben, welcher der kausale Faktor ist. Der Bewusstseinszustand bestimmt kausal, ob wir in ein Bewusstsein, eine Energie oder Polarität hineingehen, welche auf Liebe gestützt ist, oder ob wir dagegen in Angst bleiben. Wir erreichen einen Zustand des Wissens oder Verständnisses, was vor sich geht, wenn wir nicht in einen Zustand der Ignoranz hinein gehen. Und dann verstehen wir, wer oder was wir sind, unsere innere Hoheitsgewalt, unsere Souveränität als Wesenheit, nämlich daß wir auf der wahren Ebene unseres Seins keine Sklaven sind. Oder wir bleiben ganz und gar verwirrt in Bezug auf den menschlichen Zustand, wir können die Sklaverei um uns herum gar nicht mal sehen. Was sich also in der Außenwelt manifestiert ist entweder Freiheit oder Sklaverei. Auf dieser Folie habe ich es Freiheit oder Kontrolle formuliert, aber man kann sehr leicht das Wort „Kontrolle“ mit

dem Zustand der Sklaverei ersetzen, in welcher wir uns befinden, völlig kontrollierte Sklaverei. Auf diese Weise wird der manifestierte Zustand erschaffen. Was erhalten wir als Ergebnis? Was ist die Manifestation, das Ergebnis, welche wir letztlich in unserer gemeinsamen Erfahrung des Lebens hier auf der Erde haben? Entweder ist es das manifestierte Gute, was ich auf dieser Folie „Ordnung“ nenne, oder das manifestierte Böse, was ich „Chaos“ nenne, die meisten von uns würden sich auf Chaos oder das Böse beziehen. Somit ist genau das, was geordnet ist, was harmonisch ist, was an am karmischen Gesetz ausgerichtet ist, was an Wahrheit, an Liebe, ausgerichtet ist, das Gute, genau das ist manifestierte Ordnung. Und wenn wir in einem Bewusstsein der Angst verbleiben und wir ignorant und verwirrt bleiben sowie unsere Unfreiheit und Sklaverei angenommen haben, dann werden wir in einem Zustand fortwährenden Bösen und Chaos sein, und diese Polaritäten arbeiten nur in eine Richtung. Es handelt sich dabei um einen einseitig gerichteten Fluss. Man kann nicht mit einem Bewusstsein oder Energie der Liebe anfangen und im Chaos enden. Im umgekehrten Fall kann man nicht mit einem Bewusstsein der Angst anfangen und in einem manifestierten Zustand des Guten, der Freiheit oder Ordnung landen. Es ist nicht möglich, so funktioniert es nicht.

2.5 Folie 11

Folglich geht man diese Spalte direkt entlang, wenn man anfängt mit den positiven Ausdrücken des karmischen Gesetzes zu erschaffen, der positiven Polarität der Liebe. Es handelt sich um einen einseitig gerichteten Fluss: Liebe führt zu Wissen, welche zu einem Verständnis unserer eigenen inneren Hoheitsgewalt führt, welche zu einem Außenzustand der Freiheit führt, welche das manifestierte Gute ist. Im umgekehrten Fall wird die negative Polarität der Angst immer zu größerer Ignoranz, Verwirrung sowie Sklaverei in der Welt führen, was uns Chaos und das Böse bringen wird. Das ist Chaos und das Böse in einem manifestierten Zustand. Es kann stets nur so funktionieren. Auf diese Weise wirkt das karmische Gesetz, das von welcher Kraft auch immer, die all‘ die Gesetze des Universums erschuf, in der Struktur der Schöpfung selbst eingebaut wurde – auf diese Weise funktionieren diese Ausdrücke tatsächlich in unserem Leben. Und das denke ich nicht nur, das ist kein Glaube, es ist keine Religion, es handelt sich um eine Wissenschaft. Durch eine lange Untersuchung der Geschichte kann dies beobachtet werden. Und alles, was man dazu tun muss, ist sich die Auswirkung dessen anzuschauen, was in einer beliebigen Gesellschaft erzeugt wurde, und man kann den kausalen Faktor zurückverfolgen. Er ist absolut kausal damit verbunden. Die Leute sagen gerne „Oh, das Manifestieren des Ergebnisses ist nicht notwendigerweise mit der Ursache verbunden.“ In diesem Fall ist sie es tatsächlich, und eine lange, aufrichtige Untersuchung der Geschichte wird dies absolut beweisen. Und es ist bewiesen. Es ist nur so, daß die Menschen es nicht annehmen wollen, weil sie in einem Bewusstseinszustand sind, der auf Angst basiert. Sie wollen keine höhere Macht, welche letztlich das menschliche Verhalten verbindet und uns das Ergebnis auf der Grundlage liefert, wie wir uns verhalten, was nicht veränderbar ist. Sie wollen nicht, daß dieser Zustand existiert, was nichts anders ist, als Gott sein zu wollen, es ist ein außer Kontrolle geratenes Ego. Das ungebremste Ego meint „Es gibt keine größere Macht als mich. Ich bin der letztliche Schöpfer meiner eigenen Erfahrung. Ich bin Gott. Und ich sowie andere Menschen legen fest, was richtig und falsch tatsächlich sind.“, was moralischer Relativismus genannt wird, und wir werden darauf noch zurückkommen.

2.6 Folie 12

Lasst uns zur nächsten Folie übergehen und die Beziehung zwischen dem menschlichen Bewusstsein und dem karmischen Gesetz anschauen, zwischen den Erscheinungen des Bewusstseins und dem karmischen Gesetz. Diese Verbindung ist sehr einfach zu erkennen, insbesondere wenn man mit meiner Arbeit vertraut ist. Es gibt drei Ausdrucksformen des Bewusstseins: Gedanken, Gefühle und Handlungen. Auf diesen drei Wegen drücken wir uns selbst letztlich auf jede erdenkliche Weise jedem gegenüber in der Welt aus. Wo ist der Gedankenaspekt des Bewusstseins auf diesem Schaubild der Ausdrucksformen des karmischen Gesetzes zu finden? Er ist genau hier: Er ist Anfangsausdruck oder der anstoßende Ausdruck des karmischen Gesetzes. Wir müssen die Informationen verarbeiten, welche wir aufnehmen, was ein Teil des Trivium Ablaufs ist - welchen wir uns ebenso erneut anschauen werden - und wir müssen ein Verständnis davon erlangen, wie die Dinge tatsächlich funktionieren. Das ist Wissen, und wir erlangen dies durch das Annehmen der Wahrheit, was in unseren Gedanken stattfindet. Unsere Gefühle sind selbstverständlich damit verbunden, da wir diese Denkprozesse nicht richtig anwenden, wenn wir auf Angst gegründete Gefühle erfahren. Wir verarbeiten dann tatsächlich die Daten nicht richtig oder wollen sie sogar auf gar keinemFall aufnehmen, weil wir in einen solchen Angstzustand sind. Unsere Gefühle sind tatsächlich mit dieser Polarität verbunden, aber dann sind sie etwas, das in uns stattfindet, sie sind der innere Ausdruck. Folgendes geschieht in uns: Die Gefühle führen uns direkt zu einem Verständnis davon, ob wir in Wirklichkeit Sklaven sind und dieser Zustand irgendwie moralisch gerechtfertigt ist, oder ob wir über diesen Zustand in Rage geraten und wir fühlen, daß er moralisch falsch ist, daß er moralisch inakzeptabel ist, daß er niemals moralisch gerechtfertigt sein wird, sowie daß dieser Zustand gegen moralische Gesetze verstößt. Das muss genauso sehr gefühlt wie auch intellektuell verstanden werden. Daher ist dieser innere Ausdruck des karmischen Gesetzes direkt mit unseren emotionalen Aspekten unseres Bewusstsein verbunden, und am Ende auch mit dem, was sich letztlich im äußeren Wirkungsbereich manifestiert, mit dem, was in unserer Gesellschaft als unmittelbares Ergebnis unseren Verhaltens vor sich geht - unseren Handlungen. Somit ist dieser dritte Erscheinung unseres Bewusstseins mit dem äußeren Ausdruck des karmischen Gesetzes verbunden, egal ob wir eine Gesellschaft schaffen, welche auf Freiheit beruht, oder ob wir eine Gesellschaft schaffen, die auf Kontrolle und Sklaverei beruht. Es folgt derart logisch und natürlich, aber die meisten Menschen haben sich tatsächlich diese unmittelbare Beziehung nicht angesehen. Und ich denke, es ist derart wichtig, weil genau das jemanden nicht nur zu verstehen hilft, wie das Gute in der Welt geschaffen wird, sondern auch, was es bedeutet gut zu sein. Davon wollen wir uns alle ein Verständnis ableiten, denn das Gute ist letztlich Ausrichtung, es bedeutet unser Verhalten in jedem Moment auszurichten, oder es zumindest in jedem Moment mit einem objektiven Wissen, was richtig und falsch tatsächlich sind, anzustreben. Genau das ist Bewusstsein: Bewusstsein ist das Wissen über den Unterschied zwischen Recht und Unrecht und das Verhalten wiederum ist die Anwendung des Gewissens. Genau das sollten wir tun, wir sollten unser Gewissens durch unsere Handlungen gebrauchen, durch unsere Handlungen tun wir das. Wir tun das nicht mit unseren Gedanken, wir tun das nicht mit unseren Gefühlen, letztlich verwirklichen unsere Handlungen das Verhalten in der Welt und erzeugen die äußere Erscheinung des karmischen Gesetzes, das liefert uns das manifestierte Ergebnis dessen, was wir in der Welt erzeugen. Mit unseren Handlungen tun wir das. Auf diese Weise üben wir unser Gewissen aus, indem wir den Unterschied zwischen Recht und Unrecht kennen - das ist Bewusstsein, und anschließend üben wir unser Ge-

wissen durch unsere Handlungen aus, indem wir willentlich die richtige Handlung der falschen Handlung vorziehen.

2.7 Folie 13

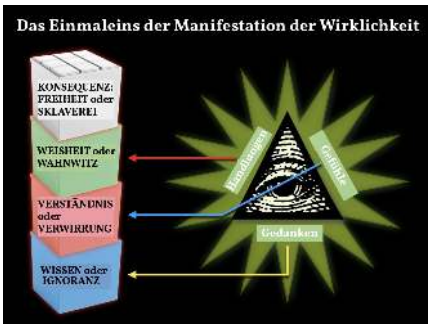
Genau so erschaffen wir letztlich unsere Wirklichkeit. Diese Folie habe ich bereits in einem früheren Podcast behandelt, ich werde sie kurz erneut behandeln. Ich nenne sie das Einmaleins der Manifestation der Wirklichkeit. Wissen oder Ignoranz ist der erste Baustein des Trivium Ablaufs in unserem Leben, also unsere Gedanken. Wir durchlaufen Gedanken, Gefühle und Handlungen und ein manifestiertes Ergebnis. Wir sehen hier ein Muster. Genau so funktioniert letztlich alles, und deswegen wollen dunkle Okkultisten nicht, daß die Menschen diese Informationen kennen, deswegen wollen sie meine gesamte Arbeit verunglimpfen, sie versuchen euch zu erzählen, daß ich einen Kult schaffen will, während ich den Menschen von Kulttechniken erzähle, um ihnen zu helfen zu verstehen, wie man nicht einem Kult der Massenmedien, Militär- und Regierungsbehörden verfällt. Ich vermittle den Menschen die Techniken, auf welchen Kulte schon seit tausenden von Jahren aufgebaut sind – welch ein großartiger Kultanführer, nicht wahr? Er liefert den Menschen sämtliche Informationen darüber, wie Kulte tatsächlich den Menschen einer Gehirnwäsche unterziehen, sodaß sie sich der Kultgehirnwäsche entziehen können, aber er versucht einen Kult aufzuziehen. Die Menschen verstehen nicht einmal wie verblödet sie klingen. Wie ich bereits gesagt habe, sie haben Dünnschiss im Gehirn und sie würden einen einen Schlag ins Gesicht benötigen, wenn es nicht unglücklicherweise ihren Dünnschiss weiter verspritzen würde. Dort sind die meisten Menschen mit ihrem Kopf in der Welt. Sie sind wortwörtlich dumm. Und sie hören nicht einmal zu, dumme Menschen wissen noch nicht einmal, wie dumm sie sind. Sie begreifen dieses Konzept nicht einmal. Das nennt sich Dunning-Krüger-Effekt, der besagt, daß die meisten Menschen, deren Begreifen der Wirklichkeit vollständig und absolut mangelhaft ist, denken, daß sie über ein wahres Verständnis darüber verfügen, wie Dinge funktionieren. Die Menschen, von denen ich spreche, sagen ständig: „Hört ihm nicht eine Sekunde zu, er ist Anführer eines Kultes.“ Wie dumm muss man sein um so etwas zu sagen?!? Leider funktioniert der Dünning-Krüger-Effekt auch andersherum, oft werden Menschen, welche tatsächlich über ein größeres Auffassungsvermögen und über die Fähigkeit verfügen, zu verstehen wie die Dinge wirklich funktionieren, auch anderen Menschen diese Eigenschaften zuschreiben, als hätten sie das selbe Auffassungsvermögen. So ist es nicht. Viele Menschen haben nicht die Fähigkeit um das zu verstehen, weil ihr Gehirn derart kaputt ist. Traurigerweise ist das der Fall. Das ist die traurige Wirklichkeit über den Zustand, in den sich ein Mensch hineinmanövrieren kann. Gehen wir zurück zur Frage, wie die Wirklichkeit sich tatsächlich manifestiert im Zustand der Menschheit. Zunächst müssen wir die verfügbaren Informationen zusammentragen, welche wir brauchen um den Prozess zu verstehen, wie die Wirklichkeit funktioniert. Dabei handelt es sich um alle möglichen Formen von Daten, welche gesammelt, verarbeitet sowie verstanden werden können und gemäß derer anschließend gehandelt werden kann, von beliebigen Individuen in einer beliebigen Gesellschaft. Wenn wir diese Grammatik, diese Bausteine, nicht aus einer eklektischen Vielfalt an uns zur Verfügung stehenden Quellen zusammentragen, können wir niemals ein genaues Verständnis von irgendetwas erlangen, und das ist offensichtlich Schritt 2. Sobald wir das Wissen haben, müssen wir ein Verständnis davon erlangen. Wir müssen wissen, was es bedeutet, wir müssen genau begreifen, was es bedeutet. Wie verarbeiten wir die Daten?!? Dabei handelt es sich um die Entscheidungsfindungsprozesse, welche tatsächlich im menschlichen Ge-

hirn vor sich gehen. Es ist das Verarbeiten des menschlichen Rechners, der das menschliches Gehirn genannt wird, und dem anderen Rechner, der wie ein Gehirn ist, und der das menschliche Herz genannt wird. In Wirklichkeit haben wir drei davon, wir haben einen dritten, der wie ein Gehirn ist, das ist der Bauch. Daher müssen wir das Herz, Hirn und Bauch wirklich aneinander ausrichten – Gedanken, Gefühle und Handlungen – Gehirn, Herz und Bauch. Wir haben tatsächlich drei Gehirne. Wir besitzen ein Gehirn, das für unseren Mut und unsere Handlungen zuständig ist, den Bauch, wir haben einen Gefühlsrechner, der auf dem Herzen basiert, der sich wie ein Hirn verhält, und dann haben wir selbstverständlich noch das menschliche Gehirn, welches die höheren Denkfunktionen und die Fähigkeit logisch zu denken zur Verfügung stellt. Leider benutzen die meisten Menschen keinen einzigen von ihnen, deswegen lautet der Zustand „Das Böse ist mächtiger als das Gute“, weil die Masse ihre Gehirne oder das Trivium nicht benutzt. Falls wir daher nicht zu einem genauen Verständnis davon kommen was das bedeutet, werden wir in völliger Verwirrung handeln. Entweder entwickeln wir ein Verständnis davon oder wir verbleiben verwirrt darüber was das bedeutet, was alle diese Informationen bedeuten. Und das menschliche Verhalten ist der nächste Schritt, weil unser Verhalten auf diesen beiden niedrigeren Bausteinen aufgebaut ist: nämlich den verfügbaren Informationen, welche wir aufnehmen, und wie wir sie mit unserem Verstand verarbeiten. Daher ist das Verhalten jedes Individuums auf der Qualität ihrer Entscheidungsfindungsprozesse aufgebaut, welche sie in Schritt 2 durchführen, welche wiederum auf der Qualität und der Vollständigkeit der verfügbaren Informationen aufgebaut ist. Und anschließend handeln wir in der Welt mit Weisheit, welche die richtige Handlung darstellt auf Grundlage dessen, was wir genau verstanden haben, oder wir handeln mit Wahnwitz, was bedeutet, daß wir aus einem Zustand der Verwirrung oder Ignoranz heraus gehandelt haben und deswegen ein qualitativ schreckliches Verhalten in die Welt bringen sowie ein schreckliches Ergebnis dafür erhalten. Und das ist der letzte Schritt, die manifestierte Wirklichkeit, Konsequenzen: Freiheit oder Sklaverei. Was manifestiert sich gerade im dreidimensionalen Wirkungsbereich - wird es Freiheit oder Sklaverei sein?!? Die Qualität des Zustands, der sich in einer beliebigen Gesellschaft manifestiert, beruht auf der Gesamtheit der Qualität der einzelnen Verhalten in dieser Gesellschaft, das ist das Gesetz der Freiheit. Das Gesetz der Freiheit bestimmt die manifestierte Wirklichkeit, das ist die deterministische Komponente der Schöpfung. Das ist das karmische Gesetz. Wir erhalten eine Konsequenz für die Gesamtgröße des menschlichen Verhalten, welches wir in die Welt bringen, deswegen funktioniert das Universum wie ein gigantischer Spiegel: Sobald die Qualität der Gesamtgröße des menschlichen Verhaltens an Moralität und dem karmischen Gesetz ausgerichtet ist, wird es im dreidimensionalen Wirkungsbereich eine Konsequenz namens Freiheit geben, und sobald die Gesamtgröße des Verhaltens immer unmoralischer wird, werden wir unter dem karmischen Gesetz die Konsequenz erhalten, welche sich Sklaverei nennt. Auf diese Weise funktioniert das Gesetz der Freiheit tatsächlich, auf diese Weise manifestiert sich die Wirklichkeit in unseren Leben.

2.8 Folie 14

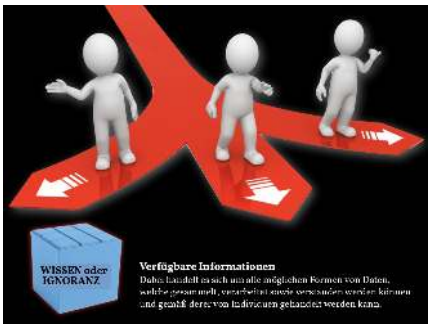
Lasst uns jetzt die kausale Verbindung sowie die Beziehung zwischen Bewusstsein und dem Trivium betrachten, sowie der manifestierten Wirklichkeit, welche wir zusammen uns teilen. Unsere Gedanken sind der Baustein ganz unten – Wissen oder Ignoranz. Selbstverständlich verarbeiten wir mit unseren Gedanken diese Dinge. Und danach kommt mit dem inneren Ausdruck der Gefühlsaspekt: Erlangen wir ein Verständnis darüber, was es alles bedeutet, was all das Wissen bedeutet, sobald wir es gesammelt und verarbeitet haben? Oder werden wir in einem inneren Gefühl der Verwirrung darüber verbleiben, wie wir funktionieren und wie die Naturgesetze funktionieren? Und dann kommen selbstverständlich unsere Handlungen – Weisheit oder Wahnwitz. Wir haben gerade über die Dynamik gesprochen, welche uns die Konsequenz, das Ergebnis liefert, Friede oder Sklaverei in der Welt. Schrittweise zurückzugehen, wie das alles funktioniert

ist das Trivium: Diese drei unteren Blöcke sind das Trivium, und die manifestierte Wirklichkeit ergibt sich daraus, wie das Trivium und das karmische Gesetz zusammenarbeiten. Welche Ebene ist die endgültige Ebene, welche kontrolliert oder beeinflusst werden muss, um letztlich zu bestimmen, ob die Menschen das Gute oder das Böse in ihrem Leben manifestieren? Wird man versuchen es unmittelbar aus dem Bereich der Handlung zu kontrollieren? Zu spät. Die Menschen handeln bereits auf eine bestimmte Weise. Man musst es davor erreichen. Wird man es in Schritt 2, den Entscheidungsfindungsprozessen? Manche Menschen werden vielleicht ein genauen Verständnis erlangen, falls sie die gesamte Grammatik, die Bausteine, zusammengetragen haben, und manche werden kein genaues Verständnis erlangen. Daher wird man bestenfalls 50% erreichen, möglicherweise etwas mehr, aber man wird sie nie alle erwischen. Aber man würde alle erwischen, wenn man versuchen würde die verfügbaren Informationen zu kontrollieren, und genau das ist das Okkulte. Wenn man Wissen versteckt oder die Menschen davon abbringt, sich bestimmte Formen des Wissens anzusehen, dann wird man alles kontrollieren, was im Trivium Ablauf danach kommt, auch das manifestierte Ergebnis. Daher wird man das gesamte Spiel von dieser Ebene aus kontrollieren.



2.9 Folie 15

Und deswegen müssen die Kontrollfreaks die Verfügbarkeit der Informationen kontrollieren. Wenn man kontrollieren möchte, ob das menschliche Verhalten eine richtige oder falsche Richtung nimmt, dann will man innere Verwirrung in den Menschen erzeugen, sodaß sie nicht wissen, auf welchem Weg sie sind und in welche Richtung sie im Leben letztlich gehen, es ist für sie purer Zufall. Und man möchte, daß sie gänzlich verwirrt sind, man möchte, daß sie denken „Hey, es gibt keine Wahrheit. Und es ist ausgeschlossen, daß das karmische Gesetz tatsächlich funktioniert, das Verhalten hat keine Konsequenzen, bestimmte Verhaltensweisen führen einen nicht auf einen bestimmten Weg, während andere Verhaltensweisen einen auf einen anderen Weg führen." Würde man wollen, daß die Menschen wie in dieser Dynamik gänzlich verwirrt sind, so könnte man das Spiel nur auf der Ebene der verfügbaren Informationen kontrollieren, nirgendwo sonst. Auf genau diese Ebene der Wahrnehmung muss man sich bewegen, man muss die Wahrnehmung kontrollieren, indem man die Verfügbarkeit der Informationen kontrolliert. Oder man muss die Wahrnehmung jener Informationen kontrollieren - diese Informationen können sogar verfügbar sein, man muss die die Wahrnehmung kontrollieren indem man zum Beispiel sagt „Oh, es ist Blödsinn das Okkulte zu erforschen." Oder: „Das karmische Gesetz ist ein religiöser Glaube, und wir brauchen nicht noch mehr dieser altmodischen Glaubenssätze auf der Welt. Wir haben davon schon genügend." Auf genau dieser Ebene muss man die Informationen kontrollieren. Und die meisten Menschen fallen darauf herein. Sie fallen darauf herein, weil sie keine fehlerfreien Entscheidungsfindungsprozesse entwickelt haben, um ein genaues Verständnis der meisten Dinge zu erlangen. Ihnen wurde nicht gelehrt, wie man denkt, und ihr Gehirn ist auf einer grundlegenden Ebene kaputt. Es ist defekt, wenn es darum geht, ausreichend aufgeschlossen zu sein um die notwendige Informationen aufzunehmen, und sie wis-



sen nicht, wie man sie mit einer wissenschaftlichen Methode oder einer Quantitätsbestimmung verarbeiten würde. Sie kennen das Trivium oder auch das Quadrivium nicht, und sie sind vor allem zu ängstlich um die Informationen zu sammeln, weil sie nicht wissen, was die Daten bedeuten. Sie wollen kein Verständnis davon erlangen, weil sie nicht die Verantwortung übernehmen wollen danach auf die richtige Weise zu handeln. Dieser Zustand nennt sich ewige Kindheit. Genau dort sind die meisten Menschen und deswegen gewinnt das Böse. Deswegen ist das Böse mächtiger als das Gute auf der Erde. Die meisten Menschen wollen in einem Zustand der völligen persönlichen Verantwortungslosigkeit verbleiben. Und sie wollen verwirrt bleiben, weil sie dann sagen können, es sei nicht ihre Entscheidung, wohin wir gehen, sie würden nichts zur Gesamtgröße beitragen. Andere Menschen, die es besser wüssten als sie, würden diese schwierigen Entscheidungen treffen. Sie seien nur Mitläufer, sie fügen sich um zurecht zu kommen. Sie seien nur das Kind, welches die stellvertretenden Eltern namens Regierung achtet. Genau so sind die meisten Menschen. Winzige kleine Säuglinge, welche niemals die notwendigen Informationen aufgenommen haben, weil sie zu ängstlich sind. Sie fürchten sich davor, was kosmisches Erwachsensein tatsächlich bedeutet. Davor fürchten sie sich. Sie wollen kein kosmisch-Erwachsener werden, sie wollen für immer ein kosmisches Kind bleiben, frei von persönlicher Verantwortung, und drei Mal dürft ihr raten – das geht nicht. Wenn man im dreidimensionalen Wirkungsbereich lebt, dann ist man für das Verhalten verantwortlich, das man produziert, und dieses trägt zur Gesamtgröße des Verhaltens bei, welches zum Gesamtzustand beiträgt. Kommt darüber hinweg. Gewöhnt euch daran, versteht wie es funktioniert, kommt darüber hinweg, man kann es nicht ändern. Es gibt nichts dergleichen, keine Verantwortungslosigkeit für das eigene Verhalten, man ist letztlich immer verantwortlich für das eigene Verständnis oder Verwirrung und für das eigene Wissen oder Ignoranz. Und das ist der springende Punkt an dieser Stelle. Wir sind letztlich dafür verantwortlich, weil man es tatsächlich nicht wirklich verstecken kann. Es ist eine Tatsache, daß es nicht wirklich versteckt ist. Ich rede in der Show viel über das Okkulte, was verstecktes Wissen bedeutet. Aber ist es tatsächlich versteckt?!? Nein, es ist nicht wirklich versteckt.

2.10 Folie 16

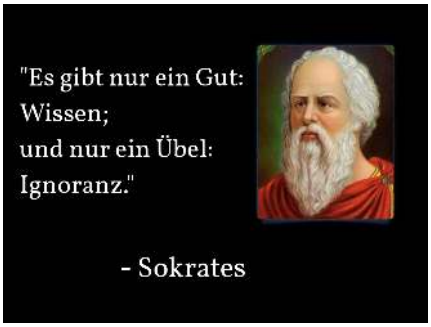
Es ist da draußen, aber die Menschen verweigern es willentlich. Und im nächsten Abschnitt behandle ich, wie viel einfacher es für Menschen ist, dem Bösen zu dienen als dem Guten. Es ist einfach sich dem Bösen zuzuwenden. Das Böse verlangt einem nicht viel ab. Es ist bei Weitem nicht so schwierig als sich am Guten auszurichten. Es ist schwierig, das eigene Verhalten am Guten auszurichten, weil man sehr viel Wissen zusammentragen muss, man muss dieses Wissen verarbeiten, verstehen, was es bedeutet, die wirkenden Gesetze verstehen; und es gibt dermaßen viele Blöcke zu verstehen, es sind Vollidioten, welche sagen „Das ist religiöses Gedankengut. Wir müssen sämtliches religiöse Gedankengut beseitigen.“ Ich stimme dem zu, wir müssen jegliches religiöses Gedankengut beseitigen. Das karmische Gesetz hat jedoch nichts mit Religion gemein. Das ist dermaßen unwissend wie die Aussage „Gravitation ist eine Religion. Der Glaube an die Wirkung der Gravitation ist religiöser Glaube.“ Nein, ist er nicht, weil man in ihn der Natur beobachten kann. Auf diese Weise werden okkulte Gesetze entdeckt, durch ihre beobachtbaren Auswirkungen in der Natur, und in den manifestierten Zuständen in der Natur, im dreidimensionalen Wirkungsbereich. Deswegen hat es nichts mit einer Glauben oder Religion zu tun. Ich weiß nicht, wie oft ich das sagen muss. Aber es wird Menschen

geben, welche darauf bestehen, daß es ein religiöser Glaube sei, einfach weil sie die Idee nicht mögen, daß es eine Kraft gäbe, welche mit ihrem Verhalten verbunden ist. Das ist inakzeptabel für sie, aber man muss verstehen, daß dies Satanismus ist. Satanisten, welche mit allem, das sie tun wollen, davonkommen möchten, haben deshalb diese Ideologie Satanismus genannt, welche sich nur um Eigennutz dreht. Sie nannten sie Satanismus, weil sie sie an die archetypische Figur angelehnt haben, welche gegen den Schöpfer im Christusmythos rebelliert. Sie nahmen ihn als Beispiel dafür, daß sie Gott sein wollen. Dieser Archetyp wird in Luzifer ausgedrückt, der gefallene Engel welcher in der christlichen Tradition mit Satan gleichgesetzt wird, mit dem Glaubenssatz: „Keine höhere Macht, die sich Gott nennt, wird mich einschränken. Ich werde tun, was immer ich will und damit davonkommen." Genau das ist letztlich Satanismus als Ideologie, eine Möglichkeit zu leben. Es verehrt nichts. Und es gibt Menschen, welche darauf bestehen, daß sie über diese Religion mehr wissen als ich, ein ehemaliger Priester dieser Religion. Und dann gibt es die anderen Schwachsinnigen, wenn sie zwei Gehirnzellen hätten, welche man zusammenkratzen könnte, wäre es ein Wunder, und falls sie zwei hätten, würden sie an Einsamkeit sterben, wie David Icke so gerne sagt. Sie würden gerne sagen, daß ich niemals ein Priester in der Church of Satan war. Ja, es gibt keinen Eintrag von Mark Passio als Priest der Church of Satan, weil ich der Church of Satan unter einem Decknamen beigetreten bin, Mark Rhochar. Schaut danach im Register der Church of Satan und es wird immer noch da sein. Unter diesem Namen bin ich beigetreten, und andere Menschen wollen euch erzählen „Oh, er ist nicht in der Church of Satan, weil wir keinen Eintrag über Mark Passio haben." Ach wirklich, ich habe niemals zu jemanden gesagt, daß ich der Church of Satan unter dem Namen Mark Passio beigetreten bin. Das ist eure idiotische Vermutung. Ich habe es vor Allem schon an zehn anderen Stellen erklärt. Ich habe keine Lust mehr mich immer wieder zu wiederholen, was man gerade für Schwachsinnige tun muss, man muss das selbe immer und immer wieder wiederholen, weil sie wirklich langsam im Begreifen sind. Genau das ist das Problem mit den Menschen: Sie hören nur was sie hören wollen. Es ist einfacher für die Menschen dem Bösen zu dienen. Das Böse ist einfach, es erfordert keine echte Mühe. Es besteht einfach nur darin, zu tun was immer man will. Ignorant sein, verwirrt sein, sich wie ein Arschloch aufführen, mehr braucht es nicht um sich dem Bösen hinzugeben. Keine Arbeit ist vonnöten. Manche bösen Menschen sind die faulsten Menschen der Welt. Oh, sie sind getrieben weiterhin ihren Willen gegen andere Menschen zu gebrauchen und den Zustand so wie er ist aufrechtzuerhalten, weil sie derart ängstliche Jungen und Mädchen sind, ängstliche kleine Säuglinge. Aber so zu sein erfordert keine echte Arbeit am Selbst. Es ist eher so etwas wie zuzulassen, daß man auseinander fällt. Es ist wie Entropie. Man ergibt sich selbst der Entropie. Man versucht nicht irgendetwas in der Welt oder in sich oder in seinem Leben oder in seiner inneren Aufmachung zu ordnen. Man ergibt sich nur der Entropie, was die natürliche Richtung ist, in welche die Dinge im Universum gehen, wenn man sie unbeaufsichtigt lässt und nicht mit Willen auf sie einwirkt. Die entropische Kraft ist nur die Art, wie das Universum alleine fließt, doch drei Mal dürft ihr raten, es gibt eine Kraft, die der Entropie entgegen wirkt, und das ist die syntropische Kraft. Syntropie ist die ordnende Kraft, die Kraft mit der unser Wille im Einklang handelt und Dinge ordnet. Beide Kräfte existieren. Die Menschen denken es gäbe nur Entropie. Nein, nicht nur das, man kann Syntropie als eine Ausfuhr von Entropie ansehen. Viele Menschen sehen es auf diese Weise, als wäre da nur die Polarität der Entropie, allerdings kann man dann die Entropie an andere Orte exportieren und damit die eigene Umgebung ordnen. Das ist wie mit der Terrain Theorie gegenüber der Keimtheorie, welche meint „Man hat einen Fisch in einem Becken voller Keime – lasst uns den Fisch impfen. Offensichtlich liegt ein Defizit beim Fisch vor, er kann all diesen Keimen nicht standhalten." Nein, das ist nicht der springende Punkt. Der Punkt ist, er befindet sich in einem dreckigen, schmutzigen Tank. Den Tank zu reinigen entspricht der Terrain Theorie. Das selbe gilt für Entropie und Syntropie. Nur weil das Becken dreckig ist, bedeutet das nicht, daß Entropie die einzige Sache ist, mit der man arbeiten kann. Man kann es reinigen, die

Entropie exportieren, und dann hat man eine syntropischen Energie im Becken, welche ordnend ist und den Fisch gesund hält. Was wir verstehen müssen ist, daß viele Menschen es eindimensional sehen, sie sehen die eigentlich gegensätzliche Polarität nicht. Es handelt sich immer um ein Spektrum, und all diese scheinbaren Paradoxien können in Übereinstimmung gebracht werden. Wir müssen nur intelligent genug werden um zu verstehen, wie diese Polaritäten arbeiten. Und dann müssen wir ausreichend ehrlich zu uns selbst sein zu sagen, wo wir sind. Wo sind wir in unserer spirituellen Entwicklung, vertreten wir wahrhaftig die Kraft der Liebe und des Guten oder ergeben wir uns der Angst?!? Und einige Leute sagen so etwas wie „Oh, weil ich wütend werde, würde ich mich der Angst ergeben." Nein, Wut kann eine mächtige Kraft für das Gute sein, wenn es sich um gerechtfertigte Wut handelt, und wenn es sich um kanalisierte, gerechtfertigte Wut handelt. Ja, wenn manche Menschen es mit der Wut übertreiben, dann wird sie kontraproduktiv, aber falls sie kanalisiert wird, es sich um gerechte Empörung handelt und man etwas, das wahr ist, in einer zornigen Weise sagt, eben weil es so nicht sein sollte, da die Menschen unmoralisches Verhalten vorziehen um diesen Zustand weiterhin aufrechterhalten, dann ist nichts verkehrt an Wut. Dann handelt es sich um ein Gefühl, welches wir fühlen sollen. Die Menschen müssen über diese Vorstellung hinwegkommen, daß man nicht beißend sein und sich gleichzeitig in Wahrheit und dem Guten befinden könne. Gehen wir zurück zu den Daten auf dieser Folie. Es ist unendlich leichter Menschen dazu zu bringen, sich den Zielen des Bösen zuzuwenden als den Zielen des Guten. Alles was man dazu braucht ist sich die Mainstreammedien anzuschauen, oder die sogenannten Bildungsinstitutionen in diesem Land, oder Regierungsbeamte: nur gewöhnliche Idioten, welche denken, sie wüssten, was in der Welt vor sich geht, dabei haben sie keine Ahnung, aber sie wollen unbedingt sprechen, weil sie ihre eigene blöde Stimme hören wollen; es gibt davon sehr viele. Es ist sehr einfach den Menschen schlicht eine Sache zu erzählen und sie diese glauben zu lassen, da sie etwas glauben und annehmen wollen, und anschließend sie den Zielen des Bösen zuzuwenden. Oder zumindest sie mit Sicherheit gegen die Ziele des Guten zu wenden, weil die Ziele des Guten erhabene Ziele sind, und sie sind schwer zu erreichen. Deswegen wird es das große Werk genannt. Es wird nicht die leichte, einfache, Wir-gehen-zur Party-Atmosphäre genannt, sondern es wird das große Werk genannt. Eine große Menge an Arbeit muss dafür hinter sich gelassen werden, eine Menge Willenskraft muss dafür hinter sich gelassen werden, und das muss in einem Zustand wahren Wissens geschehen, mit einem Verständnis der Wahrheit und Moralität, objektiver Moralität. Daher ist es für Menschen einfacher dem Bösen zu dienen und aufgrund der kolossalen Ignoranz der meisten Leute sich den Zielen des Bösen zuzuwenden. Dies wurde durch die kolossale Ignoranz der meisten Menschen ermöglicht. Darin liegt das Problem, meine Damen und Herren. Wenn die Leute doch nur nicht derart ignorant wären, wie sie es sind und falls sie das karmische Gesetz verstehen würden, und falls sie verstehen würden, wie Moralität tatsächlich funktioniert um uns die Folgen unseres durch unseren freien Willen selbstgewählten Verhaltens zu bescheren – denn das ist die zufällige Komponente, die Komponente des freien Willens – und auf der anderen Seite gibt es die deterministische Komponente, welche die Folgen des Verhalten sind, welche letztlich durch das karmische Gesetz beschert werden, das ist die deterministische Komponente der Schöpfung. Folglich gibt es keinen zufällige Seite oder zufälliges Verfahren wie die Schöpfung funktioniert, das regellose Weltbild ist eine völlige Unausgeglichenheit, als gäbe es keine festgelegte Weise wie die Schöpfung arbeitet. Es gibt eine zufällige Komponente namens freier Wille, welche real ist und existiert, und welche wir haben; und wir können wählen wie wir uns verhalten, aber dann gibt es ebenso eine deterministische Komponente welche karmisches Gesetz genannt wird. Es ist nicht so, daß alles in Stein gemeißelt ist und wir keinerlei Wahl haben, aber entweder richten wir unser Verhalten am karmischen Gesetz aus oder wir lehnen es ab, unser Verhalten am determinierten Gesetz auszurichten. Wenn wir das eine tun, dann erhalten wir ein bestimmtes Ergebnis, wenn wir etwas anderes tun, erhalten wir ein davon verschiedenes Ergebnis.

2.11 Folie 17

Sokrates sagte, daß es nur ein Gut gäbe – Wissen, und daß es nur ein Übel gäbe – Ignoranz. Gehen wir zurück zu den altertümlichen griechischen Traditionen des Bewusstseins: Damals war das bereits bekannt. Genau das sind gut und böse letztlich, und was ist Wissen? Es ist die Aufnahme der Wahrheit. Wie nehmen wir sie auf? Angenommen, wir sind in einem Bewusstseinszustand, welcher der Liebe zugrunde liegt – und wir reden nicht von romantischer Liebe, wir reden über Liebe im Sinne von Agape, aus dem Griechischen transliteriert, Alpha – Gamma – Alpha - Pi – Eta würde man es in der griechischen Sprache buchstabieren – das Wort lautet auf Altgriechisch Agape und es bedeutet kosmische Liebe, universale Liebe, Liebe, welche die zugrundeliegende Kraft ist, welche dem Bewusstsein hilft sich auszuweiten, sich auszudrücken und zu entfalten. Das ist das Bewusstsein der Liebe von dem wir reden, die Energie der Liebe von der wir reden. Ich rede nicht von romantischer Liebe, diese würde Eros auf Griechisch sein. In der altgriechischen Sprache nannten sie die romantische Liebe Eros, und es gab eine dritte, welche familiäre oder brüderlich/schwesterliche Liebe war, diese nannte man Philos, woher das Wort Philadelphia herkommt, die Stadt der brüderlichen Liebe. Die brüderliche Liebe war Philos, die romantische Liebe war Eros, aber wir sprechen von der Agape-Liebe in diesem Ausdrucksschaubild, kosmische Liebe, die Liebe zur Wahrheit, die Liebe zu dem was real in der Natur ist. Liebe zur Güte und Moralität ist Agape-Liebe, Achtsamkeit für alles, Sorge um die Freiheit von allen.



2.12 Folie 18 und 19

Ein Philosoph, der kurz nach Sokrates kam, der sein Schüler war, Plato, sagte „Ignoranz ist die Wurzel und Halt jeglichen Bösens.“ Ein weiteres Mal sehen wir das selbe Motiv widergespiegelt. Ein guter Mensch zu sein bedeutet, ein Mensch zu sein, der die Wahrheit in sich aufgenommen hat und dahingehend, wie die Dinge in Bezug zu Moralität wirklich funktionieren, erleuchtet wurde. Ein böser Mensch ist letztlich ein ignoranter Mensch, der die Wahrheit ablehnt, weil er in einem Bewusstseinszustand der Angst ist, was den illusionäre Teil ausmacht: Die Abwesenheit von Liebe ist tatsächlich getäuschtes Bewusstsein. Es gibt auf der endgültigen Ebene keine Angst. Es handelt sich einfach um ein Abschotten der Liebesenergie, welche immer um uns herum ist und uns immer in der Natur umgibt. Aber wir werden willentlich ängstlich durch die Entscheidungen unseres freien Willens und verbleiben abseits des Zustands der Liebe verwurzelt und abgeschottet, abseits der Agape Liebe. Die alten Ägypter, welche selbstverständlich den griechischen Philosophen voraus gingen, hatten einen Sinnspruch, daß Ignoranz böse sei. In der heutigen westlichen Kultur sagen wir, daß Nicht-Wissen ein Segen sei, als ob es ein Zustand der Freude sei, denn wenn man ignorant bleibt, dann wird man nicht wütend über den Zustand der Welt, den tatsächlichen Zustand der Menschen, und so könne man glücklich und selig sein. Also sagen wir „Ignoranz ist ein Segen“. Nein. Ignoranz ist böse. Ignoranz ist das definierte Markenzeichen und die Charakteristik des Bösen: willentlich das

Ignorieren der Wahrheit zu wählen. Und wehe den Menschen, welche sich in diesem Zustand befinden, es ist ein entsetzlicher karmischer Zustand. Man wird dafür zur Rechenschaft gezogen, daß man in diesem Zustand verbleibt, es ist egal wie man dorthin gekommen ist. Das Stattfinden sämtlicher Traumas der Kindheit lag nicht in unserer Verantwortung, es wurde uns angetan, die Verantwortung für das Geschehene können wir nicht übernehmen, alles noch bevor wir wirklich ein Mensch werden konnten, welcher des kritischen Denkens fähig ist – was wir alle sein sollten – aber als Erwachsener sollten wir uns diese Verantwortung auferlegen, es ist unsere Pflicht Traumata ungeschehen zu machen, welche uns in jener Ignoranz halten. Es ist unsere Pflicht an uns zu arbeiten und die innere Arbeit an unseren Gefühlen und an unserem Bewusstsein zu leisten um uns aus diesem Zustand der Ignoranz herauszubegeben. Es spielt keine Rolle wie hässlich die Wahrheit anzusehen ist, es gibt keine Ausflüchte. Nun seht euch die ganzen Leute an, welche weiterhin zum Zustand der Sklaverei beitragen, die eigentlichen Menschen, welche Sklaverei schaffen: die Polizei, das Militär, die eigentlichen Schöpfer der dunklen neuen Weltordnung, die Befehlsausführer, die Polizei und das Militär und sämtliche anderen Regierungsbeamte, bis hin zu jeden einzelnen Regierungsmitarbeiter, der IRS, die FDA, die CIA – sämtliche Geheimdienste bis hin zur ATF, sämtliche Buchstabensuppen-Dienste. Dann geht man weiter zu den Politiker, die Marionetten. Und die ganzen Unterstützer des Systems. „Oh, glaubt uns! Ja, geht raus und wählt!“ Anbeter, Verehrer der Religion namens Regierung, des Gottes namens Regierung. Sämtliche dieser Menschen bis hin zu den Anhängern, bis hin zu den Menschen, welche sogar glauben, daß dieses System irgendwie moralisch legitim sei: Ein System der Herren und Sklaven, wo manche Menschen Gesetzesgeber sind, welche in deren moralisch relativen Weise festlegen „Ich sage, daß das hier richtig ist und ich sage, daß das hier falsch ist, und ich werde Dich für dieses Verhalten einsperren, aber nicht für jenes, sogar wenn es niemanden schadet!“, und all die Menschen, welche das unterstützen und stillschweigend dulden. Es sind nicht nur die Leute, die es ausführen, welche größtenteils die Polizei und das Militär sind, indem sie das eigentlich gewaltsame Verhalten gegenüber den Menschen ausführen, es sind ebenso die Leute, welche es anordnen und in Kauf nehmen, die Politiker, die dunklen Okkultisten, die Bankiers et cetera, und anschließend sämtliche Menschen, die es dulden, jeder der an das Regierungskonstrukt glaubt, jeder einzelne von ihnen. Schaut her, sogar heute sind diese Leute geradeheraus, ich habe mir heutige Politiker herausgesucht, welche geradeheraus sagen, daß sie Sozialismus wollen, indem sie sagen, daß sie von der Regierung wollen, daß sie sämtliche Ressourcen kontrolliert, die für den Fortbestand und/oder Florierens des menschlichen Lebens notwendig sind, sie wollen diese in die Hände einer Entität namens Regierung legen, stellt euch das mal vor! Und genau das ist Sozialismus, für alle Dummen, welche da draußen zuhören und nicht wissen, daß es das ist. Es ist exakt das. Jegliches autoritäres Regierungssystem ist letztlich Sozialismus, egal ob es sich um die linke Fraktion, genannt Kommunismus, handelt, oder ob es sich um den rechten Flügel handelt, genannt Nationalsozialismus, Korporatismus, Faschismus, wie auch immer man es nennen will – es ist egal, sie sind alle Formen des Sozialismus, weil man sämtliche Kontrolle in die Hände der Regierung legt, das alles ist Totalitarismus. Und die meisten Menschen sind zu dämlich um das herauszufinden, weil sie politisch zu sehr polarisiert sind. Wir haben damals im ersten Podcast über politische Polarisierung gesprochen. Sie sind dermaßen politisch polarisiert, daß sie den Wald vor lauter Bäumen nicht sehen können.

2.13 Folie 20

Das ist alles nur Sklaverei, das ist alles, und sämtliche Menschen, die es ausüben und dulden nehmen am Bösen teil, sie sind Mitwirkende am Bösen selbst und das macht sie zu bösen Menschen. Das bedeutet es böse zu sein, es ist das Gegenteil davon gut zu sein. Man duldet Sklaverei, und man ergreift Maßnahmen um ein System aufrechtzuerhalten, das in Sklaverei wurzelt, Nötigung, Gewalt, Zwang, all diese Sachen, welche alle letztlich unmoralisch sind und letztlich

das Böse in der Welt hervorbringen. Bis hin zum Wähler, bis hin zu jedem Menschen, der nur sagt „Ich finde Politik, die Regierung sollte unbedingt fortbestehen. Ich denke es ist irgendwie moralisch legitim.“ Ihr seid Mitwirkende am Bösen und das macht euch selbst böse, genau das ist ein böser Mensch. Genau das ist eines der Dinge, die jemanden zu einem bösen Menschen machen. Das kann einen bösen Menschen ausmachen, aber mir sind viele andere Verhaltensweisen begegnet, doch das ist eines der bestimmenden Dinge, die Leute zu einem bösen Menschen machen: Wenn man an die Legitimität irgendeiner Regierungsform glaubt, dann ist man definitionsgemäß ein schlechter Mensch. Man kann per Definition kein guter Mensch sein, wenn man glaubt, daß der Zwang, die Nötigung, Gewalt und Sklaverei namens Regierung fortbestehen sollte oder müsste. Nur zu glauben, daß dies der Fall sei macht einen vor Allem zu einem schlechten Menschen. Nur zu denken, daß es das nicht geben solle macht einen nicht notwendigerweise zu einem guten Menschen. Man muss immer noch verstehen, daß objektive Moral existiert und sein Verhalten danach ausrichten, indem man versteht, welche Handlungen richtig und welche Handlungen falsch sind, wohin wir noch kommen werden.

2.14 Folie 21

So, ist das alles, worüber wir bis zu diesem Punkt geredet haben, das Verständnis davon, was die Wahrheit wirklich ist, was Recht und Unrecht wirklich sind – ist dieses Wissen wirklich okkult?!? Ist es wirklich und wahrhaftig den Menschen verborgen?!? Ich habe diese Folie in manchen meiner anderen Vorträge verwendet, aber ich finde es ist wirklich gerechtfertigt hier noch einmal drüber zu gehen. Sind wir als Menschen, als menschliche Gesellschaft insgesamt, sind wir wirklich ignorante Menschen oder sind wir lediglich unwissende Menschen?!? Der Unterschied zwischen nescience und ignorance (Unwissenheit und Ignoranz), ein sehr wichtiger Punkt, den es zu verstehen gilt, ich nenne ihn den Kontext etwas nicht zu wissen, hier sieht man erneut den Begriff nescience, kein alltägliches Wort, doch man kann erkennen, daß es „keine Wissenschaft“ bedeutet, die Abwesenheit von Wissenschaft, -ne science. Also bedeuten beide, nescience und ignorance, nicht wissend, etwas nicht zu wissen. Aber es gibt einen Kontext für jeden von ihnen, wie wissen wir etwas nicht. Nescience kommt vom lateinischen Verb nesciere. Es wurde sinngemäß abgeleitet mit dem Präfix -ne, -nei auf Lateinisch und anschließend benutzt man das Verb sciere, was auf Lateinisch etwas wissen bedeutet. Daher bedeutet nesciere etwas nicht zu wissen, aber es gibt eine Konnotation beim Gebrauch des Verbs nesciere auf Lateinisch. Es bedeutet, daß man zwar etwas nicht weiß, aber man weiß es nicht, weil das Wissen in seiner Umgebung nicht vorhanden ist. Man kann etwas unmöglich wissen, weil man unmöglich die Informationen zusammentragen kann um ein Verständnis davon zu erlangen. Daher sind die Informationen einfach in der Umgebung nicht vorhanden, sie sind unerreichbar. Auf der anderen Seite kommt ignorance vom lateinischen Verb ignorare und das bedeutet etwas nicht zu wissen, obwohl die nötigen Informationen da sind, weil diese Informationen willentlich abgelehnt oder nicht beachtet werden. Hier kommen wir wieder zum Thema zurück, die willentliche

Zurückweisung der Wahrheit. Wir reden nicht darüber, daß einen keine Schuld trifft, weil es unmöglich zu wissen war. Nein, wir reden davon, daß die Informationen für jemanden verfügbar sind und man einfach sagt „Ich will damit nichts zu tun haben, weil ich die Verantwortung nicht tragen möchte, welche dieses Wissen mit sich bringt. Das ist Ignoranz, genau wie wenn jemand die Anwesenheit eines anderen im selben Zimmer ignoriert. Bezüglich seiner Anwesenheit ist man nicht unwissend, es verhält sich nicht so, als ob man nicht wisse, daß er da ist, man will jemanden willentlich ignorieren, man weiß, daß er da ist und man beschäftigt sich absichtlich nicht mit ihm. Wenn wir uns den Zustand der Menschheit. ansehen: Ist Unwissenheit oder Ignoranz der Zustand der Menschheit?!? Haben wir Tonnen über Tonnen an Informationen über jedes mögliche Thema zur Verfügung und sind die Informationen über den menschlichen Zustand unter unseren Fingerspitzen abrufbar?!? Selbstverständlich verfügen wir darüber.

2.15 Folie 22

Genau so ist der menschliche Zustand genau hier. Wir willen nichts damit zu tun haben, wir wollen es nicht hören, wir wollen den Menschen aus den Weg gehen, welche uns das sagen, wir wollen sagen „Oh, es spielt eine Rolle, wie man es uns sagt. Man muss unsere empfindlichen Gefühlsempfindungen im Hinterkopf haben, weil wir derartig zerbrechliche Menschen sind, welche sich nicht aufregen dürfen, es darf in keiner Weise unser emotionales Gleichgewicht erschüttern. Wir dürfen nicht beleidigt werden. Daher werden wir unsere Ohren verschließen und einfach in die andere Richtung sehen, Deine Gegenwart ignorieren und was Du sagst, die Informationen welche Du uns auftischt.“ Und dann hat man die Hilfe der Mainstreammedien und der großen Techgurus, welche jetzt die Menschen zensieren wollen, und deren Stimmen unter den Tisch fallen lassen wollen, sodaß sie nicht mehr gehört werden können. Und dabei handelt es sich um ein gefährliches Spiel. Danach ist der nächste Schritt heißer, physischer Krieg. Ich sage den Leuten immer wieder „Wenn man so ein Spiel spielen will, wenn man dumme Spiele spielen will, dann wird man dumme Preise gewinnen.“ Und glaubt mir, wenn sich diese Möglichkeit ereignet, sagt nicht, daß die Menschen nicht davor gewarnt worden wären, weil es nur für eine bestimmte Zeit ausgehalten werden wird, anschließend wird es los gehen, und es wird ein sehr mieser Zustand sein, insbesondere für die Menschen, welche physisch, emotional und spirituell unvorbereitet sind. Manche von uns werden in besserer Form sein als andere. Ich sage euch: Falls ihr euch für diese Möglichkeit nicht vorbereitet, dann setzt ihr alles auf eine Karte, die Karte des Guten, und ich weiß nicht, ob ich diese Zuversicht aufbringen könnte. Ich persönlich denke, es wäre eine armselige Wahl, ich denke, wir sollten weiterhin auf das Ziel hinarbeiten, den Menschen helfen Bewusstsein zu erfassen, sodaß wir diesen Weg nicht entlang müssen. Genau darum geht es in meiner gesamten Arbeit: Menschen versuchen zu warnen, daß wir auf einen verdammt dunklen Weg zusteuern, und es wird zu einem großen Blutvergießen kommen, und das ist keine Angstmacherei, es handelt sich um ein Betrachten der langen Geschichte und des Verstehens der Zusammenhänge, und lasst euch gesagt sein: Es wird nicht gut ausgehen. Wird es nicht, für niemanden: nicht für die Menschen, die auf der Seite des Guten sind, oder für die Menschen, die sich an den Kräften des Bösen ausgerichtet haben, es wird für keine Seite gut ausgehen, weswegen ich versuche diese Möglichkeiten zu verhindern, auf welche wir zurasen, Dinge wie Zensur und willentliches Ignorieren der Wahrheit.

2.16 Folie 23

Wir sind keine unwissende Gesellschaft, wir sind eine ignorante Gesellschaft. Was ist also ein wahrhaft guter Mensch? Hört auf diese Abart vor euch zu sehen, die man euch in Märchenbüchern serviert, in Kinderbüchern oder Hollywoodfilmen, etwa „Oh er versucht so sehr gut zu sein und seine Familie zu mögen, sowie ein liebenswerter Mensch zu sein.“ Das alles bedeutet nicht gut zu sein, Leute. Güte bedeutet wirklich, daß man erleuchtet ist, wenn es um objektives Wissen geht zwischen richtigem und falschen Verhalten, wenn man weiß was ein Recht ist und warum es in Ordnung ist dieses auszuüben, und wenn man weiß was ein Unrecht ist und warum es nicht in Ordnung ist es auszuüben. Genau das ist ein wahrhaft guter Mensch und in jedem Augenblick strebt er in jeder Weise in seinem Leben danach, willentlich aus einer Lage objektiven Wissens die richtige Handlung gegenüber der falschen zu wählen. Das bedeutet es, erleuchtet zu sein. Wenn ihr denken solltet, daß man zufällig dort hineingerät ohne durch Wissenschaft wirklich wahrhaftiges Wissen aufzunehmen – es handelt sich um eine Unmöglichkeit. Man wünscht sich etwas, das nie sein wird. Es ist eine Fantasiewelt, und erneut, ein großer Teil meiner Arbeit besteht in der Unterscheidung zwischen der tatsächlichen Wirklichkeit in der Natur und der konstruierten Wirklichkeit, welche im Verstand künstlich geschaffen wurde. Und die meiste Zeit begegnen die beiden sich nie. Wir müssen verstehen, daß die meiste Zeit die Konstrukte, welche Menschen hervorgebracht haben, nicht der Natur und Realität standhalten. Derart weit sind wir wirklich als Spezies vom Weg der Wahrheit und Güte entfernt. Ich wiederhole, die gängige Meinung ist selten richtig und kaum moralisch. Also was bedeutet es wirklich, ein guter Mensch zu sein?

2.17 Folie 24

Wir müssen diese Frage untersuchen. Es bedeutet, unser Verhalten am Richtigen auszurichten und willentlich das Richtige gegenüber dem Falschen auszuwählen. Das Richtige ist, was zutreffend ist und der Wahrheit zugrunde liegt, sowie was moralisch ist, da die Handlungen in Harmonie zum karmischen Gesetz sind, weil sie anderen empfindungsfähigen Wesen keinen Schaden zufügen, während unmoralisches Verhalten oder Handlungen im Widerspruch zum karmischen Gesetz stehen, weil sie anderen empfindungsfähigen Wesen Leid zufügen. Genau darum geht es bei dieser Dynamik, ob etwas moralisch bzw. richtig oder unmoralisch bzw. falsch ist: Initiiert das Verhalten Leid gegenüber anderen empfindungsfähigen Wesen?!? Und falls es das tut, dann ist es falsch und man sollte sich nicht daran beteiligen. Und falls es anderen empfindungsfähigen Wesen kein Leid zufügt, ist es ein menschliches Recht. Es ist tatsächlich derart einfach. Die meisten Menschen können keine derart einfache Definition angeben. Deswegen sind sämtliche Menschen, welche sich an irgendetwas beteiligen, das mit der Regierung zu tun hat, unmoralische, schlechte und böse Menschen. Sie haben sich selbst an den Kräften ausgerichtet, welche das Böse und Chaos in der Welt schaffen und manifestieren, weil sie den tatsächlichen, objektiven Unterschied zwischen richtigen und falschem Verhalten

nicht kennen. Bei einem wahrhaft guten Menschen geht es gänzlich um korrektes Verständnis und Leben im Einklang mit objektiver Moralität, den Gesetzen objektiver Moral, dem karmischen Gesetz. Das ist der Schlüssel zu allem. Das ist der goldene Schlüssel, der sämtliche Schlösser sämtlicher Türen von allen Käfigen im bestehenden Universum aufschließt. Wenn wir diese Prinzipien verstehen, dann werden wir nicht mehr länger auf einem Gefängnisplaneten eingesperrt sein. Wir werden einen Zustand tatsächlichen menschlichen Friedens und Anarchie auf der Erde manifestieren, was einen Zustand bedeutet, wo es keine Herren und keine Sklaven mehr gibt. Genau das meint das Wort Anarchie, hat es schon immer und wird es auch immer.

2.18 Folie 25

Aber warum sind wir nicht in einem Zustand echter Freiheit? Warum besitzen wir kein Verständnis objektiver Moral und richten unser Verhalten danach aus, und warum sind deswegen mehr Menschen schlechte Menschen als gute Menschen?!? Unendlich mehr, überwältigend mehr Menschen sind schlechte Menschen als gute Menschen in unserer Welt, auf der Erde, und das ist wegen eines Faktors der Fall, einer der ersten Faktoren ist, daß die meisten Menschen hier auf der Erde moralische Relativisten sind. Und ich habe das zuvor schon zu Leuten gesagt, ich habe das den Leuten gesagt als ich in Anarchopulco gesprochen habe. Ich habe soziale Experimente über die Jahre vorgenommen, bei denen ich die Menschen gefragt habe, ob richtig und falsch etwas sind, das Menschen für sich ausmachen oder ob sie objektive Prinzipien sind, welche im Wirkungsbereich der Natur vorhanden sind, und überwältigenderweise jedes Mal, wann auch immer und wo auch immer ich dieses soziale Experiment durchführe, kommen die selben Zahlen dabei raus: Zwei Drittel der Menschen, zwei von jeweils drei Menschen auf der Welt, sind moralische Relativisten. Sie glauben, daß Menschen selbst entscheiden können, was wahr und was falsch ist, subjektiv, aber sie glauben nicht, daß es einen tatsächlichen moralischen Standard bezüglich Recht und Unrecht gibt, welcher inhärent in der Natur vorkommt. Das nennt sich moralischer Relativismus, es ist die Ideologie oder die Religion – ich würde es eher eine Religion als eine Ideologie nennen – daß objektive Moral nicht inhärent in der Natur existiere, und daß Recht und Unrecht subjektive Konstrukte seien, welche sich Menschen ausdenken und entscheiden gemäß Zeit, Ort, Umstände oder Präferenz. Im Gegensatz dazu, in Wahrheit, in der Wirklichkeit, nicht im konstruierenden Bereich des fehlerhaften menschlichen Denkens und religiösen Glaubens, sondern im tatsächlichen natürlichen Wirkungsbereich der echten Welt, der echten physikalischen 3D Wirklichkeit, basierend auf der Natur, in der wir alle leben, ist Moral tatsächlich objektiv. Sie ist objektiv, das bedeutet, sie ist unabhängig von der menschlichen Wahrnehmung. Rechte existieren inhärent in der Natur, und Rechte können niemals zu Unrechten werden, und Unrechte können niemals zu Rechten werden, an jedem Ort und zu jeder Zeit, egal wie viele Menschen das glauben oder sich wünschen, daß es so wäre. Das ist unmöglich. Man kann kein richtiges Verhalten in ein falsches Verhalten umwenden und ein falsches Verhalten in ein richtiges Verhalten, nur indem man es sagt, glaubt, es wünscht, es in einem magischen Ritual niederschreibt, auch Gesetzgebung der Regierung genannt. Das alles ist absolut irrelevant. Richtiges Verhalten ist richtiges Verhalten, falsches Verhalten ist falsches Verhalten, und es hängt davon ab ob Leid einem anderen empfindungsfähigen Wesen gegenüber in die Wege geleitet wird, wenn die Handlung ausgeführt wird. Mehr ist es nicht. Genau das ist bestimmende Kennzeichen von Recht und Unrecht: Rechte initiieren kein Leid gegenüber anderen empfindungsfähigen Wesen, falsches Verhalten initiieren Leid gegenüber anderen empfindungs-

fähigen Wesen, und eines kann niemals das andere werden.

2.19 Folie 26

Moralischer Relativismus ist der letztliche Vernichter jeglicher Freiheit im menschlichen Bereich. Man kann niemals einen Zustand der Freiheit im moralischen Relativismus erreichen. Wollt ihr wissen warum?!? Moralischer Relativismus wurzelt in der Polarität der Angst. Das ist Grund Nummer eins. Und man kann niemals etwas Frieden mit dieser Polarität erschaffen und man niemals etwas Gutes mit dieser Polarität erschaffen. Jede beliebige Gesellschaft, die daran glaubt, daß es keinen natürlichen, objektiven Unterschied zwischen richtigem Verhalten und falschen Verhalten gibt sowie daran glaubt, daß Menschen willkürlich kreieren oder entscheiden dürfen, was für sie richtig und falsch sei, ist eine Gesellschaft, welche niemals deren Verhalten wahrhaft am karmischen Gesetz ausrichten kann, und da die leitenden Dynamiken der menschlichen Freiheit anhand der gesamten Moralität einer Gesellschaft vorhergesagt werden, ist es eine gänzliche und dauerhafte Unmöglichkeit für wahre Freiheit oder Anarchie jemals in einer Gesellschaft zu existieren, welche moralischen Relativismus begrüßt. Nur moralische Objektivisten können jemals eine Gesellschaft erschaffen, welche auf wahrer Anarchie beruht, und ich rede über wahre Anarchie, kooperative spirituelle Anarchie, nicht die chaotische Gestalt, welche sich ereignen kann. Man kann eine Gesellschaft haben, in der es keine Regeln gibt und jeder immer noch versucht sich gegenseitig zu töten und dem anderen Gewalt anzutun. Sie denken einfach, daß sie jemand anderen beherrschen können, sie denken, daß sie hergehen können und alle möglichen anderen unmoralischen Verhalten anderen Menschen entgegenbringen können, nur weil sie es können. Genau das ist eine moralisch relativistische Gesellschaft. Eine anarchische Gesellschaft, eine wahre anarchische Gesellschaft, wird immer nur auf moralisch objektiven Verhalten beruhen. Mehr ist da nicht. Es kann nicht in irgendeinem anderen Zustand vorkommen. Und Menschen, die behaupten, daß sie Anarchisten seien, verstehen das nicht. Und damit veranlassen sie mich dazu ihnen zu sagen „Ihr seid keine echten Anarchisten, ihr seid welche von diesen Chaos Anarchisten, welche den Mainstreammedien einen Anlass geben, den Leuten zu erzählen, daß Anarchie äquivalent zu Chaos sei, denn was ihr wahrscheinlich erschaffen würdet, wenn ihr euch selbst überlassen wäret, das wäre zwar keine Welt mit einer Regierung, aber ihr hättet eine Welt voller Arschlöcher, die gänzlich ohne Spiritualität sind, welche keine Ahnung davon haben, was echt Spiritualität ist, weil ihr ihr nicht einmal glaubt, daß Spiritualität existiert. Ihr glaubt nicht einmal, daß Bewusstsein wirklich existiert, weil ihr gänzlich in einem verdammt falschen, veralteten, beweisbar falschen und seit über einem Jahrhundert als falsch bewiesenen Denkmuster der Wissenschaft gefangen seid, welche auf dem Newtonischen Materialismus beruht, welche faktisch zu 100% als falsch durch wissenschaftliche Methoden der modernen Welt nachgewiesen wurde. Und ihr glaubt, daß die neue Wissenschaft tatsächlich manche verrückten, verdammt religiöse Überzeugungen in euren Köpfen begründet, während ihr in der Tat einen verrückten, verdammt religiösen Glauben ausübt, ihr glaubt an den Newtonischen Materialismus in einem Jahr, in welchem dieses hundert Jahre zuvor wissenschaftlich als falsch nachgewiesen wurde. Und ihr wurdet einfach nicht in diese Wissenschaft eingeweiht. Derartig weit zurück ist euer vermeintliches naturwissenschaftliches Wissen verwurzelt. Über hundert Jahre in der Vergangenheit ist es verwurzelt, und ihr bedient euch einer Wissenschaft, die auf dem hundert Jahre alten Newtonisches Denkmuster beruht, und holt das altertümliche, überholte sogenannte wissenschaftliche Verständnis in die moderne Welt, in das gegenwärtige

Jahr, und versucht zu sagen, daß es es immer noch gültig sei, nur weil „Wissenschaftler“ damals irrtümlicherweise glaubten, daß es wahr sei, weil sie nicht das Wissen zur Verfügung hatten, das wir heutzutage haben. Sie hatten die Rahmenbedingungen nicht um die Unrichtigkeit des vorgeschlagenen Paradigmas verstehen zu können. Jetzt können sie es, sie wie viele andere auch, und es wurde als falsch nachgewiesen. Gehen wir zur nächsten Folie über: Warum verursachen Menschen weiterhin Dinge, von denen sie sagen, daß sie diese nicht erfahren wollen?!? Diese falschen Anarchisten sind erneut ein gutes Beispiel. Ich werde weiter auf sie einschlagen und sie mögen mich ja ohnehin nicht, also lasst sie uns vollends an öden. Zunächst sind sie keine wissenschaftlichen Individuen, sie haben ein religiöses Glaubenssystem, weil sie erneut an einem toten wissenschaftlichen Denkmuster festhalten, welches nun ausschließlich ein religiöser Glaube rechtfertigen kann. Sie sind auf gar keinem Fall wissenschaftlich denkende Individuen, weil sie das wissenschaftliche Verfahren oder das Trivium und die Quadrivium Prozesse nicht benutzen, um die Wirklichkeit zu verstehen, sie nehmen nur eine veraltete Vorstellung an, weil sie in ihrem auf Angst gegründeten Bewusstsein sich wohler damit fühlen jene anzunehmen, als tatsächlich sich die moderne Wissenschaft und was sie uns über die Natur der Wirklichkeit erzählt anzuschauen. Ich bin der skeptischte Mensch, den es gibt, ich komme vom gänzlich wissenschaftlichen Hintergrund des Maschinenbaus. Dort geht es um die Wissenschaft, welche am Meisten auf den physikalischen Dynamiken der echten Welt beruht. Daher habe ich einen sehr skeptischen wissenschaftlichen Hintergrund, aber weil ich mit den modernen Fortschritten des Verständnisses in der wissenschaftlichen Gemeinschaft schritthalte, verstehe ich, was wir über Bewusstsein und über Epigenetik sowie neuer Biologie et cetera wissen.

2.20 Folie 27

Warum legen die Menschen ständig ein Lippenbekenntnis ab und sagen, daß sie diesen bestimmten Zustand wollen: Freiheit, Anarchie, was auch immer man es nennen will – einen Zustand, wo wir frei sind unsere Rechte uneingeschränkt auszuüben, aber ihre Verhalten widersprechen dem. Das ist kognitive Dissonanz. Genau das ist der Zustand des Träumens, welchen zu meiden die okkulten Mysterienschulen vorschreiben: mit dem Träumen aufhören. Hört auf so zu tun, als ob die Welt irgendwie anders sei. Hört auf euer Verhalten an Dingen auszurichten, welche euch bei euren festgelegten Zielen nicht dienen. Somit sind wir als menschliche Spezies in diesem hin- und hergerissenen Zustand, in dem unsere Gedanken, unsere Gefühle und unsere Handlung innerlich nicht mit uns selbst abgeglichen sind. Daher sind wir ein geteiltes Königreich in uns selbst. Somit denken, fühlen und sagen wir eine Sache, und unsere Handlungen, unser Verhalten betrügen diese Gedanken, Gefühle und Worte. Und was wir tatsächlich tun besteht darin, für das genau gegenteilige Ergebnis, die genau gegenteilige Konsequenz oder manifestierten Zustand zu sorgen. Es handelt sich um kognitive Dissonanz oder was ich auf dieser speziellen Folie innerer Widerspruch im Selbst genannt habe. Wenn wir in diesem inneren Widerspruch sind und unsere Gedanken, Gefühle und Handlungen nicht vereinigen, dann werden wir uns immer in einem Zustand der Verwundbarkeit und Schwäche befinden, und wir werden derart in einem inneren Widerspruch sein, daß wir niemals irgendjemanden vereinen können, auch keine Gruppe außerhalb um ein Gemeinschaftsverhalten herbeizuführen. Ich spreche nicht von Gruppen bis hin zu institutionellen Organisationen, ich rede von Bemühungen der Zusammenarbeit zwischen einer Gruppe von Individuen. Wir würden nicht einmal so eine vereinen. Wir würden uns selbst nicht innerlich als einzelne Individuen vereinen, wir wären zerstreut,

wir wären in einem Zustand der Spaltung, wie man auf dieser Folie erkennen kann. Genau das ist ein vollendetes Beispiel worüber es im ganzen Konzept der inneren Spaltung geht: Diese drei Erscheinungen des Bewusstseins kämpfen gegeneinander. Oder werden auseinandergerissen, gehen in verschiedene Richtungen. Wir müssen sie alle vereinen.

2.21 Folie 28 und 29

Es gibt also ein ständiges Lippenbekenntnis bezüglich Dingen, von denen wir sagen, daß wir sie wollen. Wir sagen, daß wir Freiheit wollen, wir sagen, daß wir unsere Rechte wollen, wir sagen, daß wir unsere Souveränität wollen, wie sagen, daß wir Anarchie wollen. Aber nur weil die Leute sagen, daß sie diese Dinge wollen und sie erklären, daß sie wissen, was gut zu sein ist, bedeutet nicht, daß sie diese bekommen und es bedeutet nicht, daß sie tatsächlich gute Leute sind. Man kann alle möglichen Sachen sagen: Leute sagen die ganze Zeit, daß sie Christen seien, und sie sind Scheinchristen, Leute sagen, daß sie Freimaurer seien und sie verstehen nicht einmal den Einstieg in die Tradition der Freimaurerei. Es gibt alle möglichen Menschen, die etwas nur dem Namen nach sind. Man hört in der politischen Welt den Begriff „rino“, republican in name only (nur dem Namen nach Republikaner), doch in Wirklichkeit sind sie Sozialisten unter ihrer Maske, sie heucheln es nur. Nun, es gibt alle möglichen Leute, welche heucheln, sich eine Maske aufsetzen und vorgeben etwas zu sein, während sie tatsächlich das genaue Gegenteil davon tun. Deswegen müssen wir aufhören danach zu sehen, was die Leute sagen und stattdessen auf ihre Taten schauen, und genau diese bedeuten eine guter Mensch zu sein. Ein guter Mensch zu sein bedeutet, seine Handlungen darauf zu berufen, was richtig ist,

man sagt nicht nur, daß man etwas tun will. Taten beweisen wer jemand ist, Worte beweisen, wer jemand sein möchte. Man kann alle möglichen Sachen sagen darüber, was man tun will, wer man sein will, was man in der Welt manifestieren möchte, und wenn die Taten dies betrügen, wen kümmert es dann was man gesagt hat? Es macht überhaupt keinen Unterschied. Und genau das müssen wir verstehen: Ein Lippenbekenntnis bedeutet nicht, daß man es hinkriegt. Es bedeutet nicht, daß man so handelt, daß es auch in der echten Welt manifestiert wird. Das alte Meme, ein Politiker sagt „Wer will Veränderung?“ und jeder hebt seine Hand, doch bei „Wer will sich verändern?“, und dann gehen sämtliche Hände runter, und ihre Köpfe werden gesenkt, und die Fliegen brummen über ihren Köpfen. Die meisten Menschen legen ein endloses Lippenbekenntnis darüber ab, was sie angeblich wollen und darüber was sie denken, was gut zu sein bedeutet, aber sie handeln nicht danach um es in der echten Welt geschehen zu lassen. Was den ganzen Unterschied ausmache, sei die Absicht. Wen kümmert sie?!? Nur was wir tun zählt. Tonnen über Tonnen an Menschen sagen, daß sie gute Menschen seien, sagen, daß sie frei sein wollen – sie können das Wort Freiheit nicht buchstabieren, geschweige denn wissen sie, was es bedeutet, derart ignorant sind sie. Ignorante Horte, dumme ignorante Müllbeutel, welche in deren gesamten Leben keine einzige Sache gelernt haben. Oh ja, ich bin darüber ein wenig wütend, wollt ihr wissen warum?!? Es gibt gerechtfertigte Wut und Ungehaltenheit, weil diese Menschen euch versklaven. Deren Ignoranz macht unsere gemeinsame Sklaverei aus. Kommt darüber hinweg. Genau das versklavt uns, die kollektive Ignoranz der Menschheit versklavt uns. Könnte eine Hand voller Okkultisten irgendjemanden versklaven?!? Die meisten von ihnen sind alte, zerbrechliche Männer. Sie sind alte Säcke, falls man ihre Rücken zu sehr krümmen würde, würde man sie zerbrechen hören, wie eine morsche Erdnuss zerbricht. Wie können sie siebeneinhalb Milliarden Menschen kontrollieren?!? Würdest Du mit der Faust nach ihnen schlagen und nicht treffen, um ein paar Zentimeter

verfehlen, sie würden zu Staub explodieren. Derart physisch zerbrechlich sind manche dieser Leute wortwörtlich. Und wir denken, sie kontrollieren die menschlichen Massen?!? Sie könnten sich nicht mal durch Feuchtpapier in einem Geschenkkarton kämpfen.

2.22 Folie 30

Doch in der Tat versklaven uns diese Leute, durch die Ignoranz der anderen. Die meisten Menschen sind aufgrund ihrer Ignoranz keine guten Menschen. Die Welt könnte unmöglich in diesem manifestierten Zustand der Sklaverei sein, falls diese Aussage nicht wahr wäre. Ohne Rücksicht auf ihre Absichten sind die meisten Menschen entweder moralische Relativisten oder haben die inneren Widersprüche nicht ausgelöst, welche ihre Handlungen davon zurückhält, am wahren Guten ausgerichtet zu sein, und zum Teil ist dem so, weil derart ignorant sind, daß sie es nicht können. Und noch einmal, dann entschuldigen sie manche Leute. Sie bringen Ausflüchte, warum Menschen so ignorant wie sie selbst sind. Ich höre das ständig in der Gemeinschaft. „Oh, sie sind so ignorant, wegen diesem oder jenem, oder weil ihnen dieses Trauma zugestoßen ist oder daß sie keine Zeit hatten, sich dieses oder jenes anzusehen“, falls sie eine Arbeitsstelle oder Kinder haben. Es spielt keine Rolle. Alles nur Ausreden und Rechtfertigungen warum Menschen in einem Zustand gänzlicher Ignoranz verbleiben, und in diesem Zustand der Ignoranz richten sie ihr Verhalten nicht an dem aus, das richtig ist, und sie dulden, was falsch ist. Und indem sie so handeln, schafft genau das den manifestierten kollektiven Zustand der Versklavung der Menschheit. Und er ist falsch. Und genau das macht einen zu einem schlechten Menschen. Sie bleiben ignorant. Es ist egal ob man das glaubt oder nicht. Es spielt keine Rolle, ob man denkt, es gäbe irgendeine legitime Ausrede oder nicht, denn es gibt keine legitime Ausrede dafür, warum Menschen in diesem Zustand bleiben, während sie Wahrheit sie umgibt. Es ist nur eine Ausflucht, und das ist alles.

2.23 Folie 31

Menschen, welche sich dafür entschuldigen sind genauso schlechte Menschen, denn die Absicht ist bedeutungslos. Es ist egal, was man sagt, daß man tun will. Man kann eine Milliarde an Absichten anführen – nur darum geht es bei allen Neujahrsvorsätzen. Wir führen sämtlicher dieser Absichten an, was wir erreichen wollen, doch wie viele Menschen tun tatsächlich was sie sagten, das sie tun werden? Das Tun ist alles. Man ist, was man tut, nicht was man sagt, das man tun wird. „Worte mögen den Geist eines Menschen zeigen, aber seine Handlungen offenbaren seinen Sinn“ - Benjamin Franklin. Es sind nicht die Absichten, welche zählen, sondern Handlungen zählen. Wir sind was wir tun und nicht was wir beabsichtigen zu tun. Wir müssen diese Idee der Absichten wegwerfen. Ich habe sie in spirituellen Kreisen nie befürwortet, ich dachte schon immer daß sie Pseudo-Spiritualität sei. Und jeder verteidigt die Absicht. Jeder schwenkt ein großes Banner, die Schlachtfeldfahne der Absicht. „Die Absicht zählt.“ - du bist voller Mist. Du belügst dich selbst, weil Du es magst, wie hübsch es klingt und du willst die

kleinen, eingängigen, blumigen Begriffsbestimmungen hören, genau die willst du hören. Alles, das Du hören willst, ist die blumige Definition von etwas. Du möchtest nicht hören, wie es wirklich ist. Denn das wird in den Köpfen kaum gehört, weil es sich um brutale Ehrlichkeit handelt, daß die Absicht bedeutungslos ist. Genau das ist brutale Ehrlichkeit. Sie bedeutet, daß man alles sagen kann, man kann alles sagen, das man sagen will. Das bedeutet nicht, daß man tatsächlich sein Handeln danach ausrichten wird und es tatsächlich tun wird, es ausführt und in der manifestierten Welt geschehen lässt. Jeder kann alles mögliche sagen, man könnte alles jeden mit allem Möglichen zumüllen. Wir müssen die Menschen nach ihren Verhalten beurteilen, danach was sie tatsächlich in der echten Welt tun, auf dem Boden. Auf dem Boden gebliebene Spiritualität – ich habe davon millionenfach gesprochen, und ich werde es millionenfach mehr sagen – es geht um unsere Handlungen. Wir werden gemäß unserer Taten beurteilt, und deswegen wird die Menschheit. verurteilt. Wir befinden uns in einem Zustand kosmischer planetarischer Verurteilung, genau jetzt, genau da sind wir. Genau darum geht es in der postapokalyptischen Welt. Die Apokalypse geschah, sie war die Offenbarung des Wissens, sie ist geschehen und vorbei. Und weißt du, was die Menschheit gesagt hat?!? „Scheiß auf die Wahrheit. Ich will keinen Bruchteil von dir.“ Genau das hat sie zur Wahrheit gesagt. Und was nun folgt ist eine kosmische, planetarische, speziesweite Verurteilung der Schöpfung durch das karmische Gesetz. Wir werden durch die Folgen verurteilt, welche wir in der physischen manifestierten Welt erhalten, mit denen wir nun leben müssen, als Ergebnis dessen was wir zusammen geschaffen haben.

2.24 Folie 32

Daher will ich nicht hören, wie mächtig die Absicht doch sei. Die Absicht ist nur dann mächtig, wenn auf sie die Handlung folgt, danach wird die Absicht mächtig. Man kann eine Absicht erklären, daran ist nichts falsch, aber wenn Du nur eine Absicht erklärst um Deine Lippen zu bewegen, wen interessiert das wozu ist das gut?!? Du bewegst die Lippen immer wieder, und fühlst dabei den Luftzug, das ist alles, was eine Absicht ohne Handlung ist. Sobald man eine Absicht erklärt und ihr dann mit richtiger Tat nachkommt, welche die gute Absicht in die Manifestation überführt, dann ist man auf dem Weg ein guter Mensch zu werden. Aber was bekommen wir von den Leuten?!? Immer mehr Ausflüchte. Ausflüchte, und noch mehr Ausflüchte, ad infinitum, unendlich. Ausflüchte sind für Menschen, welche es nicht schlecht genug haben können. Hört auf zu sagen „ich kann nicht, ich werde nicht, ich könnte, ich werde es versuchen, vielleicht später, morgen“. Fangt an „ich werde es tun“ zu sagen und macht es heute, oder setzt zumindest den Prozess durch eure heutigen Handlungen in Gang. Man kann ein klein wenig heute tun und morgen darauf aufbauen. Man muss es nicht alles auf einmal tun. Genau deswegen fangen die Leute nie an. Sie versuchen sich das ganze Bild auszumalen und sie wollen alles auf einmal machen. Die Dinge werden in schrittweisen Fortschritten gemacht. Das bedeutet wiederum nicht, daß wir nicht genügend Zeit gehabt hätten anzufangen, wir hatten mehr als genug Zeit um auf den Pfad echter Spiritualität zu gelangen und eine echtes Verständnis davon zu erlangen, was vor sich geht. Mehr als genug Zeit. Hört auf mit den Ausreden und fangt an Veränderung zu erzielen. Ausreden sind die Werkzeuge der Inkompetenz, welche dazu verwendet werden, Monumente des Nichts zu erbauen. Das wäre alles, was wir werden würden: inkompetente Leute, die in einem Zustand der Kapitulation und Hoffnungslosigkeit sowie stiller Verzweiflung lebten, welche schulterzuckend sagen „Oh wehe mir, was könnte ich tun?!?“, während es tatsächlich die Wahrheit ist, daß wir unglaublich mächtige Wesen als Individuen sind, und falls wir in

diese Stärke durch richtiges Verhalten nur hineingeraten, dann werden wir verstehen was unsere wahre Kraft in der Welt ist, um Veränderung zum Positiven in unseren eigenen Leben und in den Leben der anderen zu bewirken.

2.25 Folie 33

Daher ist ein weiterer Gesichtspunkt dessen, was jemanden böse macht, die Mittäterschaft des Bösen durch ihr Schweigen. Ich kann euch gar nicht sagen, wie viele Menschen ich kenne, welche wissen, was vor sich geht, und sie sind diesbezüglich einfach völlig verschwiegen, und sie lieferten all diese Ausreden: „Oh, ich könnte öffentlich darüber reden, ich könnte darüber mit meiner Familie und Freunden reden, ich könnte anfangen einen Blog zu betreiben. Ich könnte einen Youtube Kanal eröffnen und über diese Dinge sprechen. Ich könnte, könnte, könnte, könnte in der Zukunft, in der Zukunft, in der Zukunft". Ausrede, Ausrede, Ausrede über Ausrede. Und wenn man sie dann fragt „Warum machst es nicht aktiv jetzt?", kommen eine Million Ausflüchte. „Oh ich müsste mir die Zeit nehmen, dieses und jenes zu tun…" Ja, es braucht Zeit. Denkt ihr, diese Folien haben sich selbst erstellt?!? Denkt ihr, ich würde nicht für viele Stunden jede Woche da sitzen und dieses Material zusammenstellen, darüber nachdenken, was ich sagen will, oder ansprechende Visualisierungen hinzufügen?!? Nein, die Vortragfolienfeen kommen einfach vorbei und besuchen Mark in Philly, und anschließend stellen sie die Folien für ihn zusammen. Sie erstellen alle seiner Vorträge, aber es gibt ja derart gute Wesen wie die Vortragsfolienfeen, und ihre nahestehenden Cousinen, die Präsentationsfeen, ich sage euch, sie liefern eine so gute Arbeit ab. Es ist, als müsse ich nur meine Füße auf den Schreibtisch legen um praktisch nichts tun, mich mit einem Drink zurücklegen, die Füße ausstrecken und die Vortragsfolienfeen richten es schon. Und so denken die Leuten, daß die Dinge tatsächlich gemacht werden. Ja, es bedeutet Zeit, es ist ein Opfer seiner Zeit, es bedeutet etwas seine Aufmerksamkeit genügend zu widmen um es in seiner Gänze zu verstehen, und sie anschließend auf eine Art und Weise hinauszutragen, so daß sie verstanden werden kann. Die meisten Menschen sitzen nur da, bringen sich selbst zum Schweigen, zensieren sich selbst, weil sie sich darüber zu viele Sorgen machen, was andere Menschen zu ihnen sagen werden falls sie auspacken würden. Und sie sind zu besorgt darüber „Oh was alles werde ich in meinem Leben verlieren, das ich momentan mache. Wofür werde ich alles keine Zeit mehr haben, weil dies eine weitere Beschränkung meiner Zeit sein wird, ich werde das dann bewältigen müssen." Und ich werde euch nicht anlügen, genau so ist es. Es gibt Sachen, welche ich jede Woche tun will, auf welche ich verzichten muss um diese Arbeit zu verrichten und so ist es eben, weil es nur so und soviel Zeit in der Woche ist. Indem man passiv das Böse akzeptiert und still bleibt, beteiligen wir uns am Bösen. Diejenigen, welche durch ihr Schweigen dem Bösen erlauben unherausgefordert ausgeübt zu werden, sind genauso unmoralisch wie diejenigen, welche es tun. Und ich stimme damit aus vollem Herzen überein, und wahrere Worte wurden niemals ausgesprochen.

2.26 Folie 34

Wenn die Freiheit auf dem Spiel steht, dann ist deine Freiheit nicht goldfarben, sie ist gelb, weil du so ein verdammter Feigling bist. Das bedeutet es wirklich wenn man nicht damit angefangen hat über diesen Zustand der Sklaverei zu sprechen. Stellt euch vor, Sklaven, die nicht sagen, daß Sklaverei unmoralisch ist, und sie selbst werden in diesem Zustand der Nötigung und Sklaverei

gehalten, und sie sagen darüber nichts, weil sie sich zu sehr sorgen, was die anderen Sklaven möglicherweise von ihnen halten, welche mit ihrer Lage der Sklaverei einverstanden sind. Geht zurück zu den Schriften des Frederick Douglass, ihr solltet seine Autobiographie lesen. Ich denke, sie heißt „The life of a slave in early America“ (das Leben eines Sklaven im frühen Amerika), oder ähnlich. Wenn man einfach „Autobiographie von Frederick Douglass“ eingibt, wird man darauf stoßen. Ich denke man könne es auf archive.org herunterladen, falls ich mich nicht vertue, ich denke es hat eine freie Kopie davon. Aber wenn man diese Autobiographie liest, er musste nicht nur in seinem eigenen Geist mit dem Problem ringen, ein Verständnis davon zu erlangen, was Sklaverei ist, weil man einfach von Generation zu Generation darin aufgewachsen war. Genau das hat man gemacht, das war sein Leben. Und der Herr befahl einem, was man tun soll, was man machte oder man wurde wutentbrannt von anderen Sklaven geschlagen, den Haussklaven.

Genau so war einfach das Leben. Und als Frederick Douglass seinen Fesseln in den Südstaaten entfloh und irgendwann in den Nordstaaten ankam, und noch davor einige Nachbesitzer hatte, währenddessen führte er Gespräche mit anderen Leuten, die in den amerikanischen Plantagen in den südlichen Kolonien gehalten wurden – in den amerikanischen Zwangsarbeitslagern, so sollten wir die Plantagen nennen, sie waren Zwangsarbeitslager in den südlichen Kolonien – er versuchte ihnen zu erklären, was Sklaverei war, auf welche Weise es ein unmoralischer Zustand war für jeden, der darin gehalten wurde. Und sie sagten, daß er ein schlechter Mensch sei und er unmoralisch sei wegen der Weigerung den Wünschen des Herren Folge zu leisten, indem er durch das Wegrennen des Herren Eigentum stehle, da er sich selbst stehle, weil sie ihn als den rechtmäßigen Besitz des Herren sahen. Könnt ihr glauben, wie viele der schwarzen Sklaven, welche im Zustand der Sklaverei und der Nötigung gehalten wurden, welche sie während der Kolonialzeit und danach im frühen Amerika bis hin zum Bürgerkriegszeitraum waren, sich selbst genau so sahen?!? Derart gehirngewaschen, so eine gute Gehirnwäsche wurde ihnen von Geburt an von den verabscheuungswürdigen Leuten verpasst, welche diese widerlichen Praktiken ausgeführt haben, diese Art der Gehirnwäsche, welche sie an ihnen durchgeführt haben vom Zeitpunkt an, als sie Säuglinge waren. Das Problem war, daß anderen Sklaven den Leuten sagten „Sprich nicht darüber, du klingst verrückt oder du liegst falsch“ und daß es eine herrlicher perfekte Art zu leben sei. Und andere Leute sorgen sich darüber, was andere wohl sagen müssen. Das ist als ob Frederick Douglass gesagt hätte „Nun ja, ich werde mich besser wieder zurück auf die Plantage begeben, in das Waldarbeitslager, weil andere Sklaven mir erzählten, daß ich ein schlechter Mensch sei, da ich mich gegen den Herren auflehne und dessen Eigentum durch Wegrennen stehlen würde.“ Stellt euch das vor, doch genau so reden die Haussklaven von heute. Leute, die tatsächlich denken, daß es eine Legitimation des ganzen Regierungssklavensystems gäbe, beschämen andere Leute dafür, daß sie sich dagegen aussprechen – es ist mir egal, was ihr über mich sagt. Ihr macht mir nichts vor und ich mache mir keine Sorgen darum, was ihr über mich denkt. Genau deshalb sind die meisten Leute stumm, weil sie zu feige sind und weil sie sich zu sehr sorgen, was andere Leute über sie denken. Wir üben ebenso eine Mittäterschaft mit dem Bösen durch Untätigkeit aus. Seht her, wir sind Mittäter des Bösen durch Ignoranz, wir sind Mittäter durch Schweigen, welches unser Gefühle und gerechtfertigte Wut nicht wiedergibt – das ist Apathie.

2.27 Folie 35

Wir werden dazu gleich noch kommen, doch zunächst Mittäterschaft mit dem Bösen durch Untätigkeit, durch die Feigheit nichts tun zu wollen, oder Verehrer des Staates, Gesetzesvollstrecker, die Polizei, das Militär, pazifistische Defätisten, Nihilisten, welche sich um nichts kümmern, die meisten traditionellen Religionsgläubigen und die meisten New Age Gläubigen, linkshirnige Eierköpfe, die ultraskeptischen, die übertrieben „wissenschaftlichen“, sie sind lediglich szientizistisch. Diese linkshirnige Eierköpfe sind nur Verehrer des Szientizismus. Alle diese Leute haben eine Sache gemeinsam: Sie würden niemals auch nur einen Finger rühren um wahre Freiheit zu verteidigen, weil sie alle letztlich Feiglinge ohne das geringste bisschen Mut sind. Diese Leute wollen niemals in der echten Welt handeln und nur reden, reden und reden, oder vermeiden das Anecken, weil sie nicht für Aufruhr sorgen wollen, nichts als Feiglinge.

2.28 Folie 36

Sie waren nie etwas anderes als Feiglinge und werden nie etwas anderes als Feiglinge sein, das ist alles was sie sind, das ist alles, was sie je waren. Und derartige Untätigkeit wird niemals irgendeine Veränderung der echten Welt erreichen. Sie wird mit Sicherheit niemals eine freie Gesellschaft schaffen. Und noch einmal, diese Menschen sind derart in Sorge darüber, was andere Leute über sie denken würden oder sie sind derart eingesperrt in deren religiösen Glauben, sei es traditionelle Religion, New Age, die Religion der Regierung, die Religion der Wissenschaft, welche ich Szientizismus nenne – sie ist keine echte Wissenschaft, sie ist ein starrer Glaube an das, was die gegenwärtigen Hexenmeister oder Zauberer der Wissenschaft sagen, das man glauben solle.

2.29 Folie 37

Und erneut, der andere Weg, wie wir zu schlechten Menschen werden ist, ist unsere Fürsorge zu zerstören. Daher sind die drei Zerstörungsmöglichkeiten des guten Menschen Ignoranz, Apathie sowie Feigheit und Untätigkeit. Man kann Feigheit und Faulheit kombinieren und einfach Untätigkeit nennen. Ignoranz, Apathie, Untätigkeit. Auf diese Weise kehren wir uns vom generativen Prinzip der wahren Fürsorge ab, der herzbasierten Intelligenz, worum wir uns genügend sorgen um unseren Willen und unsere Handlungen dahinterzuklemmen, das wird letztlich in unserer Welt geschaffen. Es kann nie anders sein, dies ist das generative Prinzip der Schöpfung. Die Welt ist so wie sie ist, weil es die meisten Menschen nicht so sehr interessiert, daß sie sie durch ihre Handlungen ändern wollen, sogar wenn sie sagen, daß sie die Dinge anders haben wollen. Diese Folie hatte ich in meiner Präsentation über das karmische Gesetz: das generative Prinzip, das achte Prinzip, das Prinzip wahrer Fürsorge, herzbasierten Intelligenz und Handlung, aus dem Herz hervorgebracht, aus unseren Gefühlen unsere emotionalen Intelligenz hervorgebracht. Folglich können wir alle sagen, wir können zu einer Million verschiedener Dinge ein Lippenbekenntnis

ablegen, aber solange wir uns nicht genug darum kümmern um unser Verhalten in Kraft zu setzen, unser Wille, um unseren Willen zu beschäftigen uns das Verhalten in der 3D-Welt in Kraft zu setzen, solange wird was wir sagen, daß wir es wollen, sich nicht in der echten Welt manifestieren. Genau so funktioniert es. Die Fürsorge muss den Willen betonen. Denkt darüber nach! Wie viele Menschen engagieren sich aktiv am großen Werk?!? Wie viele echte Lehrer der objektiven Moral haben wir?!? Wie viele Lehrer des karmischen Gesetzes, wie viele Menschen, die versuchen zu lehren, daß eine Regierung unmoralisch ist und daß es Sklaverei ist, im Vergleich dazu, wie viele Menschen einfach nur damit einhergehen oder einfach nur ihre Aufmerksamkeit frivolem Zeug widmen oder sich nur um sich selbst kümmern – worum es letztlich im Satanismus geht – und ein Leben des Hedonismus oder des Nihilismus zu leben versuchen?!?

2.30 Folie 38

Versucht euch die gesamte Zahl auf der ganzen Welt an Leuten vorzustellen, bei welchen man wahrhaft in Betracht ziehen würde, daß sie das große Werk vollbringen, die Sklaverei namens Regierung auf der Erde zu beenden und wahrhaft den Menschen helfen zu verstehen was echte Moral ist, überlegt euch, wie viele Leute auf dem ganzen Planeten wirklich aktiv und effektiv diese Art von Arbeit verrichten, und prozentual, versucht euch vorzustellen, wie hoch der Prozentsatz ist! Und als ich diese Arbeit begann dachte ich naiv, daß es zu diesem Zeitpunkt Millionen an Leuten auf meiner Ebene des Lehrens geben würde, ich habe das völlig naiv und fälschlicherweise geglaubt. Wenn ihr euch die Zahl anseht, sie ist etwa ein Tausendstel eines Tausendstels eines Prozents, und ich denke, wenn es so ist, dann schlagen wir uns gut. Die Anzahl ist schrecklich dürftig. Ich weiß, daß wir in die letzte Stunde der Darbietung kommen, ich werde die Präsentation kurz abwickeln. Das wahre große Werk ist die anstrengende Aufgabe andere zu beeinflussen die Wahrheit zu sehen. Sie besteht darin, ihnen zu helfen zu erkennen, daß sie, indem sie die Legitimität einer Autorität und Regierung unterstützen und dulden, tatsächlich die Legitimität von Sklaverei unterstützen, und daß sie in diesem Tun unmoralisch sind. Wie viele Individuen stellten sich tatsächlich dieser Verantwortung dieses großen Werkes und tun es effektiv?!? Genau diese Frage sollten wir uns selbst stellen um wirklich zu verstehen wie viele wahrhaft guten Menschen in dieser Welt da draußen sind. Und ob sie derart in der Dynamik des Guten sind, daß sie fühlen, daß sie es zu ihrer Aufgabe machen müssen zu helfen andere zu erleuchten. Niemand kann andere erleuchten, wir können ihnen die Informationen zeigen, welche ihnen helfen werden sich selbst zu erleuchten, falls sie selbst diese aufnehmen und die Wahrheit nicht ablehnen. Genau das macht die Ausübung des großen Werkes aus, die meisten Menschen müssen strampelnd und schreiend in das unbekannte Gebiet der Wahrheit und Freiheit hineingezogen werden. Doch es sind wenig Leute, welche sich genügend um den Dienst an der Wahrheit kümmern, welche tatsächlich das große Werk vollbringen, und sie sind in alle Richtungen auf der Erde verstreut. Deswegen tritt das Böse uns in den Hintern. Deswegen ist das Böse eine mächtiger Kraft auf diesem Planeten als das Gute. Und ich denke, das fasst

es zusammen, Leute, ich habe meinen Teil gesagt, ich sagte, was ich zu dieser Dynamik sagen wollte. Man muss verstehen, daß wir ehrlich zu uns selbst sein müssen. Wir müssen dort anfangen, wo wir sind, und uns selbst nicht anlügen. Das ist der erste Schritt in der Einweihung in das Okkulte: Höre auf, dich selbst anzulügen, bis hin zu jeden anderen, weil man die Wahrheit niemandem erzählen kann, wenn man sich selbst nicht die Wahrheit erzählt. Deswegen muss man anfangen sich selbst gegenüber ehrlich zu sein: Wo sind wir, welche Dynamiken liegen wirklich vor, wie viele Leute beteiligen sich wirklich an diesem spirituellen Kampf?!? Die letzte Sache, die ich darüber sagen will, ist dieses ganze internen Machtkämpfe, zwischen jeden von jeder möglichen Fraktion und persönlichen Überzeugung sowie Gruppendynamiken, überall, in sozialen Netzwerken, in der echten Welt, überall. Ich sehe sie an jedem Ort. Ich versuche in dieses dumme Drama nicht involviert zu sein, weil es genau das ist, dummes, kindisches Drama. Ich will nicht, daß mich das in den Morast der Selbstsucht und der Kindlichkeit hinunterzieht. Niemand wird mich vom Fokus meiner Arbeit abbringen. Man sieht, was der Fokus meiner Arbeit ist, man sieht, was die Absicht meiner Arbeit ist, und ich hinterlege sie mit Handlung, indem ich sie in die echte Welt trage und den Menschen erkläre sowie das große Werk des Lehrens ausübe. Ich werde damit nie aufhören. Das ist meine persönliche Verantwortung und ich werde sie weiterhin tun. Ich werde zusammenfassen, was diese ganzen internen Machtkämpfe bedeuten, ich werde den Leuten sagen, was sie wirklich bedeuten. Es kann nur eine Sache bedeuten, es kann nur bedeuten, daß ihr den Feind, gegen den wir sind, nicht tief, persönlich und mit eigener Lebenserfahrung wahrhaftig kennt, denn wenn ihr das würdet, dann würdet ihr intern nicht gegen irgend jemand anderen kämpfen, ihr würdet stattdessen 100% des Herzens und der Seele in das Bekämpfen des Feindes stecken, weil ihr wisst, wie böse er ist. Genau das bedeutet es, daß ihr nicht wisst wer und wogegen wir in Wahrheit sind, und das ist alles, was ich dazu zu sagen habe und das schließt meinen Präsentationsteil dieser Episode von „What on earth is happening“.

II Englisches Originaltranskript

3 Slide 1 43
4 Slide 2 45
5 Slide 3 46
6 Slide 4 47
7 Slide 5 48
8 Slide 6 49
9 Slide 7 51
10 Slide 8 52
11 Slide 9 54
12 Slide 10 56
13 Slide 11 59
14 Slide 12 60
15 Slide 13 62
16 Slide 14 64
17 Slide 15 66
18 Slide 16 68
19 Slide 17 71
20 Slide 18 72
21 Slide 19 74
22 Slide 20 76
23 Slide 21 77
24 Slide 22 79
25 Slide 23 81
26 Slide 24 82
27 Slide 25 83
28 Slide 26 85
29 Slide 27 87
30 Slide 28 88
31 Slide 29 90
32 Slide 30 91
33 Slide 31 92
34 Slide 32 94
35 Slide 33 95
36 Slide 34 97
37 Slide 35 99
38 Slide 36 100
39 Slide 37 101
40 Slide 38 102

3. Slide 1

Welcome one and all, you're watching *What on earth is happening*. I'm your host Mark Passio, my website is *whatonearthishappening.com*. This show is live every Sunday from 3 to 6 p.m. East Coast time, that's 12 noon to 3 p.m. Pacific time. Ladies and gentlemen, government is slavery. Today is Sunday March 10th 2019, we have a great show lined up for you here today. We gonna be talking about a fairly controversial topic. The topic for today's show is **Evil is a more powerful force at work in our world than is the force of good**, and a lot of people will take exception to that, a lot of people will say Mark, how could you say something like that?". Well, I'm going to qualify all of that and explain exactly what I mean by that on today's show, and hopefully I will let people understand how evil has really taken our world and how we're nowhere really near defeating it, and if we are going to really defeat the forces of evil that have risen so prominently in our world, we have to understand the material that I'm going to be presenting here. We have to understand how it got this way, we have to understand that we cannot be in denial of it, that we cannot think just the Hollywood eyes definition that we hear in stories and pop culture all the time, that Öh good is the most powerful force that there is", because ladies and gentlemen, evil can win, and right now unfortunately evil is winning and if I said anything other than that, I would be lying to you and to myself. So, I endeavor to tell the truth here on "What on earth is happeningänd tell people what we are really up against, so that's what's coming up on today's show. I have a pretty extensive presentation lined up for today's show. I was out sick last week, I apologize for that, I'm feeling a lot better and ready to go with new material. So, we will be doing a extensive slideshow here today and then your calls in the third hour. Hopefully time will allow for that, I might extend over a little bit into the third hour with the slide presentation, but we'll

see how that goes. Potentially, the calls are set for 5:00 p.m. Eastern time. So, you can join the call-in room by clicking on the link - it'll take you to the discord app. Download that, install that in your computer system and that is how we take calls on "What on earth is happening". A couple of very quick things, actually just really one: I will be appearing live on the "Vinny Eastwood showtthis week. I believe that's broadcasting on American Freedom Radio, and I will be in a roundtable discussion. Vinny will be interviewing myself, Max Egan and James Corbett of the Corbett report, on this Wednesday March 13th at 9:00 p.m. Eastern Time, that's 6 p.m. Pacific time. So tune in to the Vinny Eastwood Show, I'll be on that roundtable discussion, I think Vinny picked a great triad of people to interview. I'm honored to be selected as part of that trio. So that'll be coming up this Wednesday March 13th. Also I want to thank Brett Hatton for making the show podcast art, he's doing a really great job and I want to thank him for that. I also want to tell people that there is a new interview with me up on my website. You can go to the news section or click the latest news on the left-hand side of the website and I was interviewed at Anarchopulco a couple weeks back by Carmen Carangi of The State Of Anarchy". So that interview has been posted and you could check it out on my website. With that having been said, I think we have so much to cover today, I'm just going to jump right into the show material. So we can switch over to the slides and let's get started. So this is the podcast art for today's show, again the title for today's podcast is Ëvil is more powerful than good", and that's kind of like a teaser title, because of course I need to qualify this statement and explain what I actually mean by this. And we tend to get triggered when we hear things, and we don't want to actually hear what the person is saying about it. This is part of mind control, this is part of not looking deeply enough into things which is allowed evil to overtake our planet. What we have to do is set aside initial views of something that could be rashly judged and we were very quick to jump to a conclusion about what is meant just by a few words, that's because we're conditioned by the mainstream media and by Hollywood to one the very quick soundbite version or definition of things. But that's not how the real world works, that's not how real knowledge or wisdom work. We have to go deeply into something and flush it out in all of its details. That's part of what's wrong with the modern world, there's a low attention span and wanting the soundbite for everything. People say Öh you want me to listen to a Mark Passio video. Oh some of these videos are six, seven, eight, nine hours long. I don't have time for that". Well, you don't have time for that, then you aren't interested in real learning and you think you have everything figured out, you think nobody can bring you new information that you weren't aware of, until recently. And then go right ahead and feel that you have everything that you need figured out and nobody can bring anything new to the table for your consideration. I think that's the height of ego. I think that's the height of ignorance. I think not wanting to look into things and then prejudge them before you've actually really gone deeply into them to determine what's being said is the height of hybris and ego, personally. When I try to look into things, I try to look into things as deeply as I possibly can from as eclectic of a variety of source information as I possibly can to get a wide picture of that thing. And only then do I make a determination of what that thing actually is, because I have an accurate understanding of what's actually being said from a wide variety of people and sources. That's how real research is done, if we're being honest with ourselves. A lot of people think that they're true researchers or true discoverers of truth, when all they really want is the soundbite version. They want to do something really quickly with the least amount of time and effort invested in it, and they think they're going to come away with an accurate understanding. And it just doesn't really work that way. So, let's jump into this topic and I'll talk more in detail about what I really mean by this statement.

4. Slide 2

So at the universal level of nature in the cosmos, I would not make the statement that evil is more powerful than good. I would make the statement that at this level, at the cosmic universal level, the absolute level of nature and consciousness - that there is only the force of love and consciousness and truth and goodness, ultimately. Of something that is intelligent and wants to provide ever greater consciousness and complexity and freedom and morality. That's what the whole journey of life and the whole journey of nature is really ultimately all about. So at that level, that's a non dual level of understanding "good versus evil", because there is no real polarity at that level: The only thing that really is and that is consciousness and that is true love and true goodness. So at that level, of course good is more powerful than anything else and love is more powerful than anything else, but that is not the level that I'm talking about here today. I am not talking about the ultimate cosmic level of consciousness when I'm saying evil is more powerful than good.

5. Slide 3

I'm talking about right here in the local domain of the space-time continuum that we call planet Earth. I just triggered all the flat-earthers with that one. But what I'm talking about is the here and now. I'm not talking about the ultimate level of creation, the ultimate level of all consciousness. I'm talking about what is taking place right here on the planet that we are all sharing together, living on and undergoing a shared experience together upon. So we are talking about what is happening right now in the year 2019 on the earth, whatever you happen to think that realm is. What is actually happening, what is actually going on right now in the here and now in the physical world. So that being qualified, then you can see that my statement of ëvil is actually more powerful than goodmeaning right here on earth right now. That's what I'm talking about, that's where evil is currently more powerful than good.

6. Slide 4

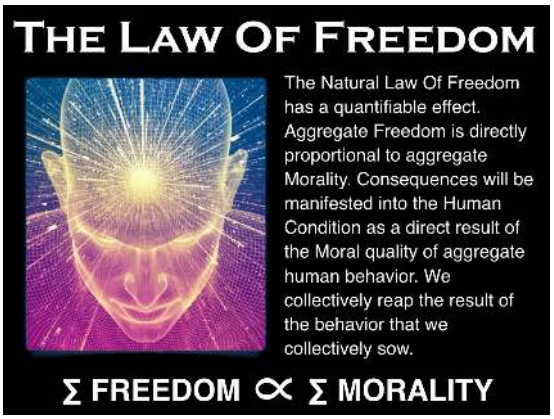
And that is because we are living in a total control system, we are living on a slave colony, for the most part. The human condition is slavery, ladies and gentlemen. We've talked about this endlessly on this show, on these series of broadcasts, and if people haven't figured that out yet, they're not paying attention. They are living in a complete state of denial and fantasy and they are refusing to acknowledge that which is.

7. Slide 5

The human condition is in fact slavery. We are living on what you can call a prison planet, a prison colony, a completely locked down society, in which people are not really free to exercise their sovereign natural rights. And that is a condition of slavery and duress which is completely immoral. And that is of course why evil is more powerful than good. You can't possibly have that outcome, you can't possibly have that condition in any society anywhere in the universe unless the people of that society who comprise it in the aggregate, in the collective numbers, are ultimately giving themselves over more to the forces that underlie the manifestation of evil than underlie the manifestation of good and freedom. So if slavery is the manifested condition, there has to be an underlying reason in consciousness as to why that is the case: the causal factors, and that is what natural law helps us to discover, once we understand that it is in effect and that it is in operation and we are bound by those laws of the consequences of behavior.

8. Slide 6

So, once we do understand what natural law is and that it is in effect, we come to the understanding of something known as the law of freedom", and it's something that I've talked about pretty endlessly on the "What on earth is happeningseries. And this is the key to all consciousness, really, this is the key to understanding what is happening here on the earth. This is the key to the answer to the question "why is the human condition slavery?". The understanding of the law of freedom, which is part of natural law, gets us to the answer as to why we are in an enslaved condition here on earth and why evil is winning. So the natural law of freedom has a quantifiable effect right in the 3d domain, right in our world. We're not talking about the ultimate level of the cosmos of creation, we're talking about manifested real world 3d effects, in the physical domain, here on earth, that can be measured, that can be observed: When we change the conditions and then the manifestation or the result changes, we can understand that this is a science. This is a scientific effect that can be observed, understood and ultimately it can be abided by. We can understand how this law works, so then we can abide by it, we can live in harmony with it, and therefore we can actually change the manifested conditions when we change the underlying causal behaviors that lead to the manifested condition. So our aggregate freedom, meaning our freedom as a people, is directly proportional to the aggregate morality of the people that comprise that society, any given society. Consequences will be manifested into the human condition as a direct result of the moral quality of the aggregate human behavior. So as more and more people act morally, there will be one consequence, and as more and more people act in an immoral capacity, there will be a different consequence. And we have to understand that morality is objective, it is not set or determined by man. Anybody who still believes in moral relativism is



going down a satanic path and does not understand how real morality works. And people want to judge this all the time, they want to say Öh Passio is trying to tell people how to think and what morality is". No, I'm trying to tell you that there's a truth about morality and it is possible to discover that truth, and it is objective and it can be known. And just because many people are now coming to an accurate understanding of what real morality is in in the actual physical domain and aligning our behavior to those laws of morality will actually change the result in human condition, and be able to usher in true freedom if we align our behavior to that natural morality that exists in nature, just because more people understand that doesn't mean that they are following me", that they are somehow controlled into the acceptance of this. That is like saying that, because somebody recognizes that the law of gravitation is in effect, that the effects of gravitation are actually manifesting in the world and then we can measure how that those laws work, that somehow that means that you believe the person who did the mathematical equations to understand those working operations - it has nothing to do with the belief. It is a discoverable principle in nature. That's all we have to understand about it. So the people who are saying I have followers that are accepting this: I tell people from day one

1. Don't accept this from me, understand how it works through your own personal observation and your own personal study! And
2. I'm not looking for followers

Never have been. I am looking for other teachers, who understand this at the level that I do, that can teach it to other people, so we can get out of our folly as a species and start aligning our behavior to actual wisdom, so we can change the human condition and take it out of slavery and actually become free people - which is our birthright. And that's the only thing that will ever create true anarchy, true freedom is the understanding of natural law. So, we change the condition through the behaviors, by changing the behavior, we change the manifested result, the underlying causal factor - I should say is what we are looking to change and that's changing the behavior. You can only change the behavior once you change the thoughts, because they underlie the behavior. People are going to behave as they think, as they feel as they think that they understand something, whether they really do or not. So these laws don't care about whether you understand them or not, it's up to us to come to an accurate understanding of them. And we have to do that by using our mind, using our thoughts and aligning that with also our heart based intelligence of what we know deep in our heart to be true and to be right. And that's what our emotions are for, they are compasses for our direction as far as our behaviors are concerned. We need to bring that into alignment with understanding, with a logical understanding that takes place within the brain as well. So we have to develop that intelligence within the brain, but also heart based intelligence, and there needs to be a balance between those two dynamics. Ultimately the law of freedom is that we collectively reap as a species that which we collectively saw as a species through our behavior in the aggregate. So if you wonder to write it down as a mathematical equation, if you're of that type of a left-brain persuasion to want to look at it that way, feel free to do so. I write it down like this: The sum of the freedom in any given society is directly proportional to the sum of the moral behavior of the people of that society. So a sum of freedom is directly proportional to the sum of morality or aggregate freedom is directly proportional to aggregate morality. This is a eternally true principle in nature, an eternally true law of nature. I did not make this up, I have understood that this is how it works, that's all anyone is capable of doing with a law. Laws are not set into effect by man, laws cannot be changed by anything that mankind does. They are immutable, unchangeable eternal principles that exist in the inherent realm of nature - that's why it's called natural law, non man-made. And this is the part that people refuse to accept and that's why we're in the enslaved condition that we are in. They refuse to accept that there is any power that can put a higher law that governs behavior into effect in creation other than man. So most people are moral relativists that believe Äs long as you can get away with it, you can do it".

9. Slide 7

That's really the case and that's why evil is kicking our ass in the world. See this is how people usually envision the battle between good and evil. I've shown this slide before on a former show, and they usually view it like this, like Öh these these cosmic forces at work, they're moving us around like pieces on a chessboard. There's a big cosmic war going on between these higher forces in conjunction with humanity that operate in conjunction with humanity and like we're kind of like they're chess pieces, because they're noncorporeal and we're actually living on the chessboard, the earth, and we're playing out this dramathis cosmic drama of these higher forces here on the physical domain". But see, I think this is an oversimplification of the battle between good and evil, and first of all, we have to define what good and evil really are. We have to understand what they are first of all. So I would rather look at good and evil currently as it's playing out, it's certainly nothing like this, like an evenly matched chess game - it's absolutely nothing like this.

What On Earth Is Happening

10. Slide 8

This is a poor representation of what is actually taking place on this planet, because I would much rather really look at this as the real situation. If you want to look at what is really going on between good and evil on the earth it's this. It's a tiny little helpless baby bunny rabbit in the rain holding an umbrella, caught in a collapsed state, facing like a dog, that is like one of the heads of Cerberus of Hell. And there is no match, it's gonna get eaten in a quarter of a bite, because it's not prepared. It doesn't know what it's up against, it doesn't know who the enemy is. It's going into a situation that it's not ready to deal with, because it's not ready, psychologically and spiritually, and it thinks it's going to take on this monster with some collapsed umbrella in a total rainstorm - completely unprepared for the enemy that it's actually up against. That's a more accurate representation in my view of what the real state of the conflict between good and evil as it is taking place on this planet actually is. And people will get upset with that, they think Öh, so, good is almost just as powerful as evil, there's this a evenly matched battle". No, you're full of shit - to be honest with you, if you think that. You're lying to yourself and you're lying to other people, because you don't want to be honest about how bad the situation actually is. And that's all I want people to do, I'm not trying to say any of this to discourage anyone. See this is about boots on the ground spirituality, this show, for people who may be new to it, it's about what we are really truly up against, not lying to ourself about that and then seeing where we really are in that battle, how prepared we really are to fight that battle, and looking at ourselves and honestly assessing our shortcomings. See that's the first part of any real change, the first part of any real change is you got to be able to confront your own bullshit. You got to be able to say "You know what, here's where I'm at, and where I'm at is nowhere near ready, nowhere near powerful enough, and I have a lot

of work to do on myself that's where real spiritual change begins, that's where the real spiritual journey actually takes place.

11. Slide 9

So what we have to ask ourself is the first question, in really trying to tackle this problem of good versus evil to see where we're at within it, within this battle taking place here on earth: We have to ask the question what actually is good? Because a lot of people have this completely ridiculous version of what good is in their mind. They take the Hollywood variant of it, again, or the storybook variant of good. Or they take just the version that their teachers have told them, that their parents have told them, that their family members have told them, that other people in society…this is called conventional wisdom - what conventional wisdom is a big crock of shit, that's what conventional wisdom is, a big crock of crap. It always has been. Conventional wisdom has never proved to be right. It traditionally goes against everything that is actually correct and right and even moral. So if you're following what the vast majority of people think of as good which is what conventional wisdom will tell you good is, you have no idea what real good is. You have a proxy variant of what good is, that other people have served you on a plate, because that's what they want you to accept that good actually is, and good is so much more difficult to obtain than all of that. They want people to believe Öh you just go along to get along work hard, be somewhat honest with other people, have kids and try to bring them up the way society tells you. You should bring them up and somehow that makes you a good person. where people think if you're just nice, you're a good person - niceness, not having any rough around the edges aspect of your personality or even being potentially confrontative with other people, doesn't necessarily mean that you are good or bad. These are just things that people can't get past in somebody's personality and there are characteristic traits that they display on a day to day basis. It has nothing to do with whether they're actually a good person or not. So whether somebody rubs you the wrong way

doesn't mean that they're bad. And just because someone speaks to you and pleasant soft tones doesn't mean that they're good. Niceness doesn't it translate to good and evil, behavior does. Actual behavior in what you do and what you condone being done in the world to other people - or not be done to other people. That's what will ultimately make you good or evil.

12. Slide 10

So to understand what good really is we need to look at the expressions of natural law. Now this is a review of material I've covered both here on "What on earth is happeningänd in whole seminars that I've done on natural law. For people who haven't seen my natural law seminar: It's my most important work you really need to understand, that you really need to watch it in its entirety to understand what natural law is. But the expressions of natural law is what I want to talk about here, to reinforce the real understanding of what good is at a fundamental level. So, we have to understand we're only ever creating with two polarities or forces in nature. We are either creating with love, which is the force that expands human consciousness and helps us to really understand to take in truth and to then act in right action and align our behavior to natural law principles and true objective morality and then we get a manifested result. So good and evil are actually manifestations of consciousness in the world, in our 3d domain. They are not the forces that exist truly in the natural world, but they are manifestations that happen in the natural world. The forces that are at work are love and fear, and one could even make the argument as I do, that there is actually only one force and that is love, but there is a forgetting or a absence or a misunderstanding of it, and that's when fear consciousness comes in. When that happens, we could say that love is confounded, confused, it is misrepresented or it is äbsent". It really never really is absent, it is just we who are walled off from it, like we put up a wall around us or an eggshell around us and then we're not able to receive that, because we're creating a division or a separation that is actually an illusory one. So this is all going back to the early material of "What on earth is happening", because there is nothing new. There's the other thing - I want to hammer on, a few things. I want to hammer on: that people think that what I teach is somehow

NATURAL LAW EXPRESSIONS

Expression	Positive	Negative
Generative Polarity (What We Use To Create)	LOVE (Consciousness)	FEAR (Unconsciousness)
Initial Expression (How It Starts)	KNOWLEDGE (Acceptance of Truth)	IGNORANCE (Refusal of Truth)
Internal Expression (What Happens Inside Us)	SOVEREIGNTY (Internal Monarchy)	CONFUSION (Internal Anarchy)
External Expression (What Happens In Society)	FREEDOM (External Anarchy)	CONTROL (External Monarchy)
Manifestation (The Result We Create)	ORDER (Manifested Good)	CHAOS (Manifested Evil)

cultish. I want to comment on some of that stuff that I'm hearing, and I also want to hammer on the repeated bullshit and total technique to dissuade people from looking into my work which is obviously an obfuscation technique, that I don't present anything new. No crap, no shit - I don't present anything new. Truth is eternal and universal, it exists at all times and places. No one can ever create any new truth - it's just what is. It's what has always been and will always be, when we're talking about eternal principles like this. I can't ever creating anything new within it - that's what the phrase There's nothing new under the sunäctually means - then no one can ever teach you anything new. There was only eternal truth and principles that have always been here since creation has existed, which is eternal. And all we can do is understand them or not understand them. That's it. That's the play that is playing out here on earth. It's a play of either love or fear, apply of either knowledge or ignorance. And when we go into that polarity, when we go into that first polarity of love, we are consciously co-creating the reality that we are experienced. When we stay in the consciousness of fear, we are unconsciously co-creating the reality that we experience. And as I've said before, how these expressions work: We start with either love or fear, those are the generative polarities: That's what we use to create the experience or the manifested result. Then it goes into what I call the initiative or the initial expressions, and that is: If we are in a consciousness that is based in love energy, that is based in real truth, we are going to become knowledgeable individuals. We are going to this is what enlightenment is really all about. Enlightenment is really about knowledge folks, it's not about meditating your way into some state of hallucinogenic awareness that would be like taking a large quantity of LSD or DMT or mushrooms, or psilocybin mushrooms. We're talking about actual knowledge of how things really work - that's what enlightenment really is. It's knowledge of yourself of what's going on within you and your consciousness and your psyche, and it's knowledge of what's taking place in the 3d domain and how the laws of nature work. That's what knowledge or consciousness really is. So, I've worded to here as: This is how it starts, we either take in truth or we reject truth. We accept or reject truth. This is why the human condition is the way that it is. Most people have rejected truth. We're in a state of judgment, right now. The condition of humanity is not only slavery, it's judgment. We are in cosmic judgment. I know people will hear that as a religious term. I don't really care here and however you want to hear it in your mind controlled way of thinking, that means that it's religious. No. Laws of nature work a certain way. And we are judged by how we understand them or don't understand them or how we accept them or refuse to accept them, because we're being given a consequence but by the behavior that we have put forward, collectively. And most people are in that consciousness of fear all day long. They refuse the truth a long long time ago and are still in a complete refusal and denial state when it comes to the truth about how morality really works and how the laws of nature really work. They're soul dead, they're soul sick, ultimately, and most of them are soul dead, they're never coming back from being that soul sick. They've actually utterly annihilated the building of the soul or the transformation process of the soul and they've put it in in a grave. So, really they're not even human at some level of existence, they have cut themselves off from what it really means to be a human being. That's how soul sick and ultimately soul dead the vast majority of people are on this planet. So, the initial expression is going to start the process of manifestation, because this is the beginning of whether we decide we're going to start aligning ourselves to what truth is or whether we're gonna say Fuck truth, I want nothing to do with it". And most people have may already made their decision a long time ago. So that we become knowledgeable people or do we remain ignorant people? And I think the answer is quite clear about what's going on with humanity right now. Then we have an expression that takes place almost wholly within us, within our psyche and our emotions, and in our internal makeup as human beings, and that's either that we alleviate confusion about who and what we truly are and we come to know the self and we understand our own sovereignty - it's what I call here internal monarchy, meaning we ultimately are the rulers of our own thoughts,

emotions and actions, we are the ruler of the kingdom of one, the kingdom of self. That's all we can ever really hope to rule, hope to be the master of. Most people aren't even close to being the master of themselves. They know nothing about how they actually work. Or if we stay in that fear-based consciousness which shuts all of consciousness down, makes us refuse truth, we get into a state of internal confusion, or what I call internal anarchy, meaning there is no ruler, or master of the kingdom of self, no one's really at home, no one's at home in the temple of self and no one's taking care of that divine temple, that is within each of us. We're just letting it rot, and that's where most people are at, they're in a state of total confusion about how things really work which is spiritual illness. And then the externalize depression is what happens in all of society. So this is what happens in the 3d domain as a result of the state of consciousness that we have dwelled in, which is the causal factor. The state of consciousness is the causal factor, whether we went into love based consciousness or energy, or polarity, or whether we remained in fear. We went into a state of knowledge, of understanding of what's going on or ignorance. And then we understand who and what we are, our internal sovereignty our true sovereignty as beings that we are not slaves at a true level of existence. Or do we remain totally confused about the human condition we can't even see the slavery taking place all around us. So then what manifests in the external world is either freedom or slavery. I've worded it on this slide as freedom or control, but you could easily replace the word control with the condition called slavery, which is what we are in, total control slavery. So that is how the manifested condition ultimately gets created. What then do we are we left with as a result? What is the manifestation, the result that we have ultimately created in our shared experience of life here on earth.? It's either manifested good which I call order in this slide or manifested evil which I call chaos, which most of us would refer to as chaos or evil. So that which is orderly, that which is harmonious, that which is in alignment with natural law, that which is an alignment with truth, with love, that is what is good, that's manifested order. And when we stay in that fear-based consciousness and we remain ignorant and we remain confused and we have accepted our bondage and slavery, then we're going to stay a state of perpetual evil and chaos and these polarities only work one way. It's a unidirectional flow. You cannot start creating with love consciousness, with love energy and end up in chaos. Conversely, you cannot start with fear-based consciousness and end up in a manifested state of good or freedom or order. It's not possible, it doesn't work that way.

13. Slide 11

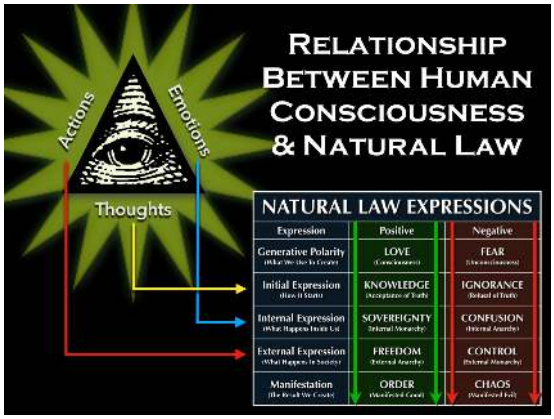
So, if you start creating with the positive expressions of natural law, the positive polarity of love, you go down this column directly in line. It's a unidirectional flow: Love leads to knowledge, which leads to an understanding of our own internal sovereignty, which leads to an external state of freedom, which is manifested good. Conversely, the negative polarity of fear will always lead to more ignorance and confusion and slavery in the world, which brings us chaos and evil. That is what chaos and evil is as a manifested condition. It can only ever work this way. This is how the the natural law that is actually embedded in the fabric of creation itself set there by whatever power created all the laws of the universe, this is how these expressions actually work in our lives.

NATURAL LAW EXPRESSIONS		
Expression	Positive	Negative
Generative Polarity (What We Use To Create)	LOVE (Consciousness)	FEAR (Unconsciousness)
Initial Expression (How It Starts)	KNOWLEDGE (Acceptance of Truth)	IGNORANCE (Refusal of Truth)
Internal Expression (What Happens Inside Us)	SOVEREIGNTY (Internal Monarchy)	CONFUSION (Internal Anarchy)
External Expression (What Happens In Society)	FREEDOM (External Anarchy)	CONTROL (External Monarchy)
Manifestation (The Result We Create)	ORDER (Manifested Good)	CHAOS (Manifested Evil)

And it's not what I think, it's not a belief system, this isn't a religion, this isn't a belief system, this is a science. This can be scientifically observed through a long study of history. And all you need to do is look at the effect of what was generated in any given society and you could trace back the causal factor. It is absolutely connected causally. So people always want to say Öh just to manifest the result doesn't necessarily connect to the cause". In this case it actually does, and a true study, a true long study of human history will have to absolutely prove that. And it is proven. It's just people don't want to accept it, because they're in that fear-based consciousness. They don't want a higher power that ultimately binds human behavior and gives us the result based on how we behave, which is not changeable. They want that condition to exist, that's what wanting to be God is, that's what runaway ego is. Runaway ego is There's no higher power than me. I am the ultimate creator of my own experience. I am god. And I get to determine and other people get to determine what right and wrong actually are", which is called moral relativism, and we're gonna get to that.

14. Slide 12

Let's move to the next slide and look at the relationship between human consciousness and natural law, between the aspects of consciousness and the expressions of natural law. And this is a pretty easy connection to see, especially if you're already familiar with my work. So there are the three expressions of consciousness: thoughts, emotions and actions. These are the three ways that we ultimately express ourselves in any way in the world to anyone. So, on this chart of the natural law expressions, where is the thought aspect of consciousness? Well, it's right here: It's the initial or the initiative expression of natural law. We have to process information that we take in, which is part of the Trivium process, which we're also going to look at again, and we have to come into an understanding of how things actually work. That's knowledge, and we do that through the acceptance of truth that takes place within our thoughts. Of course our emotions are connected to that, because a lot of times the emotions that we take in - that we experience, I should say - when they're fear-based emotions, we're not going to do those thought processes correctly. We're not going to actually process the data correctly or even want to take it in at all, because we're in such a state of fear. So our emotions are actually connected in with that polarity, but then they are what is taking place within us, they are the internalized expression. That's what happens inside of us: The emotions are directly leading us to an understanding of whether we are slaves in reality and that's an actual justifiable moral condition somehow, or whether we rage against that condition and we feel within our emotional makeup that is wrong morally, wrong morally unacceptable, never morally justifiable, that it is morally illegitimate, that condition. That has to be felt as much as it has to be intellectually understood. So that internal expression of natural law is directly connected with our emotional aspects of our consciousness and then



finally, what ultimately is manifesting in the external domain, what is happening in society is a direct result of our behavior, of our actions. So that third aspect of consciousness is connected with the external expression of natural law, whether we are creating a society that is based in freedom, or whether we are creating a society that is based in control and slavery. It follows so logically and naturally, but most people have not actually looked at this direct relationship. And I think it's so important, because this is what ultimately helps one to understand not only how good is created in the world, but what it means to be good. That's what we're all trying to derive an understanding of, because good is ultimate alignment, it means aligning our behaviors in every moment, or at least striving to in every moment with an objective knowledge of what right and wrong actually are. That's what conscience is: Conscience is the knowledge of the difference between right and wrong and then the behavior is the exercise of conscience. See, that's what we have to do, we have to exercise conscience through our actions, we do that through our actions. We don't do that through our thoughts, or through our emotions, ultimately our actions are what puts behavior into effect in the world and generates the externalized expression of natural law, and gets us the manifested result that we are creating in the world. Our behavior does that. So that's how we exercise conscience by knowing the difference between right and wrong, that's conscience, and then we exercise it through our actions by willfully choosing right action over wrong action.

15. Slide 13

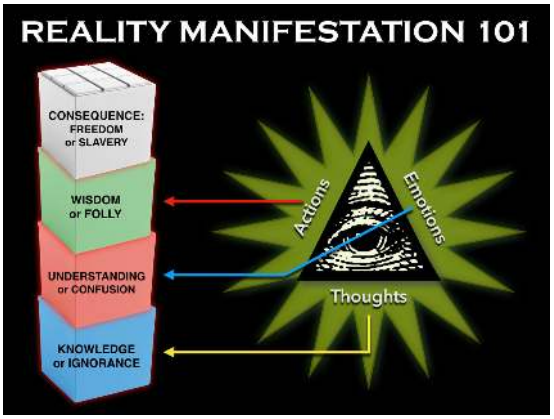
And this is how we ultimately create our reality. I've gone through this slide in a former podcast, I'll briefly go through it again. I call this reality manifestation 101. Knowledge or ignorance is the first step of the building block of the Trivium process in our lives, it's our thoughts. We're gonna go through thoughts, emotions, actions, manifested result. You're seeing a pattern here.

This is how everything ultimately works, and this is why people in the dark occult don't want people to know this information, that's why they want to poopoo all of my work, they want to tell you I'm trying to create a cult when I'm telling people techniques of cults to help them to understand not to fall into that through mainstream media and through police and military and other government agencies. I'm telling people that techniques that cults have used upon people for thousands of years - what a great cult leader, right? He gives people all the information about how cults actually mind-control people, so that they can steal themselves against the cult mind control, but he's actually trying to run a cult. People don't even understand how ass brained they sound. Like I said, they have liquid diarrhea for a brain and they need a slap in their fucking mouth except unfortunately shit splatters. That's where most people's head is at in this world. That's how dumb is: Ten pounds of dog shit in a five-pound bag they are. They literally are that stupid. And they don't even hear, dumb people don't even hear how dumb they are. They don't grasp that concept. Now that's called the Dunning-Krüger effect, where most people, who have a complete, absolute lack of grasp of reality, actually think that they command an actual understanding of how things work. The people I'm talking about, the people who constantly say "Don't listen to anything that he's saying, that's a cult leader", that's how dumb you would have to be to say that. Conversely, unfortunately, the Dunning-Krüger effect also worked in the opposite way, where someone who

really does have advanced capacities and the ability to understand the way things work unfortunately will attribute other people to also have those same capacities. That's not how it really works. A lot of people just have the capacity to understand, because their brain is that fucking broken. Sadly that's the case. That's the sad reality of the matter of the condition that a human being can be worked into. So going back to how reality actually manifests, in the human condition, we first have to assemble the available information that we need to understand the process how reality works. So this is all potential forms of data that can be gathered, processed, understood and then acted upon by individuals anywhere in any society. If we don't put that grammar, those building blocks together from the eclectic variety of sources that we have available at our disposal, we can never come to an accurate understanding of anything, and that's obviously step two. Once we have the knowledge, we have to develop an understanding of it. We have to know what it means, we have to develop an accurate grasp of what it means. How do we process that data?!? So these are the decision-making processes that actually happen in the human mind. The processing of the human processor called the human brain, and the other processor, that's like a brain called the human heart. Now really we have three, we have a third, that's like a third brain which are the guts. So the heart, mind, guts is what we have to really align, thoughts, emotions and actions: brain, heart, guts. We really have three brains. We have an brain that's about courage, the guts, or our actions; we have a heart based emotional processor that acts like a brain; and then we have, of course, the human brain which provides the higher thought functions and the ability to think logically and reason out things. Most people aren't using any of those, unfortunately, that's why the condition is: Evil is more powerful than good, because the aggregate are not using their brains or the Trivium process. So, if we don't come to an accurate understanding of what it means, we're going to be acting in a state of total confusion. So we have to either develop understanding or develop or stay in confusion about what it really means, what all that information means. And then human behavior is the next step, because our behavior is based upon these two lower building blocks: the available information that we take in, and how we process it or in our mind. So each individual's behavior is based upon the quality of their decision making processes, that they perform in step two, which in turn are based upon the quality of their available information, and I would say the completeness, I should add the quality and completeness of their available information. And then we act in the world and that comes out through wisdom, which is right action based upon what we have come to accurately understand, we've taken in the truth - or folly, means we've acted in a state of confusion and in a state of ignorance, and therefore were putting horrible quality behavior into the world and getting a horrible result in return for it. And that's the last step, the manifested reality, consequences: freedom or slavery. What is going to actually manifest in the 3d domain - will it be a state of freedom or will it be a state of slavery in the world?!? So, the quality of the condition which manifests in any given society is based upon the aggregate quality of behavior within that society, that's the law of freedom. The law freedom determines the manifested reality, that's the deterministic component of creation. That is natural law. We receive a consequence for the aggregate human behavior that we have put it forward into the world, that's why the universe works like a giant mirror: As the aggregate behavior the quality of it is in direct alignment with morality and natural law, there will be a consequence in the 3d domain called human freedom; and as that aggregate behavior becomes more and more amoral we will receive the consequence under natural law called slavery. That's how the law of freedom actually works, this is how reality manifests in our lives.

16. Slide 14

Now let's look at the causal connection and the relationship between consciousness and the Trivium, and the manifested reality that we actually all share together. While our thoughts are that bottom block - knowledge or ignorance. Of course we're processing those things through our thoughts. And then with internal expression is the emotional aspect, are we gonna come to an understanding of what it all means, what all that knowledge means, once we gather it and process it, or we're gonna remain in an internalized emotion of total confusion as to what, how we work and how the laws of nature work. And then of course our actions - wisdom or folly. We just talked about that dynamic and that's what brings us the consequence of the result of freedom or slavery in the world. So going back to how all of this works as a stepwise progression or process which is the Trivium: These three bottom blocks are the Trivium and then the manifested reality is how the Trivium and natural law work together. Which level is the ultimate level that must be controlled or influenced to ultimately determine whether people are going to manifest good or evil in their lives?!? Are you going to try to control it directly from the realm of behavior?!? Too late.

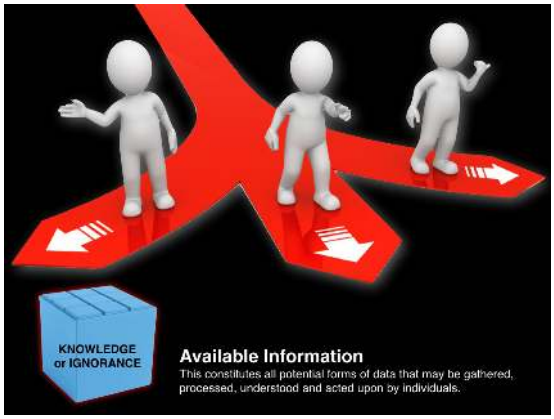


People are already acting a certain way. You have to get to it before that. Are you going to do it, in the step two, the decision-making processes?!? Well, some people will come maybe to an accurate understanding if they've gathered all of the grammar, the building blocks, and some will not come to an accurate understanding. So you'll be hitting 50/50 at best, maybe a little bit better, but you'll never get them all. But where you will get almost everyone as if you try to control available information, and that's what the occult is. If you hide knowledge or you dissuade people from looking into certain forms of knowledge, then you are going to control everything that follows after that in the Trivium process, and in the manifested result. So you will control the whole game

from that level.

17. Slide 15

And that is why controllers have to control the availability of information. If you're going to control whether human behavior goes in a correct or incorrect direction, you want to influence that and you want to create internalized confusion in people, so they don't know what path they're on and they don't know what direction they're ultimately going in life, and it's a random crapshoot for them. And you want them totally confused, and you want them thinking "Hey there is no truth. And there is no way that natural law actually works, regarding behavior, there's no consequences, one set of behaviors don't lead you down one path while one set leads you down a different path". Would you want people completely confused as to that dynamic, you can only control the game from the level of availability of information, nowhere else. That's the level of perception that you have to get to, you have to control perception by controlling availability of information. Or you have to control the perception of that information - that information can even be in the world and available, you need to control the perception of it, by saying Öh studying the occult is cuckoo. Or natural law is a religious belief and we don't need any more of those stupid quaint religious beliefs in the world. We already have enough of those". That's the level that you want to control perception at. And most people fall for it. They fall for it, because they don't have accurate developed decision-making processes to come to an accurate understanding of most things. They don't have not been taught how to think and their brain is ultimately broken at a very fundamental level. It's broken when it comes to being open-minded enough to even bring the necessary information in and then they don't know how to process it with a scientific methodology or a quantification methodology. They don't know the Trivium and Quadrivium, and they're first of all too fearful even gather the data, because they don't want to know what the data means. They don't

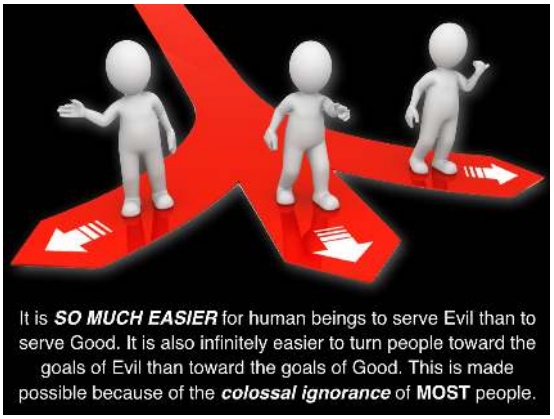


want to come to an understanding of it, because they don't want the responsibility to act rightly upon it. That's called the condition of eternal childhood. That's where most people are at and that's why evil is winning. That's why evil is more powerful than good on the earth. Most people want to stay in a state of total lack of personal responsibility. And they want to stay confused, because then they could say it's not my decision which way we go, I'm not really contributing to that, collectively, in the aggregate. Other people, who know much better than myself, are making those hard decisions and choices. I'm just the follower, were going along together long. I'm just the child paying attention to the the proxy parent calling themselves government. That's where most people are at. Little tiny babies who have never taken in the necessary information, because they're too fearful. They're fearful of what cosmic adulthood really means. That's what they're fearful of. They don't want to become a cosmic adult, they want to remain forever a cosmic child, devoid of personal responsibility, and guess what folks, there is no such thing. If you are here living in the 3d domain, you are responsible for the behavior that you output, and that contributes to the aggregate behavior which contributes to the aggregate condition. Get over it. Get used to it, understand how it works, get over it, you can't change that. There's no such thing as not being responsible for one's own behavior, and ultimately being responsible for either one's own understanding or confusion or own knowledge or ignorance. And that's the important part here. We are ultimately responsible for that, because it can't really be truly hidden. It's not truly hidden, as a matter of fact. I talk a lot about the occult on the show which means the hidden knowledge. But is it really hidden?!? No, it's not really hidden.

What On Earth Is Happening

18. Slide 16

It's out there, but people are willfully refusing it. And in this next part I'm talking about how much easier it is to for human beings to serve evil than to serve good. It's easy to turn oneself over to evil. Evil doesn't really take much to in the way of to do. It's not nearly as hard to align oneself to as good is. Good is very difficult to align one's behavior to, because you have to aggregate a whole lot of knowledge, you have to process that knowledge, understand what it means, understand the laws that are in operation and there's so many blocks to that understanding, there's a bunch of jackass ass hats that want to say That's religious thought. We have to purge all religious thought". I agree, we do need to purge all religious thought. Natural law has nothing to do with religion however. That as ignoramus headed as saying "Gravity is a religion. The belief in gravitational effect is a religious belief". No, because we can't observe it in the natural world, we can't actually observe the effect in the natural world. This is how occult laws are discovered through their observable effects in nature, and in the manifested conditions that take place in nature, in the 3d world. Therefore it has nothing to do with a belief system or a religion. I don't know how many times I need to say that. But there will be people who insist that it's a religious belief, because they just don't like the idea that there is any force that binds their behavior. That's unacceptable to them, but you got to understand that's what satanism is. This is why Satanists who want to be able to get away with anything that they want to do have named the ideology of satanism, which is all just about selfishness. Satanism, they named it that, because they're taking it after the archetypal figure that rebelled against the creator in the Christian story, in the Christian mythos. They took that as the example that we want to be god. That's what the archetype will figure of Lucifer's, the Fallen One, the fallen angel, that it becomes equated with Satan in the Christian tradition, that

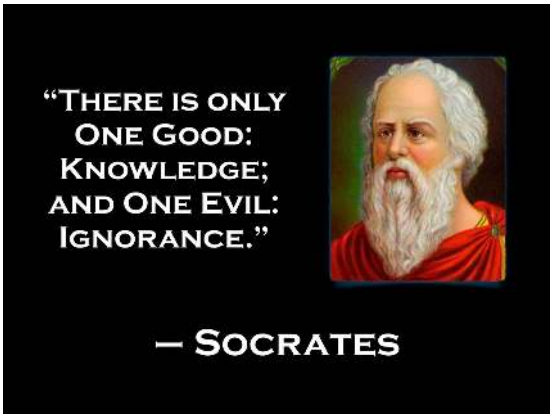


was the mindset, that No higher power called god will bind me. No higher power within creation that is just an aspect of nature will bind me. I will do whatever I want and get away with it". That is what Satanism is, ultimately as an ideology of a way of being in the world. It's not worshiping anything. And there are people who will insist that they know more about this religion than I did as a former priest of this religion. And then there are the other imbeciles, if they had two brain cells to rub together it would be miraculous, and if they had two brain cells they would die of loneliness, as David Icke is a fond of saying. They want to say I was never a priest within the Church of Satan. Yeah, there is no register of Mark Passio as being a priest within the Church of Satan, because I joined the Church of Satan under an assumed name, Mark Rhochar. Look that up in the Church of Satan register and it's still there. It'll still be there. That's the name that I joined under, and other people want to say Öh he's not in the Church of Satan, because we have no record of Mark Passio". No shit, I never told anyone I joined the Church of Satan under the name Mark Passio. That's your asinine assumption. I've explained it like 10 other fucking places, first of all. I get tired of repeating myself, that's what you have to do for imbeciles, you got to say the same thing over and over and over again, because they're real slow on the uptake. That's the problem with people: They hear what they want to hear. They don't hear what's actually being said. They have their own internalized definitions of everything and they know fucking everything. They don't actually listen to what's being said. They just hear what they want to hear. It's easier for human beings to serve evil. Evil is easy, it doesn't take any real work. It's just like do whatever the hell you want. Be ignorant, be confused, act like an asshole, that's what it takes to just turn yourself over to evil. It's like no work required. Some of the people who are evil are the laziest people in the world. Oh they have the drive to continue to exert their will against other people and keep the condition the way that it is, because there's such fearful little boys and girls, fearful little babies. But it's not like it's any real work on the self to be this way. It's just like let yourself just fall apart. It's like entropy. You're just giving in to entropy. You're not trying to order anything in the world or in yourself or in your life or in your internalized makeup. You're just giving yourself over to entropy, which is the natural direction that things go in the universe, if left unattended and not acted upon by the will. The entropic force is just the way the universe flows alone, but guess what, there is another force that works against the force of entropy, and that's the syntropic force. Syntropy is the ordering force, the force that our will acts in alignment with and orders things. When we use our will, we are using aligning with the syntropic force of order in the world. Both of those forces exist. So people think all there's only entropy. No there's not, there's entropy and then - you could look at it like syntropy is the exportation of entropy. Many people look at it that way, where there is only the polarity of entropy, but then you can export the entropy to other places and order your own environment. This is like the terrain theory instead of the germ theory, which is "You have a fish in a bowl, and the bowl is full of germs - well, let's vaccinate the fish. There's obviously a deficiency in the fish, it can't resist all these germs". No that's that's not the point. The point is, it's in a filthy dirty tank. Cleaning the tank, that's the terrain theory. Same thing with entropy and syntropy. Just because the tank is dirty doesn't mean entropy is the only thing that can be worked with. You can clean it, export the entropy, and then you have a syntropic energy going on within the tank which is orderly, and keeps the fish healthy. So that's what we have to understand is that a lot of people just think they only see it unit dimensionally, they don't see the actual opposite polarity at work. It's always a spectrum, and all of those seeming paradoxes can be reconciled. It's just we have to become intelligent enough to understand how those polarities operate. And then we have to be honest and enough with ourselves to say where are we? Where are we in our spiritual development, are we truly standing in the force of love and truth, or are we giving over to fear?!? And people want to say Öh just because I get angry I'm giving over to fear". No, anger can be a very powerful force for the good when it's righteous anger, and when it's channelled righteous anger. Yeah if people go overboard with the anger then

it becomes counterproductive, but if it's channeled and it's righteous indignation and you're saying something that is true in an angry way, because it should not be that way, because people are choosing immoral behaviors to continue to perpetuate it being that way, there's nothing wrong with anger. Then it is an emotion that we are meant to feel. People have to get over this notion that you can't be vitriolic and still be standing within truth and love, untrue, not true. So going back to the data on this slide here. It's also infinitely easier to turn people toward the goals of evil than toward the goals of good. All you need to look as the mainstream media, the so-called educational institutions in this country, government officials, just general idiots who think that they know what's going on in the world and have no clue, but want to speak because they like to hear their own damn voice, tons of those. Very easy to just tell people one thing and have them believe it, because they want to believe and accept something, and then turned them toward the goals of evil. Or certainly in at least turn them against the goals of good, because again those are lofty goals, the goals of good, and they're hard to achieve. That's why it's called the great work. It's not called the light easy going party type atmosphere, that's not what it's called, it's called the great work. Huge amounts of effort have to be put behind it, huge amounts of willpower have to be put behind it, and that has to be done in a state of true knowledge, in an understanding of truth and morality, objective morality. So it's easier for human beings to serve evil and to be turned to the goals of evil, because of the colossal ignorance of most people. This is made possible because of the colossal ignorance of most people. Therein lies the problem, ladies and gentlemen. If people weren't as ignorant as they are and they did understand natural law and they did understand how morality really works to bring us the consequences of our be chosen behaviors through our free will - because that's the randomized component, the free will component - and then there's the determined component which is the consequences of behavior that are ultimately brought about through natural law, that's the deterministic component of creation. So there is no just random aspect of random way the creation works, the random worldview, that's a total imbalance, and there is no determined way the creation works. There is a random component called free will which is real and exists and that we have and we can choose how we are going to behave, but then there is also a deterministic component called natural law. It's not like everything is set in stone and we have no choice, but we are either aligning our behaviors to the determined law or we are refusing to align our behaviors to the determined law. When we do one we get one result, when we do another we get a different result.

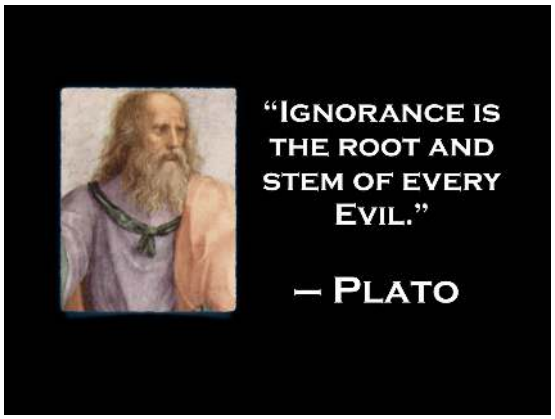
19. Slide 17

Socrates said that there is only one good - knowledge; and there is only one evil - ignorance. I mean, going back into the ancient Greek traditions of consciousness: This was known back then. This is what good and evil ultimately are, and what is knowledge? It is the acceptance of truth. How do we accept that? Because we are in a state of love based consciousness - and we're not talking about romantic love, we're talking about love in the *agape* sense, have transliterated from the Greek, in the Greek language, it would be alpha, gamma, alpha, pi, eta, is how it would be spelled in the Greek language, the word is in ancient Greek agape and it means cosmic love, universal love, love which is the underlying force that helps consciousness to expand and express and unfold. That's the love consciousness that we're talking about, the love energy that we're talking about. I'm not talking about romantic love, that would be eros love in Greek. In the ancient Greek language they called romantic love eros, and there was a third which was familial or brotherly sisterly love, that was called philos, where we get the word Philadelphia, the city of brotherly love. Brotherly love was philos, and then romantic love was eros, but we're talking about the love in that expressions chart that we're talking about is agape love, cosmic love, love for truth, love for what is real, in nature. Love of goodness and morality, that's agape love, care for all, care for the freedom of all.



20. Slide 18

A Philosopher who came shortly after Socrates, who was a student, Plato, said Ïgnorance is the root and stem of every evil". Once again, you see the same theme reflected. What it means to be a good person is to be a person who has taken truth into themselves and becomes enlightened about how things really operate according to morality. What an ignorant person is, what an evil person is, is ultimately an ignorant one, that refuses truth, because they're in a state of fear based consciousness, that's the illusory part, the absence of love is actually illusory consciousness. There really is no fear at the ultimate level. It is simply a walling off of love energy that is always around us and always surrounding us in nature. But we willfully through our freewill decisions become fearful and stay rooted and walled off from that condition of love, of agape love.



The ancient Egyptians, who predated the Greek philosophers of course, they had a saying that ïgnorance is evil". In contemporary Western culture we say ïgnorance is bliss", like it's some happiness state, because if you remain ignorant you're not going to get angry about how the world condition, the human condition, really is, and so you could remain happy and blissful. So we say ïgnorance is bliss". No. Ignorance is evil. That's the defining hallmark and characteristic of evil is ignorance: willfully choosing to ignore truth. And woe to the people that are in that state, I mean it's a horrible karmic place to be. You will be held to account for remaining in that condition, doesn't matter how you got there. All the traumas of childhood, that it wasn't us who made it that way, it wasn't our responsibility, that happened to us, that is something that was done to us, we can't take the responsibility for it happening, but upon really becoming a person who is capable of thinking critically - which we all should be - as an adult we should take that responsibility onto ourselves, it's our responsibility to undo that trauma that keeps us in that ignorance.

It's our responsibility to work upon ourselves and do the internal work upon our emotions and upon our consciousness to take ourselves out of that condition of ignorance. Doesn't matter how ugly the truth is to look at, there are no excuses.

What On Earth Is Happening

21. Slide 19

Now you look at all of the people to continue to contribute to the slavery condition, the actual people who are creating slavery: the police, the military, the actual creators of the dark new world order, the order followers themselves, the police and the military and all the other people in government, down the every last government worker, the IRS, the FDA, the CIA - all the intelligence agencies down to ATF, who else, IRS, all the alphabet soup agencies. Then you go to the politicians, the puppets. And that all the supporters of the system. Öh believe in us! Yeah go out and vote!"Worshipers, worshippers of the religion called government, of the god called government. All of these people down to the followers, down to the people who even believe that this system is somehow morally legitimate: a system of masters and slaves, where some people are the lawmakers who get to in their moral relativistic way determine Ï say that this is right and I say that this is wrong and I will cage you for this behavior, but not for this one, even if it's not harming anybody", and all the people who support that and condone it. It's not just the people who do it, which are largely the police and military who actually carry out the violent behaviors upon people, it's the people who direct it and condoning it the politicians, the dark occultists, the bankers etc., and then all the people who condone, everybody who believes in the system of government, every single one of them. Look, even today these people are out rightly, I picked politicians today, they're out rightly saying that they want socialism outrightly, saying they want government to control all of the resources necessary for human life to continue and/or flourish on this planet, that they want to put that in the hands of the entity called government, imagine! And that's what socialism is, for all the dumb fucks listening out there that don't know that that's what it is. That's exactly what it is. All authoritarianism is ultimately socialism, whether it's the left-wing faction called

communism or the right wing faction called Nazism, corporatism, fascism, whatever you want to call it - doesn't matter, they're all forms of socialism, because you're all putting total control in the hands of the government, it's all totalitarianism. And most people are too shit-for-brains to a figure that fact out, because they're too politically polarized. We talked about political polarization in the first podcast back. They're so politically polarized they can't see the forest for the trees.

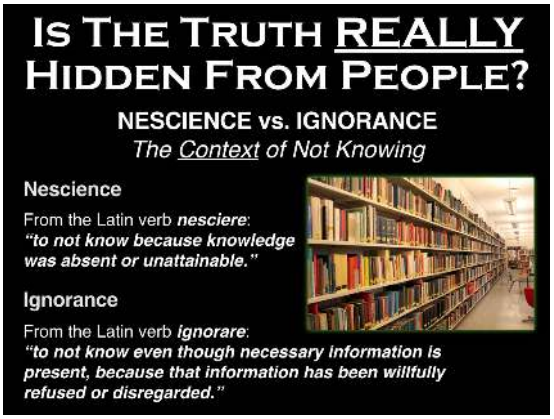
22. Slide 20

This is all just fucking slavery, that's all it is, and all the people who do it and condone it, they're exercising participation in evil, they are participants in evil itself and that makes them evil people. That's what it means to be evil, it's the opposite of being good. You're condoning slavery, and you're taking actions to continue a system that is rooted in slavery, duress, violence, coercion, all of those things that are all ultimately immoral and ultimately generate evil in the world.

Down to the very voter, down to the very person who just says Ï think politics, I think the government should continue at all. Now I think it's somehow morally legitimate". You are participants in evil and that makes you evil yourself, that's what a bad person is. That's one of the things that make someone a bad person. It can may be a bad person but I've met many other behaviors, but that is one of the defining things that makes people a bad person: If you believe in the legitimacy of any form of government, you are a bad person by definition. By definition you cannot be a good person if you believe, that the coercion, duress, violence and slavery called government should or must continue. Just believing that is the case makes you a bad person, first of all. Just thinking that shouldn't exist doesn't necessarily make you a good person. You still have to understand that objective morality exists and align your behavior to it, by understanding which actions are right and which actions are wrong, which we're going to get to.

23. Slide 21

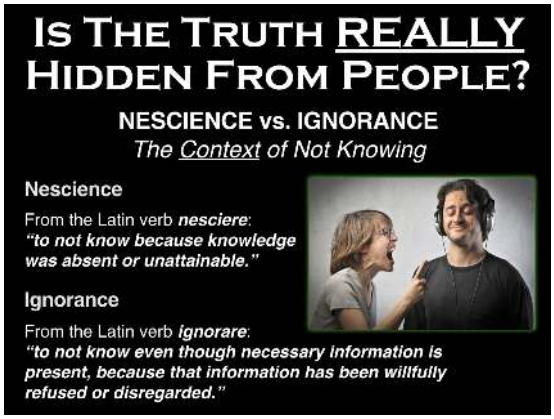
So, is all of this, that we've been talking about up to this point so far, this understanding of what truth really is, what right and wrong really are - is all of this knowledge really occult?!? Is it really hidden from people, truly?!? I've put this slide in some of my other presentations, but I think it really warrants going over again here. Are we as a people, as human society in the aggregate, are we really ignorant people or are we just merely nescient people?!? The difference between nescience and ignorance, a very important factor to understand, I call this the context of not knowing, because both of these terms, nescience and ignorance, again, there you see the term nescience, not an everyday word, but you can see it means no science", the absence of science, -ne science. So they both mean, nescience and ignorance, both mean not knowing, to not know. But there's a context for each one of them, how do we not know. Nescience comes from the Latin verb nesciere. That's in turn derived that's the prefix -ne, -nei in Latin and then you're using the verb sciere, in Latin which means to know. So nesciere means to not know, not to know or to be ignorant of, but there's a connotation to using the verb nesciere in Latin. It means that you don't know but you didn't know, because the knowledge is not present in your environment. You cannot possibly know it, because you cannot possibly gather the information to come to an understanding of it. So the information is just not present in the environment, anywhere, it is on an unobtainable. Ignorance, on the other hand, in the Latin language comes from the Latin verb ignorare and that means to not know even though necessary information is present, because that information has been willfully refused or disregarded. Here we come back to the theme again. Willful refusal of truth. We're not talking about no fault of one's own, because you couldn't possibly have known, it wasn't possibly available unto you. No, we're talking about the information is available



unto you and you just say Ï want nothing to do with that, because I don't want the responsibility that goes along with knowing". That's ignorance, just like when someone's in a room, you're ignoring their presence. You're not nescient of their presence, it's not like you don't know that they're there, you want to willfully ignore somebody, you know they're there and you just don't engage them deliberately. Well, that's if we look at the human condition: Is the human condition nescience or ignorance?!? Do we have tons and tons and tons of information about every possible topic available and information about the human condition available on to us at a fingertips notice?!? Of course, we do.

24. Slide 22

This is the human condition right here. We don't want anything to do with it, we don't want to hear it, we want to shun people who are saying it to us, we want to say Öh it matters how you say it to us. You have to have our delicate emotional sensibilities in mind, because we're such fragile people that can't be upset, can't be in any way have our emotions a balance upset. We can't be offended. So we're just gonna cover our ears and just look the other way and ignore your presence and ignore what you're saying. The information that you're bringing to the table".



And then you have the help of the mainstream media and the big tech gurus that want to censor people now, and take their voice off the table, so that they can't be heard. And that's a dangerous game to play. I mean, the next step after that is hot physical war. I keep telling people that "You want to play that game, you want to play silly games you gonna win silly prizes". And trust me, when that eventuality happens, don't say people weren't warned, because it's only going to be tolerated for so long, then it's gonna go off after that, and it's gonna be a very bad condition, especially for the people who are unprepared, physically and emotionally and spiritually for it. Some of us will be in better shape than others. I'm telling you folks: If you're you're not preparing for that eventuality, you're putting all the eggs in the basket of good, I don't know if I would have that kind of confidence. I think it would be a poor choice, personally, I think we should continue to work toward the goal of helping people to understand in consciousness, so we don't go down that path. That's what all my work has been about: Trying to warn people we're heading down a very dark fucking path, and it's going to lead to a lot of bloodshed and that's not fear-mongering, that's called looking at a long view of history and understanding the patterns, and telling you: It's not gonna end well. It's not, for anybody: for the people who are on the side of good or the people

who aligned themselves with the forces of evil, it's not gonna end well for either side which is why I'm trying to avert that eventualities with which we're racing toward headlong, because of things like censorship and willfully ignoring truth.

25. Slide 23

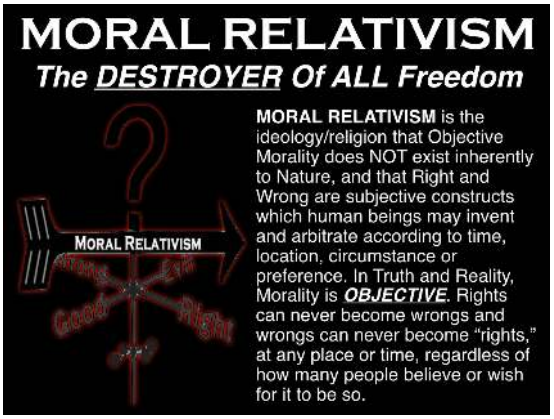
We're not a nescient society, we're an ignorant one, an ignorant society. That's what we are. So what actually is a truly good person? Not see that the variant, again, that they give you in storybooks, little kids books or Hollywood movies, say Öh he just tried so hard to be good and to like his family and be a likeable person". That's not what it means to be good folks. Goodness really means that you are enlightened when it comes to the objective knowledge between right and wrong behavior, you know what a right is and why it's okay to perform it and you know what a wrong is and why it's not okay to perform it. That's what a truly good person is and in every moment they strive in every way in their lives to choose the right action over the wrong action, willfully, from position of objective knowledge. That's what it means to be enlightened. So, if you're think that you can accidentally stumble into that without actually truly taking that knowledge into yourself through conscience, it's an impossibility. You're wishing for something that never will be. It's fantasy world, again, part of my work, big part of my work is the distinction between the actual reality in nature and the constructional reality that is artificially created in the mind. And most of the time, never the twain shall meet. We have to understand that most of the time the constructs that human beings have come up with are not in keeping with nature and reality at all. This is how far off the path of truth and goodness we really are as a species. Again, conventional wisdom is rarely correct and it's rarely moral. So what does it really mean to be a good person?

26. Slide 24

We have to explore that question. It means to align our behavior to right and willfully choose right over wrong. Right is that which is correct and based in truth and that which is moral, because actions which are in harmony with natural law, because they do not initiate harm to other sentient beings, whereas immoral behaviors or actions which are in opposition to natural law, because they do initiate harm to other sentient beings. This is what the dynamic is all about, whether something is moral or right or immoral or wrong: Does the behavior initiate harm to other sentient beings?!? And if it does, then it's wrong and you shouldn't engage it. And if it does not initiate harm to other sentient beings and that is a reserve, that's a human right. It really is that simple. Most people can't give you that simple definition. That's why all the people who engage in anything to do with government are immoral bad evil people. They have aligned themselves with the forces that are going to create and manifest evil and chaos in the world. Because they don't understand the actual objective difference between right behavior and wrong behavior. Being a truly good person is entirely about correctly understanding and living in accordance with objective morality, with the laws of objective morality. natural law. That's the key to everything. That's the golden key that unlocks all the locks on all the doors on all the cages in the extant universe. When we understand these principles, we won't be locked up in a prison planet any longer. We will manifest a condition of actual true human freedom and anarchy on the earth, which means a state where there are no masters and no slaves. That's all the word anarchy is and ever has meant, does mean now and ever has meant and ever will mean.

27. Slide 25

But why aren't we at a state of true freedom? Why aren't we at an understanding of objective morality and aligning our behavior to it and therefore why are more people bad people than there are good people?!? Infinitely more, overwhelmingly more people are bad people than good people in our world, on the earth and it's because one of the factors, one of the primary factors is most people on earth are moral relativists. And I've done again, I've said this before to people, I told people this when I spoke down in Anarchopulco. I've conducted social experiments over the years where I have asked people whether right and wrong are something that human beings get to make up for themselves or whether they are objective principles that exist in the natural domain, and overwhelmingly all the time whenever and wherever I do this social experiment, the numbers come back the same: Two thirds of people, two out of every three people in the world are moral relativists. They believe that human beings can decide what right and wrong are for themselves, subjectively, but they do not believe that there is an actual objective standard of right and wrong that exists inherently in nature. That's called moral relativism, it is the ideology or the religion - I would call it a religion more so than even an ideology - that objective morality does not exist inherently to nature, and that right and wrong are subjective constructs, which human beings may invent and arbitrate according to time, location, circumstance or preference. That's what the belief or the religion called moral relativism actually is. Objective morality doesn't exist, there's only subjective whims and preferences and human beings can arbitrate what right and wrong are at different times, places, locations, circumstances etc, according to their whims, their likes their preferences. That's what moral relativism is. Now in contrast to that, and in truth, and in reality, not in the constructional domain of erroneous human thought and religious belief, but in the actual natural domain of the real world, the re-

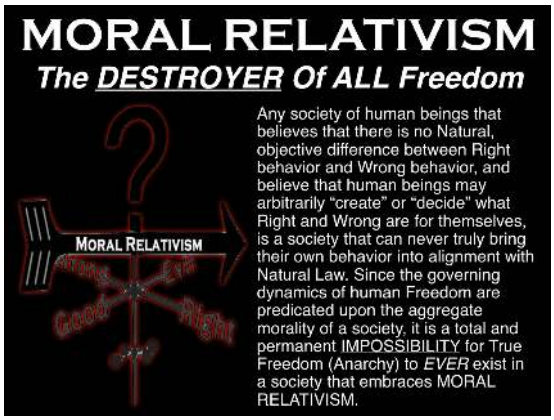


al physical 3d reality, based in nature in which
we all live, morality is actually objective. It is objective, meaning it is independent of human perception. Rights exist inherently within nature, and rights can never become wrongs and wrongs can never become rights, at any place or time, regardless of how many people believe or wish for it to be so. That's impossible. You cannot turn a right behavior into a wrong behavior and a wrong behavior into a right behavior just by saying it, believing it, wishing it, writing it down in some magical ritual called government signing into law. All of that is utterly irrelevant. Right behavior is right behavior, wrong behavior is wrong behavior, and it is dependent upon whether harm is initiated to another sentient being, when the action is performed. That's it. That is the determining characteristic of right and wrong: Rights do not initiate harm to other sentient beings, wrong behaviors do initiate harm to other sentient beings, and one can never become the other.

What On Earth Is Happening

28. Slide 26

Moral relativism is the ultimate destroyer of all freedom in the human domain. You can never achieve a state of freedom in moral relativism. You want to know why?!? Moral relativism rooted in the polarity of fear. That's the number one reason. And you can't ever create any freedom with that polarity and you can't ever create any good with that polarity. Any Society of human beings that believes that there is no natural objective difference between right behavior and wrong behavior and believe that human beings may arbitrarily create or decide what right and wrong are for themselves is a society that can never truly bring their own behavior into alignment with natural law, and since the governing dynamics of human freedom are predicated upon the aggregate morality of a society, it is a total and permanent impossibility for true freedom or anarchy to ever exist in a society that embraces moral relativism. Only moral objectivists can ever create a society based in true anarchy, and I'm talking about real anarchy, cooperative spiritual anarchy, not the chaotic form of anarchy which can happen. You can have a society which there are no rules and everybody's still trying to kill each other. And doing doing violence on to each other.



They just think that they can rule somebody else, but they think that they can go and do all other kinds of immoral behaviors to people, just because they can. That's a morally relativistic society. An anarchic society, a true anarchic society, is only ever based in moral objective behavior. That's it. It cannot exist in any other state. And people don't understand that anarchist, people who claim to be anarchists do not understand that. And then they take umbrage with me telling them "You're not really a real anarchist, you're one of those chaos anarchists, that gives a reason for the mainstream media to tell people that anarchy is equivalent to chaos, because what you would probably create left to your own devices, yeah, you might not have a world that has government in it, but

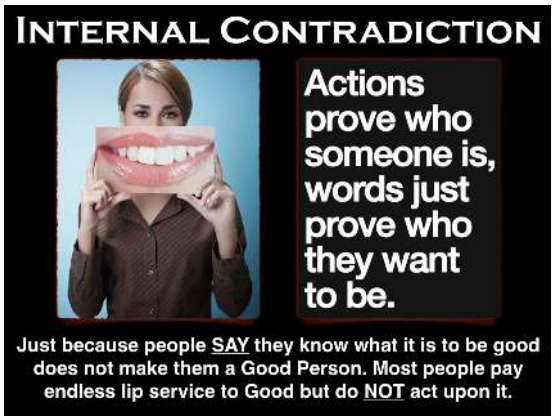
you'd have a world full of assholes, of completely spiritually devoid assholes, that have no idea of what's real spirituality is, because you don't believe spirituality even exists. You don't believe consciousness even really exists, because you're trapped in a completely fucking bogus out-of-date provably false and proven false over a century ago paradigm of science based in Newtonian materialism that is 100% factually proven incorrect by scientific methodology in the modern world, which you are not privy to the new science. And you believe that the new science actually constitutes some crazy fucking religious belief in your mind, when in fact you have the crazy fucking religious belief, that you believe in Newtonian materialism in a year that is a hundred years past where it's been proven incorrect scientifically. And you're just not privy to that science. This is how far back your alleged knowledge of science is rooted. It's rooted over a hundred years in the past, and you're taking 100-year old Newtonian paradigm based science and bringing the ancient outdated so-called scientific ünderstandingïnto the modern world, in the present year, and trying to say it still holds true, just because ßcientists"believe that it was true back then, erroneously, because they didn't have the knowledge that they do today. They didn't have the framework for understanding the incorrectness of that proposed paradigm. Now they do, as do many others, and it's proven to be false". So, moving on to the next slide: Why do people continue to create things that they say they don't want to experience?!? Again, these fake anarchists are a perfect example. I'm gonna continue to hammer on them and they already don't like me, so let's go full bore on them. First of all, they're non scientific individuals that have a religious belief system, because again they're clinging to a dead paradigm of science that now can only constitute religious belief. So they're not scientifically minded individuals at all, because they're not using the scientific method or the Trivium and quadrivium processes to understand reality, they just accept an outdated notion, because they're more comfortable in their fear-based consciousness of accepting that than actually looking at modern science and what it is telling us about the nature of reality. I'm the most skeptical person there is, I come from a total scientific background in engineering. That's about the most real-world physical dynamic based science that there is, of physical dynamics. So I have a very skeptical scientific background, but because I've kept up with modern advancements in the understanding in the scientific community, I understand what we know about consciousness and about epigenetics and about new biology etc.

29. Slide 27

Why are people constantly saying and paying lip-service to want this particular condition: freedom, anarchy, whatever you want to call it - a state where we are free to exercise our rights unrestricted, but yet their behaviors contradict that. This is cognitive dissonance. This is the state of dreaming, which is the prescription against which it is given in the occult mystery traditions - to stop dreaming. Stop pretending that the world is some other way. Stop aligning your behavior with things that don't serve who you are in your stated goals. So we are constantly as a human species in this torn apart state, where our thoughts, our emotions and our actions are not internally aligned within ourselves. So we're a kingdom divided within ourself. So we think, feel and say one thing, and yet our actions, our behaviors betray those thoughts, feelings and words. And what we're doing is actually bringing about the exact opposite result, the exact opposite consequence or manifested condition. This is cognitive dissonance or what I have called on this particular slide internal contradiction within the self. If we exist in that internal contradiction and we don't unify our thoughts, emotions and actions, we are always going to be in a state of vulnerability and weakness, and we're going to be internally contradicted such that we can never truly unify anybody, any group externally to bring about like collective behavior. I'm not talking about like a group as far as organizations like institutional organizations are concerned, I'm talking about just cooperative efforts between a group of individuals. We're not even going to unify that. We're not going to unify ourselves internally as single individuals, we're scattered, we're in the state of schism as you see on this slide. That's a perfect example of what the whole concept of internal schism is about: These three aspects of consciousness fighting each other. Or being ripped apart, going in different directions. We have to unify all of these.

30. Slide 28

So there's constant lip service to things that we say we want. We say we want freedom, we say we want our rights, we say we want our sovereignty, we say we want anarchy. But just because people say they want these things and they say they know what it is to be good doesn't mean that they're going to get them and it doesn't mean that there are actually really good people. You could say all sorts of things: People say they're Christians all the time and they're fake-ass Christians, people say that they're Freemasons and they don't understand the first goddamn thing about the tradition of Freemasonry. There's all kinds of in name only people. You hear the term rinoïn the political world, republican in name only, but really they're socialists, underneath, pretending to be that. Well there's all kinds of people who pretend, put on a mask and pretend to be one thing when actually they're doing the exact opposite. So because we have to stop looking at what people say and look at their actions, and this is what it means to really be a good person.



To be a good person means relying your actions to what is right, you're not just saying that you want to do it. Actions prove who someone is, words just prove who they want to be. You could say all kinds of things about what you want to do, who you want to be, what you say you want to manifest in the world and if your actions are betraying that, who gives a shit what you said? It makes no fucking difference whatsoever, at all. And this is what we have to understand: Paying lip service to something doesn't mean you're getting it done. It doesn't mean you're acting in accord with bringing it about into real world manifestation. You're just saying that you want it. This isn't about saying that you want something, it's about actually changing yourself. The old meme„ the politician's thing, they're saying "Who wants change?änd everybody raises their hand, but "Who wants to changeänd then everybody's hand goes down and their heads go down and the flies are

buzzing about their head. Most people pay endless lip service to what they say they want and to what they think being good means, but they don't act upon it to make it actually happen in the real world. This is, what I'm trying to say, is, makes all the difference: intention. Who cares?!? It's what we do that matters.

31. Slide 29

Tons and tons of people, saying that they're good people, saying that they want to be free - what couldn't spell the word freedom, let alone know what it really means, that's how ignorant they are. Ignorant hoards, dumb ignorant bags of crap, that haven't learned a damn thing in their whole lives. Oh yeah, I'm a little angry about it folks, you want to know why?!? There's righteous anger and indignation there, because these people are your enslavers. Their ignorance is our collective enslavement. Get over it. That's who's really enslaving us, the collective ignorance of humanity is enslaving us. Could a handful of occultist enslave anybody?!? They're like old crackly boned old farts men. most of them. There're an old fart that if they bended their back too far you'd hear them cracked, cracked like some peanut brittle. How are they going to control seven and a half billion human lives??! Like you'd throw a punch at them and like you might not even connect, you might miss by like an inch and they'd like to explode in the dust. I mean that is literally how fragile some of these people are. physically. And we think they're gonna control the human masses?!? They couldn't fight through wet tissue paper in a gift box.

32. Slide 30

But the fact of the matter is that these are the people who are enslaving us, through their ignorance. Most human beings are not good people, because of their ignorance. The world could not possibly be in the manifested condition of slavery if the above statement was not true. Regardless of their intentions, more people are either moral relativists or have not resolved the internal contradictions which hold back their actions from alignment with true goodness, and it's partially that way, because they are not capable of doing it, because they're so ignorant. And again, then people will make excuses for them. They'll make excuses for why people are as ignorant as they are. I hear this all the time by people in the community. Öh they're so ignorant because of this or that, or this trauma happened to them or they didn't have time to look into this or that if they have a job or they have kids". It doesn't matter. All endless excuses and justifications for why people remain in a state of total ignorance, and in that state of ignorance, they are not aligning their behavior with what is right and they're condoning what is wrong. And in doing so, that is what is creating the manifested collective human condition of slavery. And it's wrong. And that's what makes someone a bad person. They're remaining ignorant. It doesn't matter whether you believe that or not. It doesn't matter whether you think there's any kind of a legitimate excuse or not, because there is no legitimate excuse for why people remain in that condition, when the truth is all around them. It's just an excuse, that's all that is.

33. Slide 31

People who make excuses are bad people as well, because intention is meaningless folks. It doesn't matter what you say you want to do. You could set a billion intentions - this is what New Year's resolutions are all about. We set all these intentions for what we say we want to accomplish, but how many people actually do what they say they're gonna do? Action is everything. You are what you do, not what you say you will do. "Words may show a man's wit, but his actions show his meaning Benjamin Franklin. It is not intentions that matter, it is actions that matter. We are what we do and say, not what we intend to do. We need to throw this idea of intention away. I never liked it in spiritual circles, I always thought it was pseudo spirituality. And everybody comes to the defense of intent. Everybody's waving the big banner, the battlefield flag of intent. Ïntent is what matters", you're full of shit, is what you are. You're lying to yourself, because you like how pretty it sounds and you want to hear the little floaty flowery definitions, that's what you want to hear. That's all you want to hear is the flowery definition of something. You don't want to hear what it really is. Because that is hard to hear in people's minds, because it's brutal honesty, is that intention is meaningless. That's brutal honesty. That means you can say anything, you could say anything man, anything you want to say, you can say it. That doesn't mean that you're actually going to align your behavior to that and actually do it and carry it out and make it happen in the manifested world. Saying something, anybody can say anything, you could bullshit anything with anybody. We have to gauge people by their behavior, by what they actually do in the real world, on the ground. Boots on the ground spirituality - I've said it a million times and I'll say it a million more - this is about our actions. We will be judged according to our actions, and that's why humanity is being judged. We are in the condition of cosmic planetary judgment, that's right

now, that's where we're at. That's what the post-apocalyptic world is all about. The apocalypse happened, that was the reveal of knowledge, it's done and over with. And you know what humanity said?!? Fuck truth. I want no part of you". That's what it said to truth. And now what follows that is cosmic planetary species wide judgment by creation through natural law. We are going to be judged by the consequences that we receive in the physical manifested world that we now must live in as a result of what we have collectively co-created.

34. Slide 32

So, I don't want to hear about how powerful intention is. Intention is only powerful if you follow it up with action, boys and girls, that's when intention becomes powerful. You can set an intention, there's nothing wrong with doing that, but if you just set an intention to let your lips flap away, who gives a crap, what good is that?!? You just flap on and on and on, and feel the breeze of the gums flapping - yeah that's all intention without action is. When you set an intention and then you follow it up with right action that brings about that good intention into manifestation then you're on your way to becoming a good person. But what do we have from people?!?

More and more excuses. Excuses, excuses and more excuses, ad infinitum, endlessly. Excuses are for people who don't want it bad enough. Stop saying I can't, I won't, I might, I'll try, maybe later, tomorrow. Start saying Ï willänd do it today, or at least set the process in motion through your action today. You could do a little bit and then build on it tomorrow. You don't have to get it all done at once. This is why people never start. They try to look at the whole big picture and they want to do it all at once. Things are done in stepwise progressions. That doesn't mean we haven't had enough time to start folks, we've had more than enough time to get on the path of true spirituality and a true understanding of what's going on. More than enough time. Stop making excuses and start making changes. Excuses are the tools of incompetence, used to build monuments of nothingness. That's all we'll ever become as: incompetent people, living out in a state of surrender and hopelessness and quiet desperation, putting their hands out going Öh woe is me. what could I do?!?", when in fact the truth is that we're incredibly powerful beings as individuals, and if we only step into that power through right behavior, we will understand what our true power in the world is to affect change in our own lives and in the lives of others for the positive.

35. Slide 33

So, another aspect of what makes someone evil is complicity in evil through their silence. I can't tell you how many people I know who know what's going on and they're just totally silent about it, and they're given all these excuses Öh I might start talking about it publicly, I might start talking about it with my family and friends, I might start doing a blog. I might start a YouTube channel and talk about all these things. I might, might, might, might, might, might in the future, in the future, in the future". Excuse, excuse, excuse, excuse. And then when you ask them "Why aren't you actively doing it now?", there's a million excuses. Öh I'd have to take the time to do this, this, this…". Yeah it takes time. What do you think these slides build themselves?!? What do you think I'm not sitting here for multiple hours every week building all this material, think about what I want to say, putting appropriate visuals to it?!? No, just the slideshow fairies come and visit Mark in Philly and they build his slides for him. They build all of his slideshows for him, but there are such good creatures the slideshow fairies, the presentation fairies and it's their close cousins, man, do they do a lot of great work, I'm telling you. It's like I just have to kick my feet up on my desk to practically do nothing, kick back with a drink, kick the feet up and a slide show fairies got this. And that's how people think things get actually done. Yeah it's time, it's sacrifice of your time, it's putting your attention on something enough to understand it in its completeness, and then put it out there in a way that it can be understood. Most people are just sitting there, silencing themselves, censoring themselves because they're too worried about what other people are gonna say about them if they come forward. And they're also too worried about Öh what am I gonna lose in my life that I currently am doing. What am I not gonna have time for anymore, because this is gonna be a further constraint on my time, then I'll have to manage".

And I'm not gonna lie to you, that's exactly what it is. There are things I want to do each week that I have to forego doing to do this work and that's just how it is, because there's only so much time in a week. By passively accepting evil and remaining silent we are participating in the evil. Those who through their silence allow evil to be done unchallenged are just as immoral as those who are doing it. And I wholeheartedly concur, and truer words were never spoken.

36. Slide 34

When freedom is at stake, your silence is not golden, it's yellow, because you're a damn coward. That's what it really means to not have started speaking up on this condition of slavery. Imagine, slaves, not saying that slavery is immoral, and they themselves are being held in that condition of duress and slavery, imagine, and they're saying nothing about it, because they're too worried about what the other slaves might think of them, who are ok with their condition of slavery.

You go back to the writings of Frederick Douglass, he should read his autobiography. I think it's called something like the life of a slave in early Americaör something to that effect. If you just type in autobiography of Frederick Douglass you will come across it. I think you could download it on archive.org if I'm not mistaken, I think has a copy of it for free. But if you read that autobiography, he not only had the wrestle to come to an understanding of what slavery was in his own mind, because you were just brought up in it generationally. Most people didn't even hear the term slavery and understand what it meant. This was what you did, this was your life. And the master told you what to do when you did it or you were beaten furiously by other slaves, the house slaves. That's just what life was. And when Frederick Douglass escaped his bondage in the southern states and eventually went to the northern states and had some subsequent even while before he did that, when he had conversations with other people who were being held as slaves in the American plantations in the southern colony - in the American forced labor camps, that we shouldn't call them plantations, they were forced labor camps in the southern colonies - he was trying to explain to them what slavery wasn't, how this was an immoral condition for anybody to be held in. And they were saying that he was a bad person and he was immoral for refusing to go along with the wishes of the master, and when if he were to escape, he would be stealing

the masters possessions, stealing the masters property by running away, because he would be stealing himself, because they saw him as the rightful possession of the master. Can you believe that this is how many of the black slaves, that were held in the condition of slavery and duress, that they were during the colonial period and into after that into early America up to the civil war era, saw themselves?!? That's how brainwashed, that's how much of a job in brainwashing them from birth the abhorrent people who did these abhorrent practices, the kind of brainwashing they conducted upon them from the time that they were babies. The problem is that other slaves are saying to people "Don't speak out, you sound crazy or you're wrongänd this is a fine perfect way to live. And other people are worried about what they have to say. That's like Frederick Douglass sayed "Well I better go put myself back on the plantation in the forest labor camp, because some other slaves told me I was a bad person because I was speaking out against the master and stealing his property by running away". I mean, imagine this, but that's what the house slaves of today talk like. People who actually think that there's legitimacy to the whole government slavery system, and they're shaming other people for talking out against it - I don't really care what you say about me. I'm not fooled by you or do I worry about what you think of me. This is why most people are silent, because they're too cowardly and they're worried about what other people think of them. We also go through complicity in evil through inaction. So look, we have complicity in evil through ignorance, complicity in evil through silence which is not displaying our emotions and righteous indignation, that's apathy.

37. Slide 35

We're gonna even get to that in a moment, but then complicity and evil through inaction, through cowardice of not wanting to do anything, they're worshippers of the state, state enforcers, the police, the military, pacifists defeatists, nihilists who don't care about anything, most traditional religionists and most new age religionists, left-brained eggheads, the ultra skeptic, the ultra ßcientific", but they're actually scientismic. Left-brained eggheads, they're just scientism worshipers. They all have one thing in common, all of these people: They would never lift a finger to defend true freedom, because they are all ultimately cowards without the slightest bit of true courage. These people who want to never take real world action and only talk and talk and talk and talk, or just go along to get along because they don't want to rock the boat, nothing but cowards.

38. Slide 36

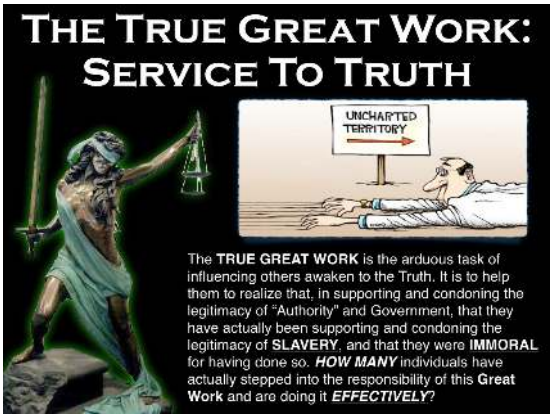
Never have been anything but cowards, never will be anything but cowards, that's all they are, that's all they ever have been. And that type of inaction is not gonna get you any real world change. It's in certainly not gonna create a free society. And again, these people are worried about what other people will think of them or they're so locked into their religious belief whether it be traditional religion, new age religion, the religion of government, the religion of science in which I call scientism - it's not real science, it's a rigid belief in what the current wizards or sorcerers of science say that you must believe.

39. Slide 37

And again the other way that we become bad people as we destroy care. So the three destroyers of being a good person is ignorance, apathy and cowardice and inaction. Cowardice and laziness, you can combine those and just call it inaction. Ignorance, apathy, inaction. So when we abandon the generative principle of true care, heart based intelligence, what we care enough to put our will and actions behind is what ultimately gets created in our world. It can never be any other way, this is the generative principle of creation. The world is the way that it is, because most people do not care enough, even if they say they want things to be different, to change it through their actions. This was a slide I put into my natural law presentation: the generative principle, the eighth principle, the principle of true care, heart based intelligence and action, born of the heart, born of our emotions of our emotional intelligence. So we can say anything, we could pay lip service to a million different things, but unless we care enough to put our behavior into effect, our will, to engage our will and put the behavior into effect in a 3d world, what we say we want is not going to manifest in the real world. That's how it works. Care has to underline will. Think about it! How many people are actively engaged in the great work?!? How many real teachers of objective morality do we have?!? How many teachers of natural law, how many people who are trying to teach people that government is immoral and that it's slavery, compared to how many people just go along with it or just pay attention to frivolous stuff or only care about themselves - which is what satanism is ultimately about - and try to live a life of hedonism and or nihilism?!?

40. Slide 38

Think about the collective number all over the world of people who you would truly consider are doing the great work to end the slavery called government on the earth and to truly help people to understand what real morality is, think about how many people are really actively and effectively doing that type of work on the entire planet, and percentage-wise, try to visualize what that percentage is! And I naively thought when I started this work that there would be millions of people at my level of teaching by this point, naively and just absolutely completely erroneously I believed that. And when you look at the number it is like a thousandth of a thousandth of a percent, and I think if it's that we'd be doing well. It is horrifyingly paltry, the number.



I know we're moving into the last hour of the show, I'm going to wrap up the presentation. The true great work is the arduous task of influencing others to awaken to the truth. It is to help them to realize that in supporting and condoning the legitimacy of authority and government that they have actually been supporting and condoning the legitimacy of slavery, and that they were immoral for having done so. How many individuals have actually stepped into the responsibility of this great work and are doing it effectively?!? That is the question we need to ask ourselves to really understand how many truly good people are out there in the world. And that they are so in the dynamic of good that they have felt that they must make it their mission to help to enlighten others. No one can enlighten others for them, we can show them the information that will help them to enlighten themselves, if they take it into themselves and don't refuse that truth. That's what the great work is to do, most people need be dragged in, kicking and screaming into that uncharted territory of truth and freedom. But the people who care enough about service to truth

that actually are doing that great work are few and far between and scattered to the four winds of the earth. And that is why evil is kicking our ass. That is why evil is a more powerful force on this planet than is good. And I think that wraps it up folks. I said my piece, I said what I wanted to say on this dynamic. You have to understand that we have to be honest with ourselves. We have to start from where we are at and not lie to ourselves. That's the first step of a cult initiation: stop lying to yourself, above everyone else, because if you don't tell the truth to yourself you can't tell the truth to anyone else. So you have to start being honest with yourself: Where are we, what are the real dynamics taking place, how many people are really actively engaged in this spiritual battle?!? Final thing I want to say about this folks is all the infighting that's going on, between everybody of every different possible faction and persuasion personally and group dynamics, everywhere, on social media in the real world, everywhere. I see it all over the place. I try not to get involved in this stupid drama 'cause that's all it is, stupid childish drama. I don't want that dragging me down into that morass of selfishness and childishness. Nobody's gonna take me off the focus of my work. You see what the focus of my work is, you see what the intent of it is and then I back it up with action by putting it out there into the real world and explaining it to people and doing the great work of teaching. I'm not gonna stop doing that. That's my personal responsibility and I'll continue to do it. So as for all the infighting, what it really means, I'm gonna sum it all up, I will tell people what it really means. And it can only mean one thing, it can only mean you do not deeply, personally and viscerally within your own life experience truly know the enemy that we are up against, because if you did you wouldn't be infighting with anybody, you'd be putting 100% of your heart and soul into fighting this enemy, because you know how evil it is. That's what it really means is that you do not know who and what we are truly up against, and that's all I have to say about it and that concludes my lecture slash presentation portion of this episode of "What on earth is happening".